

Ausgabe August 2023  
No. 3 | 2023

Österreichische Post AG | MZ 02Z032843 M

Österreichische Zahnärztekammer  
Kohlmarkt 11/6, 1010 Wien

# OZZ

ÖSTERREICHISCHE ZAHNÄRZTE-ZEITUNG

**In memoriam**

**OMR DDr.**

**Hannes Westermayer**



# Better together

## Gemeinsam stärker wachsen

10. November 2023  
Salzburg

8

ZFP-Punkte  
gemäß Österreichischer  
Zahnärztekammer

Pausieren Sie Ihren Arbeitsalltag und erweitern Sie bei unserem Teamevent Ihren dentalen Horizont für mehr Effizienz zwischen Praxis und Labor.

Prof. Dimitar Filtchev, PhD · Dr. Frederic Hermann, MSc ·  
Assoc. Professor Marko Jakovac DMD, MSC, PhD · Dr. Dev Patel ·  
Dr. Frank Spitznagel · Dr. Frank Zimmerling · ZT Mattheus Boxhoorn ·  
ZTM Sascha Hein · ZT Michele Temperani · ZT Anthimos Tolomenis

Willkommen Dentalwelt:  
Stermann & Grisse mann



ivoclar.com  
Making People Smile

In Kooperation mit

 HENRY SCHEIN®  
DENTAL

ivoclar

# WAS LANGE WÄHRT, WIRD ENDLICH GUT?

**Sehr geehrte Frau Kollegin!**  
**Sehr geehrter Herr Kollege!**

Dass Prophylaxe und Prävention heutzutage in allen zahnärztlichen Ordinationen nicht nur angekommen sind, sondern einen ganz zentralen Teil der täglichen zahnärztlichen Arbeit darstellen, braucht nicht mehr besonders betont werden!

Anders ist das nun schon seit Jahrzehnten beim zentralen österreichischen Vorsorgeprojekt, dem Mutter-Kind-Pass, seit neuestem in Eltern-Kind-Pass umbenannt. Obwohl die zahnärztliche Landesvertretung schon in den 1990er-Jahren, also weit vor Gründung der Österreichischen Zahnärztekammer, immer wieder darauf aufmerksam gemacht hat, wie wichtig zahnmedizinische Prävention gerade bei Schwangeren und Kleinkindern ist, sucht man zahnärztliche Leistungen im Eltern-Kind-Pass bis heute vergeblich.

Sowohl meine beiden Vorgänger als Präsidenten der ÖZÄK, Westermayer und

Horejs, als auch ich selbst sind mit der Forderung der ÖZÄK nach Einbeziehung von zahnmedizinischen Leistungen in den Mutter-Kind-Pass mehrfach an verschiedene Gesundheitsminister und Gesundheitsministerinnen herangetreten, wir wurden zwar immer wieder angehört und uns Verständnis und Unterstützung zugesichert, alleine zur Umsetzung kam es in den letzten 25 Jahren nie!

Ganz aktuell sieht es aber so aus, als ob unsere langjährigen Bemühungen doch Erfolg haben könnten. Das Gesundheitsministerium hat den finalen Entwurf des Eltern-Kind-Passes versendet, dem zu entnehmen ist, dass ab 2026 drei zahnmedizinische Untersuchungen, eine für die Schwangere, sowie jeweils eine Untersuchung im 2. und im 4. Lebensjahr jedes Kindes vorgesehen sind!

Gelungen ist dies dank der guten Zusammenarbeit mit dem Dachverband der Sozialversicherungen, der ÖGK und dem Gesundheitsministerium, für die ich mich auch ausdrücklich bedanken möchte.

“

**Ganz aktuell sieht es aber so aus, als ob unsere langjährigen Bemühungen doch Erfolg haben könnten.**



**OMR DDr. Hannes Gruber**  
Präsident der Österreichischen Zahnärztekammer





© ÖGK/Biller

Wenn man sich vergegenwärtigt, dass nach Zahlen der Sozialversicherung bisher nur 16 % der Unter-Siebenjährigen zahnärztliche Leistungen in Anspruch nehmen, wird klar, welcher gesundheit-

licher Meilenschritt mit diesen Untersuchungen beschriftet wird.

Die Verhandlungen über das Honorar für diese Leistungen sind noch zu führen, unabhängig davon sollte uns aber auch bewusst sein, dass es durch diese Untersuchungen gelingen könnte, deutlich mehr Kinder (und deren Eltern) in unsere Ordinationen zu bringen als bisher.

Ich bin guter Hoffnung, dass dieses Projekt diesmal auch tatsächlich umgesetzt wird, haben doch die wesentlichen Key-

player den Mehrwert für die Kinder- und Schwangerengesundheit nunmehr endlich erkannt.

Wir sehen daher der legislativen Umsetzung mit froher Erwartung entgegen!

In diesem Sinn darf ich Ihnen einen erholsamen Sommer und frische Kraft für Ihre wichtige Tätigkeit in Ihren Ordinationen bzw. an Ihren Arbeitsplätzen wünschen!

**OMR DDr. Hannes Gruber**  
Präsident der Österreichischen Zahnärztekammer



# INHALT

## 4 In memoriam: OMR DDr. Hannes Westermayer

## 8 kurz & bündig

Absage: 2. Österreichischer Zahnärztetag.

Verlautbarung: Nachbesetzung gemäß § 40 ZÄKWO.

Warnung zu Versand von nicht bestelltem Druckerzubehör.

Zahnärztliche Fortbildungsrichtlinien 2023.

## 10 CED-Vollversammlung 2023 in Stockholm

## 12 Gesetz & Recht

Vergleichsausfertigung, Versäumungsurteil, Einstweilige Verfügung und Unterlassungserklärung.

Zahnärzteausweis.

## 16 Wie Probiotika gegen Mundgeruch helfen können

## 19 Standesmeldungen und Standesveränderungen

## 26 Kunst – Ausstellungen

## 30 Landesinfos

**Burgenland:** 44. Burgenländische Herbsttagung, Theorie-Ausbildung zur ZAss, Fortbildungslehrgang für ZAss/PAss.

**Niederösterreich:** Herbstsymposium 2023, Ordinationsgründungs- bzw. schließungsseminar.

**Salzburg:** Österreichischer Kongress für Zahnmedizin.

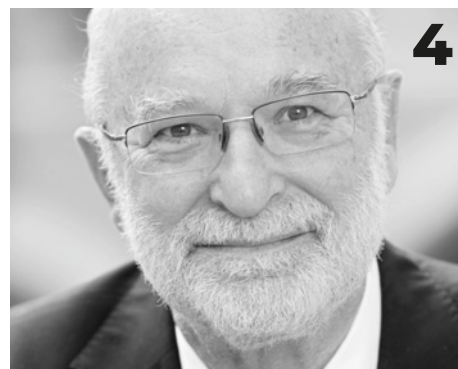
**Oberösterreich:** Zahnärztliches Notdienstzentrum Linz.

**Steiermark:** In memoriam: Dr. Egon Pongratz.

**Tirol:** Innsbrucker Zahnprophylaxetage, Zahnambulatorium Innsbruck.

**Wien:** Wechsel im Niederlassungsreferat, Bezirkszahnärztetreffen, Jobsahring, Kurzmeldungen, Gewalt im Fokus, In memoriam: Dr. Jochen Gleditsch und Prof. Dr. Wolfgang Jesch.

## 56 Fortbildung und Kleinanzeigen



4

© Bernhard Noll / ÖZÄK



10

© AdobeStock



16

© AdobeStock



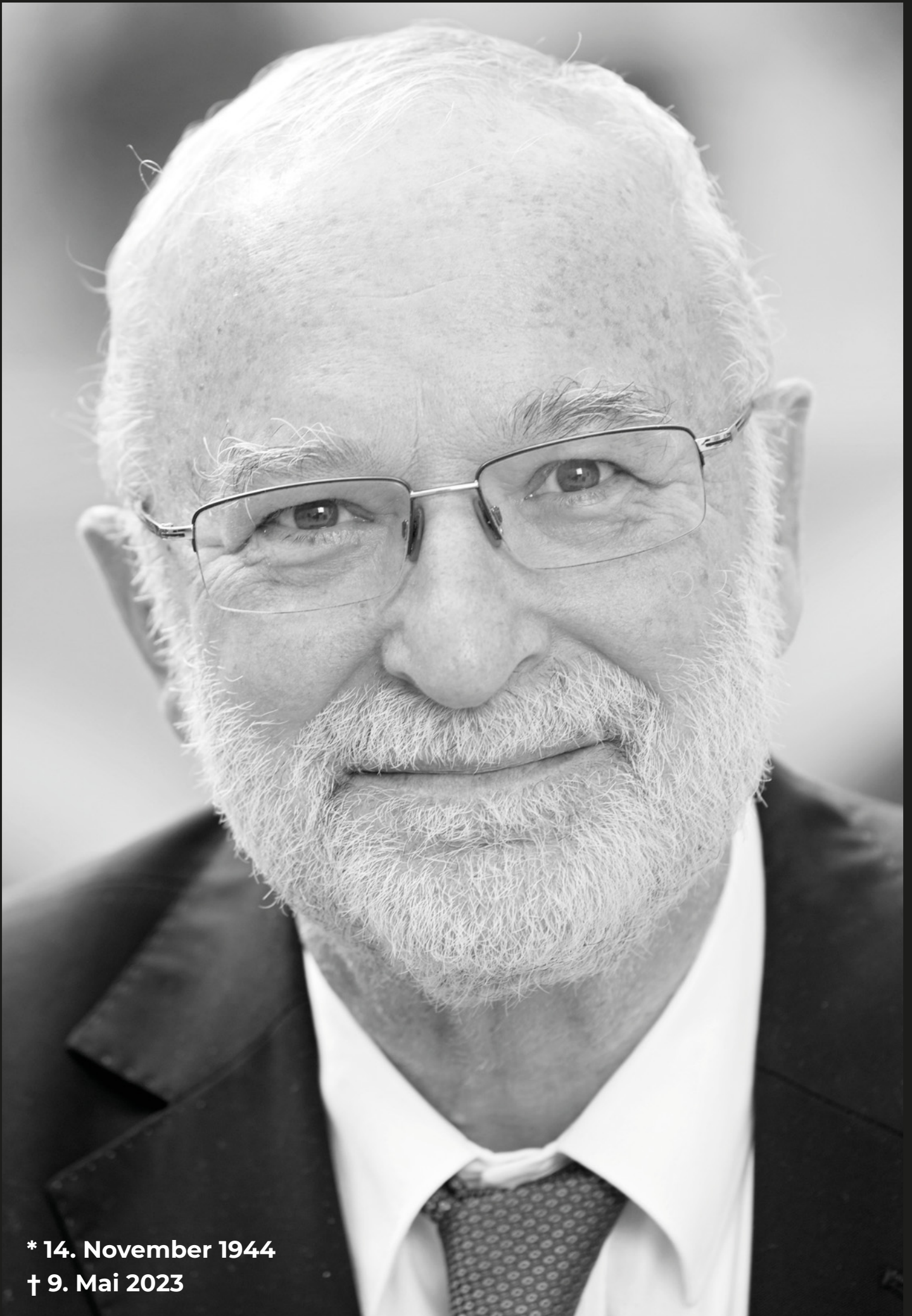
40

© AdobeStock



50

© AdobeStock



**\* 14. November 1944**  
**† 9. Mai 2023**





In memoriam

## OMR DDr. Hannes Westermayer

OMR DDr. Hannes Westermayer ist nicht mehr. Er ist gegangen, so, wie er es sich gewünscht hat. Ganz privat, nur im Kreise seiner Familie. Er hat nie zu viel Aufhebens um seine Person gemocht.

**V**iele glauben, Standespolitik zu können – er aber konnte es. Er war ein ganz Großer der Standespolitik, man kann getrost sagen, sicher der bedeutendste zahnärztliche Standespolitiker und dabei extrem bescheiden. Er hat sich stets zurückgenommen und trotzdem alles beherrscht.

Die Trauerfeierlichkeiten fanden nur im engsten Kreis der Familie statt. Lediglich 5 Personen durften von seinem Ableben zeitnah überhaupt informiert werden, dass ich dazu gehörte, hat mich trotz aller Trauer sehr geehrt und trotzdem noch trauriger gemacht, weil wir uns vorgenommen hatten, uns privat mehr zu treffen und Diskussionen zu führen, wie wir es gerne taten, aber immer zu wenig Zeit hatten. Ich schätzte seine Belesenheit, seinen scharfen Intellekt und vor allem seinen im Oscar Wilde'schen Sinne brillanten, aber stets humorvollen Sarkasmus, seine Schlagfertigkeit, ja, er war ein ganz besonderer Mensch.

Westermayers Verdienste um den Berufsstand der Zahnärzte sind unermesslich. In der Ärztekammer waren die Zahnärzte gern gesehene Beitragszahler, nur die Interessen unseres, ohnedies nicht mehr ganz freien, Berufes wurden nicht mit Nachdruck vertreten, sondern – im Gegenteil – im täglichen politischen Geschäft gegen die Interessen anderer Ärztegruppen





Westermayer bei einer seiner zahlreichen Sitzungen mit seinen langjährigen Begleitern OMR Dr. Doneus und OMR Dr. Kopp.

abgetauscht. Dank des kassenfreien Raums waren wir noch die letzte Gruppe, die ein wenig „freier Beruf“ war.

Westermayer war ja auch Dr. jur. und als solcher unglaublich firm, womit er in den Kammern einen Durchblick hatte wie kein zweiter. Ich habe ihn immer den „Großmeister der Gremien“ genannt. Da konnte ihm keiner ein A für ein O vormachen, er war souverän und plötzlich waren die Zahnärzte auch in der Ärztekammer vertreten.

Westermayers standespolitischer Aufstieg zum Vizepräsidenten der Wiener Ärztekammer war fulminant und ein unschätzbare wichtiger Meilenstein in der Möglichkeit der Zahnärzteschaft, ihre

Interessen selbst in die Hand zu nehmen. Ohne ihn gäbe es keine eigene Kammer und nur mit einer eigenen solidarischen, geschlossenen und entschlossenen Kammer kann man seine Interessen durchsetzen.

Er war auch ein Meister der Delegation und der Kooperation. Er bewies Härte, hatte aber das Gefühl für den Kompromiss zur rechten Zeit. Für all diese Fähigkeiten war die Entstehung unserer Freundschaft ein beredtes Beispiel.

Standespolitik war mir fern. Ich hatte Ende der 1980er Anfang der 1990er Jahre wegen anderer Tätigkeiten sehr viele Kontakte zu Ministerien und Medien. Deshalb bat mich eine Gruppe unzufriedener Kollegen, zu helfen. Auch innerhalb der Zahnärzteschaft gab es ja unterschiedliche Interessenslager und Einstellungen. Westermayer stand an der Spitze der einen Seite, ich war Front-



Der erste gewählte Vorstand nach Gründung der Österreichischen Zahnärztekammer im Jahre 2006 (v. l. n. r.): OMR Dr. Senoner (Salzburg), Dr. Österreicher (Steiermark), OMR Dr. Westermayer (Wien), OMR Dr. Rezac (Kärnten) und OMR Dr. Doneus (ÖO).





Hannes Westermayer anlässlich des Empfanges bei seiner Amtsübernahme der Präsidentschaft der Bundeskonferenz der Freien Berufe Österreichs (BUKO) im Jahr 2012 mit dem damaligen Präsidenten der Österreichischen Ärztekammer, Walter Dorner, und dem derzeitigen Präsidenten der ÖZÄK, Hannes Gruber.

mann der anderen. Es kam nicht nur zu Wortgefechten, nein, es gab Disziplinarverfahren und Gerichtsprozesse. Aber trotz dieser unglaublichen Polarisierung haben Westermayer und ich nie den persönlichen Respekt und Kontakt verloren, es ging um die Sache. Am Ende dieses Disputs stand eine lebenslange Kooperation und Freundschaft. In der damaligen Bundeskurie Zahnärzte und auch in der neu gegründeten Zahnärztekammer wurde ich auf seinen Wunsch sein Stellvertreter.

Die Gremien waren seine Sache und ich konnte mich in Sicherheit getrost zurücklehnen, die Öffentlichkeitsarbeit überließ er völlig mir. Wir mussten keine Grenzen ziehen, sie waren für uns beide selbstverständlich. Diese Kooperation und die Fähigkeit zum Kompromiss und die Tatsache, dass es nicht um Eitelkeiten, sondern nur um die Sache ging, hat viel zum Erfolg beigetragen. Noch heute reden mich Politiker an, wie wir eine eigene Kammer nur schaffen konnten. Es war Westermayer, wir haben ihm sehr viel zu verdanken. Er war kein Mann der großen Worte, sondern der Taten. Die Selbstständigkeit des Berufsstandes war ihm das Wichtigste. Er hat sie geschaffen. **Danke Hannes!**



Laudatio anlässlich der Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens der ÖZÄK an OMR Dr. Senoner im Grand Hotel in Zell am See 2011.

Als Nachsatz ein Appell:

*“Was du ererbt von deinen Vätern hast,  
erwirb es, um es zu besitzen.” – Goethe*

**OMR Dr. Erwin Senoner**

Langjähriger Freund und ehemaliger Vizepräsident der Österreichischen Zahnärztekammer

# KURZ & BÜNDIG

## ABSAGE: 2. Österreichischer Zahnärztetag

Die Österreichische Zahnärztekammer bedauert, den 2. Österreichischen Zahnärztetag absagen zu müssen. Interne Umstrukturierungen der letzten Wochen haben diesen Schritt leider notwendig gemacht.



## Verlautbarung: Nachbesetzung gemäß § 40 ZÄKWO

Nachrückung des gewählten Sukzessors **Dr. Alexander Ernst-Dieter Duffek** in die Funktion des Referenten für den zahnärztlichen Notdienst der Landes Zahnärztekammer für Oberösterreich anstelle von Prim. Dr. Lukas Marszycki mit 5. 5. 2023.



## WARNUNG zu Versand von nicht bestelltem Druckerzubehör

Die Landes Zahnärztekammer für Tirol wurde von einem Mitglied auf Probleme mit dem Unternehmen North Print GmbH aus D-20253 Hamburg aufmerksam gemacht. Eine kurze Recherche unsererseits hat ergeben, dass diese Masche in der Bundesrepublik Deutschland mittlerweile öffentlich bekannt ist (s. Videolink am Ende dieses Artikels). Ob bzw. wie neu diese Masche in Österreich ist, können wir nicht beurteilen. Jedenfalls wurde uns berichtet, dass zumindest noch zwei weitere Mitglieder aus Tirol „Bekanntschaft“ mit diesem dubiosen Unternehmen gemacht haben. Die North Print GmbH vertreibt Toner für Drucker und geht folgendermaßen vor:

Es erfolgt zuerst ein Anruf, der laut Angaben des Mitarbeiters der North Print GmbH aus Zwecken der Qualitätssicherung mitgeschnitten werden soll. In den folgenden Tagen erhält man dann – ohne eine ausdrückliche Bestellung abgegeben zu haben – eine Bestellbestätigung per E-Mail. Seitens des Unternehmens wird in weiterer Folge darauf bestanden, dass eine Bestellung erfolgt sei und die Ware zu bezahlen sei. Es wurde uns berichtet, dass sogar die Audiodatei des Telefonmitschnitts übermittelt wurde.

Wir würden dazu raten, sich überhaupt nicht mit diesem Unternehmen in ein Telefonat verwickeln zu lassen und jedenfalls auch Ihr Ordinationsteam mit diesem Problem vertraut zu machen, sodass sich dieses ebenfalls nicht in Telefonate verwickeln lässt. Auf alle Fälle soll der „Tonaufzeichnung aus Gründen der Qualitätssicherung“ ausdrücklich widersprochen werden, sofern man sich – warum auch immer – auf ein Telefonat einlassen möchte. Wird dennoch eine entsprechende Aufzeichnung gemacht bzw. später dann per E-Mail übermittelt, stellt das einerseits eine Persönlichkeitsrechtsverletzung (vgl. § 16 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch) dar, die die betroffene Person zivilrechtlich verfolgen könnte. Diese ohne Einwilligung des aufgezeichneten Gesprächspartners und ohne berechtigtes Interesse erfolgte Datenverarbeitung kann zudem auch bei der zuständigen Datenschutzbehörde zur Anzeige gebracht werden. In Hamburg ist der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit hierzu berufen: <https://datenschutz-hamburg.de/> Natürlich können Sie als Betroffene/r generell eine Anzeige wegen des Verdachts des Vorliegens einer Straftat bei der Kriminalpolizei oder der Staatsanwaltschaft einbringen.

Unsere Empfehlung, wie Sie sich hier zur Wehr setzen können, wenn nichts bestellt wurde, das Unternehmen jedoch behauptet, eine Bestellung erhalten zu haben: Sie sollten die North Print GmbH umgehend und nachweislich darauf hinweisen, dass Sie nichts bestellt haben bzw. deren Behauptung, es gäbe eine Bestellung, widersprechen. Bestreiten Sie, dass es einen (Kauf) Vertrag gäbe und setzen Sie keine Handlungen, die Ihnen als schlüssiger Vertragsabschluss zur Last gelegt werden könnte, wie etwa die Bezahlung der Rechnung, Verwendung der zugesandten Ware usw. Erklären Sie auch keinen Rücktritt vom Vertrag, da es einen solchen überhaupt nicht gibt. Am besten



verweigern Sie die Annahme des Pakets bzw. öffnen es nicht, falls es Ihnen zugestellt wurde. Verlangen Sie, dass das ohne Vertragsgrundlage versandte Paket abgeholt wird, und geben Sie gleich an, zu welchen Zeiten dieses in Ihrer Ordination abgeholt werden kann. Sollte das Unternehmen eine Rücksendung verlangen, so lassen Sie sich von diesem vorab die Portokosten für die Rücksendung sowie ein angemessenes Entgelt für den Zeitaufwand, der mit der Abgabe des Pakets in einem Postamt verbunden ist, vorab überweisen. Denn wir bezweifeln, dass Ihnen ein entsprechender Kostenersatz nach Rücksendung des Pakets geleistet würde.

Wichtig: Lassen Sie sich jedenfalls nicht von diesem Unternehmen einschüchtern, wenn Ihnen rechtliche Schritte angedroht werden. Sie können sich auch gerne an uns wenden, wenn Sie betroffen sind bzw. uns Schreiben der North Print GmbH weiterleiten. Es ist jedenfalls höchst unwahrscheinlich, dass diese überhaupt eine Klage einbringen würde, da nicht Sie nachweisen müssen, dass es nicht zu einer Bestellung bzw. einem Kaufvertrag gekommen ist („negativa non sunt probanda“), sondern die North Print GmbH müsste nachweisen, dass ein rechtsgültiger Vertrag zustande gekommen ist. Deshalb versucht man offensichtlich, durch verfängliche Aussagen bei Telefonmitschnitten eine Drucksituation aufzubauen bzw. seinem Gesprächspartner verfängliche Aussagen zu entlocken, weshalb wir – wie oben bereits erwähnt – dazu raten, sich überhaupt nicht auf ein Telefonat einzulassen und das Gespräch sofort zu beenden.

Wie in der Einleitung erwähnt, gibt es im Südwestdeutschen Rundfunk einen Kurzbericht zu der oben beschriebenen Vorgangsweise der North Print GmbH: <https://www.youtube.com/watch?v=WQ8BrONHRP4>.

## Zahnärztliche Fortbildungsrichtlinien 2023

Der Bundesausschuss der Österreichischen Zahnärztekammer hat am 23. 6. 2023 die Fortbildungsrichtlinien 2023 beschlossen. Diese sind online auf der Homepage der Österreichischen Zahnärztekammer unter [www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at) abrufbar.

# 100

years  
of preparation  
for tomorrow





# DIAO

## Überzeugende Performance – spürbare Kontrolle.

DIAO: für mehr Effizienz  
im Praxisalltag.

Die innovative Diamantierung mit integrierten Keramikperlen: konzentrierte Schneidleistung für optimale Kontrolle bei dauerhaft effektivem Abtrag.

[kometstore.de/diao](http://kometstore.de/diao)

© 02/2023 - 420210V0

# CED-VOLLVERSAMMLUNG 2023 IN STOCKHOLM

**An der Vollversammlung, die am 26. und 27. Mai in Stockholm stattgefunden hat, haben Präsident OMR DDr. Gruber, Vizepräsidentin Dr. Schreder und Kammeramtsdirektor HR Dr. Krainhöfner teilgenommen.**

Diese Sitzungen geben immer wieder die Möglichkeit, einen Überblick über die Situation des zahnärztlichen Berufs in Europa zu bekommen. Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass sich die verschiedenen zahnärztlichen Organisationen in Europa mit ähnlichen Problemen wie die ÖZÄK herumschlagen.

## Im Einzelnen dazu Folgendes:

Durchgehend wurde von finanziellen Einschränkungen im System der sozialen Krankenversicherungen berichtet, was sich einerseits in Leistungskürzungen und nur geringen Honorarerhöhungen niederschlägt, andererseits ist die Zahnheilkunde in vielen Staaten überhaupt nicht in die Krankenversicherung inkludiert. Bei den Honorarerhöhungen liegt Österreich im euro-

päischen Umfeld mit 5,1 % im Vordergrund, Erhöhungen in den anderen Ländern liegen teils weit darunter bzw. gab es 2023 auch in manchen Ländern gar keine Erhöhungen.

Was das zahnärztliche Team betrifft, berichten viele Länder von massiven Rekrutierungsproblemen (z. B. Deutschland, Schweiz, Finnland, Irland, aber auch Litauen und die skandinavischen Staaten), in manchen Ländern (Italien, Tschechien, Polen) wird der Beruf der zahnärztlichen Assistenz erst jetzt gesetzlich geregelt oder ist überhaupt völlig ungeregt. Durchgehend wird auch über Probleme mit dem Beruf der DH berichtet, einerseits werden in manchen Ländern zunehmend Kompetenzen von den Zahnärzten zur DH verschoben (Niederlande, Finnland, Großbritannien, aber auch Polen, Kroatien, Slowenien), andererseits gibt es auch in diesem Beruf Personalmängel (Schweiz, Finnland).

Bei Zahnärzten selbst gibt es immer mehr Länder, die einen zumindest regionalen Zahnärztemangel beklagen (Belgien, Deutschland, Niederlande, Finnland, Schweden, Kroatien), einen Zahnärzteüberschuss melden nur Spanien und Portugal.

Ansonsten war noch interessant, dass besonders viele Länder das Überhandnehmen von Investoren in der Zahnmedizin beklagen (Deutschland, Frankreich, Spanien, Portugal, Finnland, Norwegen), dass teilweise schon abgeschaffte Werbebeschränkungen wieder eingeführt werden sollen, dass, während in Ungarn die Kammerpflichtmitgliedschaft abgeschafft wurde, dieselbe in Litauen wieder eingeführt wurde und dass nunmehr auch in Belgien Zulassungsprüfungen für die Zahnmedizin geschaffen wurden.



V.l.: HR Dr. Krainhöfner, Dr. Schreder und OMR DDr. Gruber.





**NEUE  
FORMEL**  
Aminfluorid  
Zinklaktat

## Schnelle antibakterielle Wirkung mit lang anhaltendem Schutz<sup>1</sup>

**Klinisch  
bestätigte**  
antibakterielle  
Wirksamkeit<sup>2</sup>

**12x** stärkere  
Plaquereduktion<sup>2</sup>

**72%** bestätigen,  
Zahnfleisch resistenter  
gegen Zahnfleisch-  
bluten<sup>3</sup>

Verbessern Sie die Zahnfleischpflege Ihrer Patient:innen mit meridol®

1 Bekämpft Plaquebakterien, „schnell“ in Labortests bestätigt, „lang anhaltend“ bei regelmäßiger Anwendung. 2 mit meridol® Zahnfleischschutz Zahnpasta, im Vergleich zu einer herkömmlichen Zahnpasta mit 1450 ppm Fluorid (NaF/NaMFP) nach 6-monatiger Anwendung des Produkts. Triratana, August 2022. 3 Home Use Test mit meridol® Zahnfleischschutz Zahnpasta, 239 Verwender:innen, Deutschland, September 2022.

**GABA** GmbH Zweigniederlassung Österreich

Für Fragen: Tel.: 05354-5300-0, [www.meridol.at](http://www.meridol.at), Gebro Pharma GmbH, 6391 Fieberbrunn, Österreich



Scannen um mehr zu erfahren  
oder gehen Sie auf  
[www.meridol.at](http://www.meridol.at)

**meridol**®

PROFESSIONAL  
— ORAL HEALTH —

33 Cg 65/23 g

## Vergleichsausfertigung

Klagende Partei

**Österreichische Zahnärztekammer**

1010 Wien, Kohlmarkt 11/6

vertreten durch

**Dr. Friedrich Schulz**, Rechtsanwalt

1010 Wien, Stock im Eisen-Platz 3/29

Beklagte Partei

**N. N.**

Die Parteien haben bei der Tagsatzung nachstehenden

### **Vergleich**

geschlossen:

Die beklagte Partei verpflichtet sich bei sonstiger Exekution, es zu unterlassen, an zahnärztlichen Tätigkeiten, die in Österreich durch ausländische Gesellschaften erbracht werden, welche weder eine Befugnis zur Ausübung des zahnärztlichen Berufes nach dem Zahnärztegesetz in Österreich noch eine krankenanstaltenrechtliche Betriebsbewilligung nach österreichischem Recht haben, unmittelbar oder mittelbar mitzuwirken, beispielsweise dadurch, dass die beklagte Partei Abdrücke bei Zahnfehlstellungen, sei es auch auf digitale Weise durch einen Intraoralscanner, für die DZK Deutsche Zahnklinik GmbH vornimmt.

**Landesgericht St. Pölten**

**St. Pölten, 2. Juni 2023**

zu Recht erkannt:

1. Die Beklagten sind bei sonstiger Exekution schuldig, es zu unterlassen, zahnärztliche Tätigkeiten wie Zahnbleaching auszuführen, anzukündigen und/oder ankündigen zu lassen.
2. Die klagende Partei wird ermächtigt, den stattgebenden Teil des Urteilspruchs, ausgenommen die Kostenentscheidung, binnen 9 Monaten nach Rechtskraft auf Kosten der Beklagten in je einer Ausgabe der Kleinen Zeitung und der „Österreichischen Zahnärzte-Zeitung“ (ÖZZ), jeweils im Textteil mit der für redaktionelle Artikel üblichen Schriftgröße, mit Überschrift und den Namen der Parteien und deren Vertreter im Fettdruck sowie mit Textumrandung, veröffentlichen zu lassen.

**Landesgericht Klagenfurt, Abt. 10**

**Klagenfurt, 20. April 2023**

**Mag. Jakob Wagner-Moschik, Richter**

69 Cg 82/22 s

## Einstweilige Verfügung

Klagende Partei

**Österreichische Zahnärztekammer**

1010 Wien, Kohlmarkt 11/6

vertreten durch

**Dr. Friedrich Schulz**, Rechtsanwalt

1010 Wien, Stock im Eisen-Platz 3/29

Beklagte Parteien

1. **N. N.**

2. **Dr. Thomas PETERS**, Zahnarzt

6370 Kitzbühel, Bichlstraße 22

Wegen: Unterlassung

Zur Sicherung des Anspruches der Klägerin wider die Beklagten auf Unterlassung von Wettbewerbsverstößen wird den Beklagten ab sofort bis zur Rechtskraft des über die Unterlassungsklage ergehenden Urteils verboten,

- a) für ihre zahnärztlichen Leistungen Internetwerbung auf fremden Webseiten, z. B. auf der Webseite [www.sensmile.de](http://www.sensmile.de), zu betreiben und/oder betreiben zu lassen;
- b) an Werbung für medizinische Produkte auf Webseiten in deutscher Sprache, welche in Österreich aufrufbar sind, beispielsweise auf der Webseite mit der Domain [www.sensmile.de](http://www.sensmile.de), dadurch mitzuwirken, dass ihre Zahnarztpraxis in dieser Werbung namentlich oder zumindest bestimmbar genannt wird.

**Landesgericht Innsbruck, Abt. 69**

**Innsbruck, 21. September 2022**

**Mag. Nina Rofner, Richterin**

77 Cg 15/23 m

## Versäumungsurteil Im Namen der Republik

Das Landesgericht Klagenfurt hat durch den Richter Mag. Jakob Wagner-Moschik in der Rechtssache der:

Klagenden Partei

**Österreichische Zahnärztekammer**

1010 Wien, Kohlmarkt 11/6

vertreten durch

**Dr. Friedrich Schulz**, Rechtsanwalt

1010 Wien, Stock im Eisen-Platz 3/29

gegen die beklagten Parteien

1. **Lisa Maria FATZI**, Betreiberin eines Bleachingstudios

2. **Hans ZLANABITNIG**, Betreiber eines Bleachingstudios

beide: 9500 Villach, Italiener Straße 13

wegen: Unterlassung und Urteilsveröffentlichung (UWG)



69 Cg 20/23 z

## Unterlassungserklärung

Klagende Partei

**Österreichische Zahnärztekammer**

1010 Wien, Kohlmarkt 11/6

vertreten durch

**Dr. Friedrich Schulz, Rechtsanwalt**

1010 Wien, Stock im Eisen-Platz 3/29

Beklagte Partei

**Monika KÖCK, Kosmetikerin (kelebek cosmetics)**

6020 Innsbruck, Innstraße 10

Ich, Monika KÖCK, Betreiberin eines Kosmetikstudios (kelebek cosmetics), 6020 Innsbruck, Innstraße 10, erkläre gegenüber der Österreichischen Zahnärztekammer Folgendes:

1. Ich verpflichte mich, ab sofort es zu unterlassen, zahnärztliche Tätigkeiten wie Zahnaufhellung, sei es auch mit der Behauptung, dass die Behandlung 100 % kosmetisch wäre, oder durch sinngemäß gleiche Bezeichnungen, anzukündigen und/oder auszuführen.
2. Ich ermächtige die Österreichische Zahnärztekammer, diese Erklärung binnen 60 Monaten auf meine Kosten in je einer Ausgabe der Kronenzeitung und der Österreichischen Zahnärzte-Zeitung (ÖZZ), jeweils im Textteil mit der für redaktionelle Artikel üblichen Schriftgröße, mit Überschrift und den Namen der Parteien und deren Vertreter im Fettdruck sowie mit Textumrandung, veröffentlichen zu lassen.
3. Für den Fall künftigen Zuwiderhandelns verpflichte ich mich, in jedem einzelnen Fall und für jeden einzelnen Verstoß eine nicht dem richterlichen Mäßigungsrecht unterliegende Konventionalstrafe an die Österreichische Zahnärztekammer zu bezahlen. Diese Konventionalstrafe beträgt beim ersten Verstoß € 6.000,00, bei jedem weiteren Verstoß € 12.000,00. Ich nehme zur Kenntnis, dass unabhängig davon bei einem neuerlichen Wettbewerbsverstoß ohne weitere Verständigung eine Unterlassungs- und Veröffentlichungsklage gegen mich eingebracht werden kann.
4. Schließlich verpflichte ich mich, die in der Rechtssache 69 Cg 20/23z des Landesgerichtes Innsbruck aufgelaufenen Klagskosten von € 3.152,52 (darin enthalten € 393,42 an 20 % USt und € 792,00 an Gerichtsgebühren) und die Kosten der Veröffentlichung dieser Erklärung in der ÖZZ von € 1.121,40 (darin enthalten € 186,90 an 20 % USt), zusammen € 4.273,92, binnen 14 Tagen zu Händen des Rechtsanwalts Dr. Friedrich Schulz auf dessen Konto bei der UniCredit Bank Austria IBAN AT82 1100 0017 0333 3300 zu bezahlen.

**Monika Köck****Innsbruck, am 26. April 2023**

## Achtung:

### Antrag zur Ausstellung eines Zahnärzteausweises

#### Gültigkeit der Zahnärzteausweise abgelaufen!

Wie bereits mehrmals in der Österreichischen Zahnärzte-Zeitung veröffentlicht, weisen wir neuerlich darauf hin, dass Ärzteausweise für FachärztInnen für ZMK und ZahnärztInnen, die vor dem 1. Jänner 2006 von den jeweiligen Ärztekammern ausgestellt wurden, laut Zahnärztegesetz mit 31. Dezember 2009 bereits ihre Gültigkeit verloren haben!

Um wieder einen gültigen Ausweis zu erhalten, können Sie die Ausstellung eines Zahnärzteausweises bei der Österreichischen Zahnärztekammer beantragen. Füllen Sie dazu bitte das auf der nächsten Seite abgedruckte Antragsformular aus und senden dieses samt Passfoto mit möglichst nicht zu hellem Hintergrund und Unterschrift an die

**Österreichische Zahnärztekammer**  
1010 Wien, Kohlmarkt 11/6



Für die Ausstellung fällt eine Bundesabgabe in Höhe von € 14,30 an, die unter Angabe Ihres Namens und des Zahlungszweckes mittels Erlagschein bzw. Überweisung an folgende Bankverbindung: IBAN AT611813050000210001, BIC BWFBA W1 bei der APOBank (lautend auf Österreichische Zahnärztekammer) einzuzahlen ist.

Bitte beachten Sie, dass Zahnärzteausweise erst nach Einlangen der Bundesabgabe ausgestellt werden können und die Ausstellung des Zahnärzteausweises im Regelfall ca. vier Wochen dauert. Der Ausweis wird Ihnen direkt bzw. über die für Sie zuständige Landes Zahnärztekammer zugestellt.

Antrag auf (Neu-) Ausstellung eines  
**Zahnärzte-/Dentistenausweises**

Ich beantrage die (Neu-) Ausstellung eines Zahnärzte-/Dentistenausweises wegen

- Neuanmeldung (Ersteintragung in die Zahnärzteliste)
- Verlust
- Diebstahl
- Beschädigung
- Neuausstellung (bisher Ärzte-/Dentistenausweis, Namens- bzw. Titeländerung, usw.)

Für die Ausstellung des Ausweises fallen € 14,30 Bundesabgabe an. Wir ersuchen, diese Bundesabgabe auf das Konto der Ärzte- und Apothekerbank, lautend auf Österreichische Zahnärztekammer mit IBAN AT61 1813 0500 0021 0001 und BIC BWFBATW1, zu überweisen. Nach Zahlungseingang erfolgt die Ausstellung des Ausweises.

Bitte vervollständigen Sie nachstehende Angaben:

Akademischer Grad bzw. Grade:	
Vorname(n):	
Zuname(n):	
Geburtsdatum:	
Geburtsort:	
Staatsangehörigkeit:	

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit meiner Angaben.

....., am .....

Unterschrift (dient als **Scanvorlage** für den Ausweis, bitte innerhalb der Linien schreiben)



## Anmeldung zum NEWSLETTER

Online auf der Homepage der  
Österreichischen Zahnärztekammer:

[www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at)



© AdobeStock

### Spezielle Online-Versteigerung | Zahnheilkunde



Ausstellungsraum / Neue Zahnarztstühle



KAVO OP 3D-Röntgen-  
Digitalbildgebung



Einzelplatzabsaugung



## Konkurs Zahnarztequipment - Liehmann & Co GmbH

Linz/Leonding. Tauchen Sie ein in unsere exklusive Online-Versteigerung für hochwertiges zahnärztliches Verbrauchsmaterial und modernste Ausrüstung! Erwerben Sie erstklassige Zahnarztstühle, innovative Röntgengeräte von Marken wie CASTELLI-NI, KAVO, DURR DENTAL und mehr. Entdecken Sie auch moderne Fahrzeuge von VW, FIAT, FORD und Office-IT. Unsere Auswahl stammt aus dem Sortiment vom renommierten Unternehmen L. Liehmann & Co GmbH. Nutzen Sie diese Gelegenheit Ihre Praxis aufzuwerten. Seien Sie dabei und sichern Sie sich exzellente Deals bei unserer Online-Versteigerung!



### Lager Komplettverkauf - Liehmann Dental Vertrieb Leonding Verbrauchsmaterial - Zahnarztequipment - Zahnarztwerkzeuge

Besichtigung: Nach Voranmeldung - [liehmannsale@karner-dechow.at](mailto:liehmannsale@karner-dechow.at)

Auktionsende: Dienstag, 5. September - Standort: Paschinger Str. 59, 4060 Leonding (AT)



**Auktionsende:** Dienstag, 5. September  
**Besichtigung:** 25,26,28,29 August 10:00-16:00  
**Standort:** Paschinger Str. 59, 4060 Leonding (AT)

[troostwijkauctions.com](http://troostwijkauctions.com)

**troostwijk**  
auctions



© AdobeStock

**OMNi-BiOTiC®**

# **WIE PROBIOTIKA GEGEN MUNDGERUCH HELFFEN KÖNNEN**



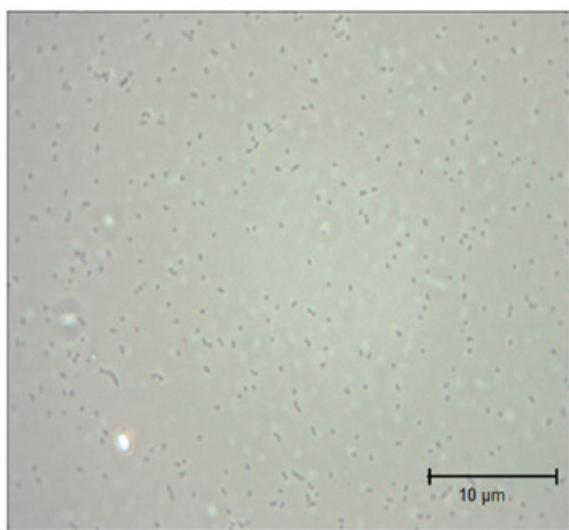
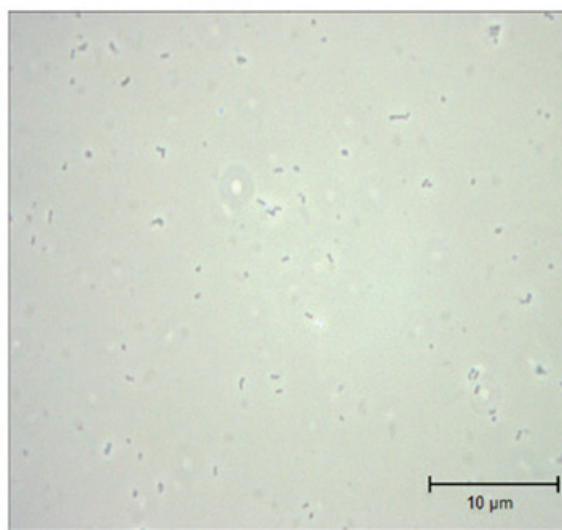
Halitosis, umgangssprachlich als „Mundgeruch“ bekannt, wird typischerweise als ein unangenehmer Geruch definiert, der aus der Mundhöhle austritt. Mundgeruch ist die dritthäufigste Erkrankung von Patienten, die zum Zahnarzt überwiesen werden, und liegt hier an 3. Stelle gleich hinter Karies und Zahnfleischschwund (Parodontitis). Epidemiologischen Studien zufolge liegt die durchschnittliche Prävalenz von Mundgeruch in der westlichen Bevölkerung zwischen 25 und 50 %.

Menschen haben ein starkes Bedürfnis nach **sozialen Interaktionen** und messen dabei ihrem persönlichen Image in der heutigen Gesellschaft eine zunehmende Bedeutung bei. Mundgeruch hat **erhebliche Auswirkungen** auf die tägliche Arbeit und die sozialen Aktivitäten der davon betroffenen Menschen und kann dadurch sogar zu **psychischen Problemen wie Angstzuständen, Depressionen und sozialer Isolation** führen. Klinisch betrachtet wird Mundgeruch in echten Mundgeruch, Pseudo-Halitosis und Halitophobie, der Angst vor Mundgeruch, kategorisiert. Die beiden letztgenannten Typen beziehen sich auf psychische Erkrankungen. Nur echter Mundgeruch wird **durch pathologische und physiologische Faktoren** verursacht. Er umfasst **intraoralen Mundgeruch** sowie **extraoralen Mundgeruch**, wobei ersterer 80–90 % der Fälle ausmacht. Der wichtigste ätiologische, d.h. krankmachende Faktor beim echten Mundgeruch sind die **flüchtigen Schwefelverbindungen** (VSC: volatile sulfur components), die von oralen Bakterien über komplexe Mikrogen-Substrat- und **Mikrogen-Mikrogen-Wechselwirkungen** produziert werden sowie über Fäulnisprozesse von organischen Substraten in der Mundhöhle, ausgelöst durch mangelnde Mundhygiene, Zungenbelag und Parodontitis.

Insbesondere Schwefelwasserstoff (H<sub>2</sub>S), **Methylmercaptan** (CH<sub>3</sub>SH) und **Dimethylsulfid** (C<sub>2</sub>H<sub>6</sub>S) gelten als charakteristische Parameter und Marker für Mundgeruch. Heute weiß man, dass Mikroorganismen wie *Fusobacterium nucleatum*, *Porphyromonas gingivalis*, *Prevotella intermedia*, *Prevotella nigrescens* und *Treponema denticola* nachweislich an der Entstehung von Zahnfleischerkrankungen beteiligt sind und dadurch die Produktion von Schwefelverbindungen fördern. Einige **Studien**, die Gensequenzierungen und Metabolomanalysen miteinander kombinierten, fanden heraus, dass sich die bakterielle Zusam-

mensetzung, Diversität und metabolische Aktivität der Mundgeruch-Gruppe deutlich von jener der Kontrollgruppe unterschied. Bei all dem scheint das anaerobe **Milieu im Mund eine entscheidende Rolle** bei der Entwicklung von Mundgeruch zu spielen. Aus diesem Grund sollte es möglich sein, über die Wiederherstellung des bakteriellen Gleichgewichts zwischen aeroben und anaeroben Keimen in der Zusammensetzung des oralen Mikrobioms zur Reduzierung des VSC-Spiegels und damit der Behandlung von Mundgeruch beizutragen.

Die aktuellen Behandlungen von Mundgeruch umfassen sowohl die mechanische Reinigung (**Zahnsteinentfernung und Abschaben der Zunge**) wie medikamentöse Therapieansätze (**Antibiotika und Mundspülungen**). Die mechanische Therapie ist jedoch oft unbequem, selbst wenn sie von einem Zahnarzt durchgeführt wird. Aber auch die medikamentöse Therapie ist, obwohl im Allgemeinen nur für kurze Zeit eingesetzt, meist mit einer Reihe von unangenehmen Nebenwirkungen verbunden, darunter das Auftreten einer bakteriellen Fehlbesiedlung (**Dysbakteriose**) und Verfärbungen von Zunge und Zähnen. Folglich versucht man, ständig neue Methoden mit weniger Nebenwirkungen zu entwickeln, um damit Mundgeruch wirksam behandeln zu können. Ein **ganz neuer Therapieansatz** macht sich seit kurzem die positiven Wirkungen von ausgewählten „guten“ = **probiotischen Bakterien** zunutze. Als lebende Mikroorganismen können diese dem Wirt signifikante Vorteile verleihen, wenn sie in angemessenen Mengen verabreicht werden. Ihre vorteilhaften Wirkungen beziehen sich dabei in erster Linie auf die Beeinflussung der lokalen **Mikroumgebung** und damit Verhinderung der Adhäsion von Krankheitserregern und die Hemmung von deren Wachstum durch die Sekretion von Bacteriocinen.

(a) Single-cultured *P. gingivalis*(b) Co-cultured *P. gingivalis* with *S. salivarius*

Seit kurzem werden so **Probiotika wie *Lactobacillus reuteri* und *Bifidobakterien*** auch im oralen Bereich vermehrt eingesetzt. Es gibt sogar von Jahr zu Jahr immer mehr Beweise dafür, dass eine **kontinuierliche Verabreichung von probiotischen Keimen** die Zusammensetzung des oralen Biofilms markant positiv beeinflusst. **Probiotika** wurden deswegen auch schon bei der Behandlung parodontaler und periimplantärer Erkrankungen, von Karies, oraler Kandidose („Soor“) sowie oraler Mukositis, die oft Nebenwirkung einer Radiochemotherapie ist, erfolgreich eingesetzt. Inzwischen wurde aber auch bereits über **Probiotika als alternative Strategie zur Linderung von Mundgeruch** berichtet. Eine 2019 publizierte, erste systematische Übersichtsarbeit zeigte jedoch, dass die probiotische Behandlung von Mundgeruch bis dahin noch mit unzureichender Evidenz für eine konkrete Empfehlung verbunden war. Daraus entstand die Notwendigkeit, eine fokussierte Analyse der therapeutischen Wirkung von Probiotika bei der Behandlung von Mundgeruch durchzuführen. Eine 3 Jahre später durchgeführte systematische Überprüfung aller bislang existierenden Studien zu diesem Thema ergab dabei, dass bereits bewährte **Probiotika wie *Lactobacillus salivarius*, *Lactobacillus reuteri*, *Streptococcus salivarius* und *Weissella cibaria* Mundgeruch tatsächlich lindern können**, indem sie die Konzentration von übelriechenden Schwefelverbindungen zumindest kurzfristig reduzieren, aber es fand sich auch dann noch keine dauerhafte Wirkung auf die Hauptursache von Mundgeruch, nämlich Plaquebildung und Zungenbelag.

Als möglicherweise vielversprechende Ausnahme von dieser Einschränkung hat sich allerdings schon davor, wenn auch bislang nur im Labor, ein Bakterienstamm mit der Bezeichnung ***Streptococcus salivarius* K12** herausgestellt. Dieses probiotische Bakterium unterdrückt mithilfe von aktiv sezernierten toxischen Bacteriocinen wie kein anderes die Vermehrung von *Porphyromonas gingivalis*, einem der Hauptverursacher von biofilmartigen Plaques in

den tieferen, anaeroben Zahnfleischtaschen des Mundraums, wo auch die mit Abstand größten Mengen an gasförmigen Schwefelverbindungen produziert werden. Der Beweis: kultiviert man im Labor beide Spezies gemeinsam (rechtes Bild oben) auf einer dafür vorbereiteten, speziellen Kulturplatte (BHI), so nimmt die Zahl der pathogenen *Gingivalis*-Keimen im Vergleich zur Einzelkultur des Erregers (linkes Bild oben) deutlich und dauerhaft ab.

Ziel zukünftiger Forschungen auf diesem Gebiet wird es also sein, die nachweislich positiven Effekte von *S. salivarius* K12 auf das orale Mikrobiom auf möglichst breiter Front in die alltägliche klinische Praxis umzusetzen. Die ersten Schritte dafür sind getan und weitere werden folgen, um dem unangenehmen sozialen Störfaktor Mundgeruch endgültig den Nimbus der Unbehandelbarkeit zu nehmen. Profitieren wird davon in jedem Fall auch die allgemeine Gesundheit unserer Zähne, die hoffentlich bald wieder für jedermann und jedefrau in ihrem aller schönsten Weiß erstrahlen werden können.

**Dr. Adolf Heschl**

#### Quellen:

- Bosy, A. (1997). *Oral malodor: philosophical and practical aspects*. *J Can Dent Assoc*, 63(3), 196-201.
- Yoo, J. I., Shin, I. S., Jeon, J. G., Yang, Y. M., Kim, J. G., & Lee, D. W. (2019). *The Effect of Probiotics on Halitosis: a Systematic Review and Meta-analysis*. *Probiotics Antimicrob Proteins*, 11(1), 150-157.
- Huang, N., Li, J., Qiao, X., Wu, Y., Liu, Y., Wu, C., & Li, L. (2022). *Efficacy of probiotics in the management of halitosis: a systematic review and meta-analysis*. *BMJ Open*, 12(12), e060753.
- Yoo, H. J., Jwa, S. K., Kim, D. H., & Ji, Y. J. (2020). *Inhibitory effect of *Streptococcus salivarius* K12 and M18 on halitosis in vitro*. *Clin Exp Dent Res*, 6(2), 207-214.



# Standesmeldungen

Mitgliederstand der Österreichischen Zahnärztekammer  
per 1. August 2023

	niedergelassen	angestellt	Wohnsitz	gesamt
 LANDES ZAHNÄRZTE KAMMER BURGENLAND	93	3	17	<b>113</b>
 LANDES ZAHNÄRZTE KAMMER KÄRNTEN	247	30	22	<b>299</b>
 LANDES ZAHNÄRZTE KAMMER NIEDERÖSTERREICH	617	75	159	<b>851</b>
 LANDES ZAHNÄRZTE KAMMER OBERÖSTERREICH	556	88	45	<b>689</b>
 LANDES ZAHNÄRZTE KAMMER SALZBURG	299	36	33	<b>368</b>
 LANDES ZAHNÄRZTE KAMMER STEIERMARK	499	90	71	<b>660</b>
 LANDES ZAHNÄRZTE KAMMER TIROL	400	49	63	<b>512</b>
 LANDES ZAHNÄRZTE KAMMER VORARLBERG	149	33	30	<b>212</b>
 LANDES ZAHNÄRZTE KAMMER WIEN	942	312	354	<b>1.608</b>
	<b>3.802</b>	<b>716</b>	<b>794</b>	<b>5.312</b>

# Standesveränderungen

von 1. April bis 30. Juni 2023

## Eintragungen in die Zahnärzteliste

Dr. med. dent. Sina **ABDI**  
3500 Krems an der Donau (NÖ), am 15. Mai 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Teresa **AGERER**  
6020 Innsbruck (Tirol), am 2. Juni 2023

Dr. med. dent. Rania **AL CHBIB**  
1040 Wien, am 19. April 2023

Dr. med. dent. Ali **AL IBRAHEEM**, MSc  
4113 Sankt Martin im Mühlkreis (OÖ), am 15. Mai 2023

Dr. med. dent. Amer **AL NAJAR**  
1210 Wien, am 3. April 2023

Dr. med. dent. Kais **ALKAYED**  
6850 Dornbirn (Vorarlberg), am 3. April 2023

Dr. med. dent. Marina **ANDERSSON**  
1060 Wien, am 29. Juni 2023

Dr. med. dent. Regina **BÖCK**, MSc  
6600 Reutte (Tirol), am 1. Mai 2023

Dr. med. dent. Gloria Amélie Cosima **CEJNEK**  
1100 Wien, am 3. April 2023

Doctor Medic Stomatolog Adriana Madeleine **DANIILA**  
1220 Wien, am 12. Juni 2023

Dr. med. dent. Marko **DAWOUD**  
1210 Wien, am 4. Mai 2023

Dr. med. dent. Eren **ERYILMAZ**  
1120 Wien, am 6. Juni 2023

Dr. med. dent. Florian **FLEISCHMANN**  
9020 Klagenfurt (Kärnten), am 28. April 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Klemens **GANSER**  
5020 Salzburg, am 6. Juni 2023

Dr. med. dent. Jakob **GÖTSCH**  
3500 Krems an der Donau (NÖ), am 4. Mai 2023

Dr-med. stom. David **GOUVIANAKIS**  
6410 Telfs (Tirol), am 2. Mai 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Johann Friedrich **GRÜNSTEIDEL**  
1020 Wien, am 1. Mai 2023

Dr. med. dent. Nina Julia **HEINZL**  
1030 Wien, am 1. Mai 2023

Dr. med. dent. Pia **HOCHREITER**  
3500 Krems an der Donau (NÖ), am 2. Mai 2023

Dr. med. dent. Lutz Dieter **HODECKER**  
1010 Wien, am 22. Mai 2023

Dr. med. dent. Andreas **HÖNIGL**  
8742 Obdach (Steiermark), am 24. April 2023

Dr. med. dent. Stefanie Anna **HOLZMANN**, Bed  
1180 Wien, am 22. Mai 2023

Dr. med. dent. Laura **JACHS**  
6020 Innsbruck (Tirol), am 1. Juni 2023

Dr. med. dent. Lisa **JÄGER-LARCHER**  
6433 Ötz (Tirol), am 1. Mai 2023

Doctor Medic Stomatolog Mihai **JOSAN**  
1030 Wien, am 1. Mai 2023

Dr. med. dent. Lydia **KIRCHER**  
6290 Mayrhofen (Tirol), am 31. Mai 2023

Dr. med. dent. Lea **KOCH**  
9020 Klagenfurt (Kärnten), am 28. April 2023

Dr. med. dent. Sophie **KUSTER**  
6791 Sankt Gallenkirch (Vorarlberg), am 4. April 2023

Zahnärztin Hannah Katharina **LAMBERTY**  
1170 Wien, am 11. April 2023

Dr. med. dent. Hanna **LEGNAR**  
2500 Baden (NÖ), am 6. Juni 2023

Dr. med. dent. Miklos **MEKIS**  
1010 Wien, am 1. Mai 2023

Dr. med. dent. Ivan **MILUTINOVIC**  
1230 Wien, am 17. April 2023

Dr. med. dent. Lesia **MOTRYCH**  
9500 Villach (Kärnten), am 11. Mai 2023

Dr. med. dent. Maisa **OMARA**  
1140 Wien, am 21. Juni 2023

Dr. med. dent. Joshua Patrick **ORMAN**  
1140 Wien, am 5. Juni 2023

Dr. med. dent. Christian **PLESSL**  
5020 Salzburg, am 6. April 2023

Dr. med. dent. Jacob **POLZER**  
3400 Klosterneuburg (NÖ), am 30. Mai 2023

Dr. med. dent. Anna **POTYONDI**  
1230 Wien, am 1. April 2023

Dr. med. dent. Max **PROBST**  
1170 Wien, am 25. Mai 2023

Dr. med. dent. Maria **RANKOVIC**  
1120 Wien, am 5. April 2023

Dr. med. dent. Zinar **REJAL**  
6020 Innsbruck (Tirol), am 4. April 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Alexandra **RENKA**  
6850 Dornbirn (Vorarlberg), am 2. Mai 2023

Dr. med. dent. Dóra **SARLAY**  
6900 Bregenz (Vorarlberg), am 1. April 2023

Dr. med. dent. Zahra **SARMINI**  
5020 Salzburg, am 4. Mai 2023

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Franz Sebastian **SCHWINDLING**  
6020 Innsbruck (Tirol), am 1. April 2023

Dr. med. dent. Maria **SCHWINDLING**  
6020 Innsbruck (Tirol), am 1. April 2023

Dr. med. dent. Katharina **SEIFERT**, BScMed  
1150 Wien, am 23. Mai 2023

Dr. med. Dr. med. dent. Raphael **STEHNER**  
4656 Kirchham (OÖ), am 6. April 2023

Dr. med. dent. Jan-Henrik **THUIS**  
5101 Bergheim (Salzburg), am 18. April 2023

Dr. med. dent. Heinrich **TITZ**  
1220 Wien, am 12. April 2023

Dr. med. dent. Daniel Andras **VARGHA**  
1030 Wien, am 21. April 2023

Zahnärztin Marijana **VUKOVIC**  
2601 Sollenau (NÖ), am 1. Mai 2023

Dr. med. dent. Katharina **WALCH**  
6020 Innsbruck (Tirol), am 2. Mai 2023

Dr. med. dent. Selina **WEIN**  
1070 Wien, am 14. Juni 2023

Dr. med. dent. Benedikt **WEISENSEE**  
1090 Wien, am 11. Mai 2023

Dr. med. dent. Elisabeth **WÖRNDL-AICHRIEDLER**  
5020 Salzburg, am 3. April 2023

Dr. med. dent. Philip **ZEHETNER**  
1060 Wien, am 6. April 2023

## Praxiseröffnungen

Dr. med. dent. Gabriela **ALEXANDRU**  
2340 Mödling, Hauptstraße 79 (NÖ)  
am 29. Juni 2023

Dr. med. dent. Omar **ALHASHEM**  
6850 Dornbirn, Am Kehlerpark 2 (Vorarlberg)  
am 1. Mai 2023

Dr. med. dent. Alaa Eddin **ALSHAHEL**  
1100 Wien, Franz-Koci-Straße 6/19/3  
am 1. April 2023

Dr. med. dent. Omer **ALTEMIMY**  
1110 Wien, Lorystraße 89/2/1  
am 24. April 2023, Zweitordination

Dr. med. dent. Stellan **BERGERT**, M.Sc.  
1060 Wien, Mariahilfer Straße 111/108, Tür 2  
am 6. Juni 2023, Zweitordination

Dr. med. dent. Patrick **BEYERS**  
3500 Krems an der Donau, Ringstraße 38d (NÖ)  
am 5. Juni 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Christian **BLAZEJ**  
9141 Eberndorf, Bleiburger Straße 3 (Kärnten)  
am 15. April 2023

Dr. med. dent. Regina **BÖCK**, MSc  
6600 Reutte, Untermarkt 16 (Tirol)  
am 1. Mai 2023

Dr. med. dent. Daniel **BRENNER**  
6840 Götzis, Hauptstraße 24 (Vorarlberg)  
am 1. April 2023

Dr. med. dent. Matthäus **BREU**  
1050 Wien, Margaretenstraße 71-73/1/14  
am 3. Mai 2023

Zahnärztin Isabelle **CRAMER**  
9500 Villach, Peraustraße 19 (Kärnten)  
am 1. Mai 2023

Dr. med. dent. Clemens **DEISER-SCHAFFER**  
6063 Rum, Dörferstraße 9 (Tirol)  
am 1. Mai 2023

Dr. med. dent. Lisa-Maria **EGGER**  
5600 Sankt Johann im Pongau, Ing. Ludwig Pech-Straße 1  
(Salzburg), am 1. April 2023

Zahnarzt Michael **ESCHRICH**  
1070 Wien, Kaiserstraße 6  
am 1. Juni 2023

Dr. med. dent. Peter **EYB**  
8291 Burgau, Schlossweg 364 (Steiermark)  
am 1. April 2023

Dr. dent. Peter **GERIC**  
1150 Wien, Schwendergasse 35  
am 22. Mai 2023

Dr. med. dent. Viktoria **GOTTFRIED**  
4910 Ried im Innkreis, Keplerstraße 2 (OÖ)  
am 3. April 2023

Dr. medic stom. David **GOUVIANAKIS**  
6410 Telfs, Marktplatz 7/Arztehaus 3 (Tirol)  
am 2. Mai 2023

Dr. med. dent. Anne-Kathrin **GRIESSER**  
6600 Pflach, Kohlplatz 7a (Tirol)  
am 3. April 2023

Dr. med. dent. Vincent **GRUBER**  
4020 Linz, Am Winterhafen 13 (OÖ)  
am 31. Mai 2023, Zweitordination

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Johann Friedrich **GRÜNSTEIDEL**  
1020 Wien, Taborstraße 27/35  
am 1. Mai 2023

Dr. med. dent. Christina **GUTMANN**  
8010 Graz, Merangasse 2/4 (Steiermark)  
am 1. Mai 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Stefan **GUTMANN**  
1020 Wien, Taborstraße 27  
am 1. April 2023

Zahnärztin Sandra **HAAS**, dr. med. dent.  
1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 39  
am 1. Mai 2023

Dr. med. dent. Victoria **HOFER**  
4600 Wels, Ringstraße 11 (OÖ)  
am 29. Juni 2023

dr. med. dent. Balazs **HORVATH**  
4092 Esternberg, Hauptstraße 35 (OÖ)  
am 1. April 2023

Dr. med. dent. Birgit **HUMANN**  
7000 Eisenstadt, Wiener Straße 9a (Burgenland)  
am 1. Mai 2023

Dr. med. dent. Dalia **HUSSEIN**  
1190 Wien, Krottenbachstraße 277  
am 24. April 2023

Dr. med. dent. Petra **KAINZ**  
1120 Wien, Am Schöpfwerk 29/6/3  
am 1. April 2023

Dr. med. dent. Alexandra **KALMAR**  
5026 Salzburg, Aigner Straße 21  
am 12. Juni 2023

Dr. med. dent. Lydia **KIRCHER**  
6290 Mayrhofen, Hauptstraße 450 (Tirol)  
am 31. Mai 2023

Dr. med. dent. Carolin **KRABBE**  
6176 Völs, Pfarrgasse 6 (Tirol)  
am 1. April 2023

dr. med. dent. Eva **KUDRANYIK**  
4092 Esternberg, Hauptstraße 35 (OÖ)  
am 1. April 2023

Dr. med. dent. Sina-Carolin **KÜSTERMANN**, MSc  
4020 Linz, Fabrikstraße 2 (OÖ)  
am 1. April 2023, Zweitordination

# IHRE CHANCE ZU MEHR ERFOLG!

[www.DGZI.de](http://www.DGZI.de)

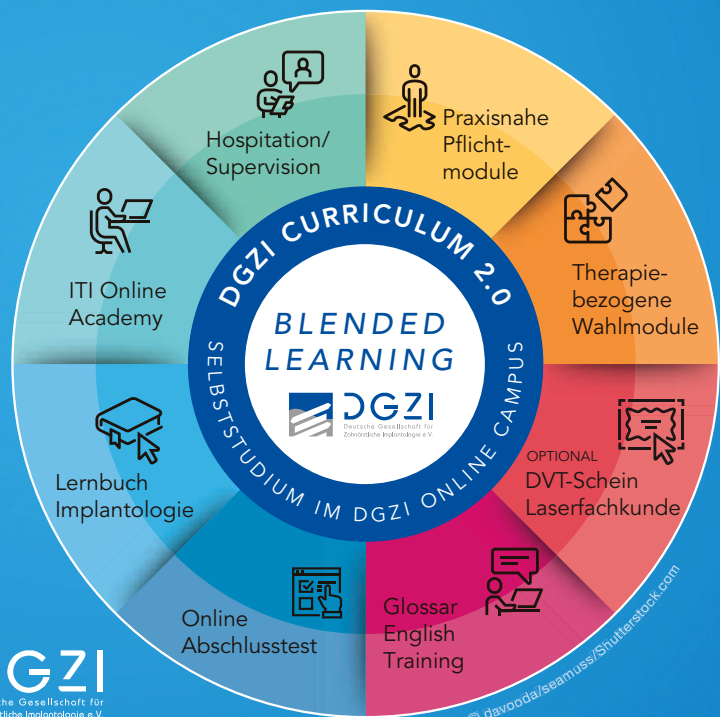
## Curriculum Implantologie

Jederzeit starten im DGZI Online Campus

- ITI Online Academy Zugang inklusive während des Curriculums
- Praxisbezogene Pflicht- und therapiebezogene Wahlmodule
- Online Abschlussklausur
- Für Mitglieder reduzierte Kursgebühr: 4.900 Euro  
Bei Abschluss einer mindestens dreijährigen Mitgliedschaft in der DGZI, ansonsten Kursgebühr: 5.950 Euro

Informationen, Termine und Anmeldung unter [www.DGZI.de](http://www.DGZI.de) sowie im aktuellen Fortbildungskatalog auf der Homepage.

Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V.  
Geschäftsstelle: Paulusstraße 1, 40237 Düsseldorf  
Tel.: 0211 16970-77 | Fax: 0211 16970-66  
sekretariat@dgzi-info.de | [www.dgzi.de](http://www.dgzi.de)





Dr. med. dent. Martin **KUZMITS**  
1180 Wien, Anton-Frank-Gasse 4/11  
am 1. April 2023

Dr. med. dent. Judith **LAMM**  
6330 Kufstein, Kaiserbergstraße 24 (Tirol)  
am 1. April 2023

Dr. med. dent. Lars Arne **LAMPE**  
3451 Michelhausen, Talstraße 38 (NÖ)  
am 11. April 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Benedikt **LEITNER**  
6130 Schwaz, Innsbrucker Straße 15 (Tirol)  
am 1. April 2023

Dr. med. dent. Niko **LERCH**  
6130 Schwaz, Innsbrucker Straße 15 (Tirol)  
am 1. April 2023

Dr. med. dent. Daniela **LETTNER**, MSc  
1180 Wien, Gersthofen Straße 119/2/2  
am 1. Juni 2023

Dr. med. dent. Miklos **MEKIS**  
1010 Wien, Graben 31/4/11  
am 1. Mai 2023

Dr. med. dent. David **MOSER**  
4755 Zell an der Pram, Dr. H. Hibler-Straße 2 (OÖ)  
am 1. Juni 2023, Zweitordination

Dr. med. dent. David **MOSER**  
4760 Raab, Marktstraße 3 (OÖ)  
am 1. April 2023

Dr. med. dent. Marianne **NUSSMÜLLER**  
3370 Ybbs an der Donau, Lange Gasse 15 (NÖ)  
am 1. April 2023

Dr. med. dent. Sebastian **PATJEK**  
6020 Innsbruck, Colingasse 6 (Tirol)  
am 1. April 2023, Zweitordination

Zahnärztin Katrin **PERTOLD**  
4111 Walding, Rohrbacher Straße 1 (OÖ)  
am 3. April 2023

Dr. med. dent. Maximilian **PLATSCHKA**  
2731 Sankt Egyden am Steinfeld, Puchberger Straße 1 (NÖ)  
am 27. Juni 2023

dr. dent. Dóra **SARLAY**  
6900 Bregenz, Schendlingerstraße 9 (Vorarlberg)  
am 1. April 2023

Zahnarzt Thomas **SCHOPF**  
8480 Mureck, Hauptplatz 2 (Steiermark)  
am 1. April 2023

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Franz Sebastian **SCHWINDLING**  
6020 Innsbruck, Anichstraße 35 (Tirol)  
am 1. April 2023

Dr. med. dent. Madeleine **SCOTT**  
6322 Kirchbichl, Oberndorferstraße 39 (Tirol)  
am 1. April 2023

Dr. med. dent. Shawn **SCOTT**  
6322 Kirchbichl, Oberndorferstraße 39 (Tirol)  
am 1. April 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Gregor **SPERL**  
1020 Wien, Taborstraße 27/35  
am 7. April 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Björn **STAMPFL**  
6971 Hard, Hofsteigstraße 136 (Vorarlberg)  
am 12. Juni 2023

Dr. med. dent. Franziska **STANZL**  
1170 Wien, Hernalsner Gürtel 43/14  
am 1. Juni 2023

Dr. med. dent. Michael **STANZL**, MSc  
1170 Wien, Hernalsner Gürtel 43/14  
am 11. April 2023

Dr. med. Dr. med. dent. Raphael **STEHRER**  
4656 Kirchham, Eisengattern 1a (OÖ)  
am 6. April 2023

Dr. med. dent. Jan-Henrik **THUIS**  
5101 Berghheim, Plainbachstraße 14 (Salzburg)  
am 18. April 2023

Dr. med. dent. Florian **WASNER**  
4975 Suben, Kirchenplatz 1 (OÖ)  
am 1. April 2023

Dr. med. dent. Lukas **WOLSCHNER**  
1020 Wien, Förstergasse 7/23  
am 12. Mai 2023

Dr. med. dent. Marko **ZARKOVIC**  
1030 Wien, Salesianergasse 4/3  
am 15. Juni 2023

Dr. med. dent. Andrea **ZÖRNER**  
7000 Eisenstadt, Dr. Karl Renner-Straße 1 (Burgenland)  
am 12. April 2023

Dr. med. dent. Katharina **ZWITTNIG**  
8062 Kumberg, Grazer Straße 45b (Steiermark)  
am 1. April 2023

## Praxisverlegungen

Zahnarzt Sami Serdar **BEKLEN**  
von 1040 Wien, Gußhausstraße 21/13  
nach 1110 Wien, Sedlitzkygasse 33-35, Top 7  
am 1. Juni 2023

Dr. med. dent. Elisa **BESSER**  
von 9800 Spittal/Drau, Bahnhofstraße 20  
nach 9500 Villach, Treffner Straße 4 (Kärnten)  
am 1. April 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Helmut **FALCH**  
von 3251 Purgstall, Feichsenstraße 10  
nach 3251 Purgstall, Kirchenstraße 13, 1. Stock (NÖ)  
am 1. April 2023

Priv.-Doz. Dr. med. univ. Dr. med. dent. Lucia **GERZANIC**  
von 1120 Wien, Bischoffgasse 23  
nach 1100 Wien, Hintschiggasse 3/4/1  
am 1. April 2023

Dr. med. univ. Claudius **GROHMANN**  
von 9560 Feldkirchen, Hauptplatz 1  
nach 9560 Feldkirchen, Villacher Straße 1a (Kärnten)  
am 30. Juni 2023

Univ.-Prof. Dr. med. univ. Dr. med. dent. Ingrid **GRUNERT**  
von 6020 Innsbruck, Anichstraße 35  
nach 6020 Innsbruck, Maximilianstraße 2 (Tirol)  
am 1. Mai 2023

Dr. med. dent. Aleksandar **JOLDZIC**, MSc  
von 2700 Wiener Neustadt, Grazer Straße 71  
nach 2500 Sooß, Hauptstraße 54 (NÖ)  
am 1. April 2023, Zweitordination

Dr. med. univ. Dr. med. dent. David **KAPRAL**  
von 3512 Lichtenau, Nr. 49  
nach 3500 Krems an der Donau, Johann-Nalepka-Gasse  
2/2/4 (NÖ)  
am 1. April 2023, Zweitordination

Dr. med. dent. Jubim **KHALILI**  
von 9821 Obervellach, Nr. 160  
nach 9821 Obercellach, Nr. 187 (Kärnten)  
am 9. Mai 2023

Dr. med. dent. Markus **KOFFU**  
von 9560 Feldkirchen, Villacherstraße 1a  
nach 9560 Feldkirchen, Hauptplatz 1 (Kärnten)  
am 2. Juni 2023

Dr. med. dent. Julien **KOHNHAUSER**  
von 6233 Kramsach, Ländbühel 5a  
nach 6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Straße 9 (Tirol)  
am 27. April 2023

Dr. med. dent. Ena **KRNJIC**  
von 5020 Salzburg, Paris-Lodron-Straße 17/23  
nach 5020 Salzburg, Bayerhamerstraße 11/7  
am 22. Mai 2023

Dr. med. Dr. med. dent. Klaus Helge **MARTENS**  
von 6020 Innsbruck, Olympiastraße 17  
nach 6020 Innsbruck, Grabenweg 58 (Tirol)  
am 1. Juni 2023

Dr. med. dent. Martina **MAYR**  
von 5600 St. Johann, Hauptstraße 15  
nach 5500 Bischofshofen, Dr.-Hans-Liebherr-Straße 34  
(Salzburg)  
am 1. April 2023

Dr. med. dent. Shohreh **MONEM**  
von 8962 Gröbming, Wamprechtshamerstraße 733  
nach 8055 Seiersberg, Mitterstraße 141 (Steiermark)  
am 1. April 2023

Zahnärztin Eva-Christina **NEUMANN**  
von 6345 Kössen, Dorf 38  
nach 6370 Reith bei Kitzbühel, Astberg 48 (Tirol)  
am 2. Juni 2023

Mestre Sheyla Marcia **REPOLUSK**  
von 1040 Wien, Südtiroler Platz 5  
nach 7372 Draßmarkt, Hauptstraße 39 (Burgenland)  
am 1. April 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Monika **SCHWANINGER**  
von 4600 Wels, Dr.-Armingner Straße 19  
nach 4822 Bad Goisern, Obere Marktstraße 17 (OÖ)  
am 1. April 2023

Dr. med. univ. Bernhard **SLAVICEK**  
von 1060 Wien, Mariahilferstraße 111/1/2  
nach 1190 Wien, Obkirchgasse 38/4/1  
am 17. April 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Klaus **WAMPRECHTSHAMMER**  
von 1060 Wien, Gumpendorferstraße 115  
nach 1170 Wien, Hernalsner Hauptstraße 16  
am 1. April 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Klaus **WAMPRECHTSHAMMER**  
von 1170 Wien, Hernalsner Hauptstraße 16  
nach 1060 Wien, Gumpendorferstraße 115  
am 12. Juni 2023

Dr. med. dent. Paul **WIEDEMANN**, MSc  
von 5020 Salzburg, Paris-Lodron-Straße 17/23  
nach 5020 Salzburg, Bayerhamerstraße 11/7  
am 22. Mai 2023

## Praxisschließungen

Dr. med. univ. Werner **BUSCHBECK**  
1130 Wien, Berghedengasse 8/1/5  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Michael **CHALUPSKY**  
5020 Salzburg, St. Julien-Straße 7A  
am 30. Juni 2023

Dr. med. dent. Albrecht **DEES**  
6020 Innsbruck, Salurner Straße 8 (Tirol)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. dent. Philipp **FEICHTNER**  
6068 Mils, Kirchstraße 4 (Tirol)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Eugen **GRABNER**  
4850 Timmelkam, Pichlwangerstraße 19 (Oö)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Ilse **HANNER**  
4210 Gallneukirchen, Reichenauerstraße 2 (Oö)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Gerhard **HEINRICH**  
2500 Baden, Erzherzog-Wilhelm-Ring 9 (Nö)  
am 31. Mai 2023

Dr. med. univ. Gerda **HEISENBERGER**  
1120 Wien, Helene-Potetz-Weg 3/1/12  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Susanne **HERTLEIN-RANSMAYR**  
1200 Wien, Stromstraße 36/14/1/5  
am 31. Mai 2023

Dr. med. univ. Gerald **HIEBL**  
4431 Haidershofen, Nr. 266 (Nö)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Corneliu **HÖHL**  
2261 Angern an der March, Hauptstraße 4/7/1b (Nö)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. dent. Julia **HOSMANN**  
2625 Schwarzau am Steinfeld, Wechselfbundesstraße 24 - JVA  
(NÖ), am 3. April 2023, Zweitordination

Dr. med. univ. Peter **HUBER**  
6063 Rum, Dörfnerstraße 9 (Tirol)  
am 30. April 2023

Dr. med. univ. Willibald **HUBER**  
4470 Enns, Dr. Karl-Rennerstraße 11a (Oö)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. dent. Simon **JUNGWIRTH**  
2552 Hirtenberg, Leobersdorfer Straße 16 - JA Hirtenberg  
(NÖ), am 30. April 2023

Dr. med. dent. Simon **JUNGWIRTH**  
2731 Sankt Egyden am Steinfeld, Puchbergstraße 1 - JA  
Gerasdorf (NÖ)  
am 30. April 2023, Zweitordination

Dr. med. univ. Rudolf **KAISER**  
7021 Draßburg, Marienplatz 14 (Burgenland)  
am 31. Mai 2023

Dr. med. univ. Peter **KIRCHLER**  
6112 Wattens, Dr. Felix-Bunzl-Straße 1/1 (Tirol)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Fridrun **KOSTRON**  
8010 Graz, Schörgelgasse 74 (Steiermark)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Ilse **KOVACSOVICS-ERHART**  
6837 Weiler, Walgaustraße 6 (Vorarlberg)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Waltraud **KUBALEK**  
1160 Wien, Thaliastraße 88  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Ronald **KUNISCH**  
1180 Wien, Gersthofer Straße 119  
am 31. Mai 2023

Dr. med. univ. Wolfgang **LASERER**, MSc  
8992 Bad Aussee, Ischler Straße 93 (Steiermark)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Herbert **MACIK**  
1020 Wien, Förstergasse 7/23  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Werner **MALCHER**  
8212 Pischelsdorf, Nr. 450 (Steiermark)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Stefan **MICHALITSCH**  
7100 Neusiedl am See, Kirchenbergweg 67 (Burgenland)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Robert **MILLER**  
4822 Bad Goisern, Obere Marktstraße 17 (Oö)  
am 6. Juni 2023

Dr. med. univ. Martin **MOCK**  
4810 Gmunden, Klosterplatz 7 (Nö)  
am 30. Juni 2023





## „FREIGESetzte BAKTERIEN“

# EIN RISIKO BEI JEDER BEHANDLUNG



Die prophylaktische Anwendung eines antibakteriellen Wirkstoffs wie Chlorhexidin vor Eingriffen in Mund- und Rachenraum wird empfohlen.<sup>1</sup>

**Chlorhexamed FORTE**  
**2 mg/ml Dentallösung**  
hilft Bakterien abzutöten,  
bevor sie freigesetzt werden.<sup>2,3,4</sup>

-  **Goldstandard-Wirkstoff Chlorhexidin<sup>3,4</sup>**
-  **Bekämpft Bakterien bis zu 12 Stunden**
-  **Schutz für Arzt und Patienten während operativer Eingriffe<sup>2</sup>**
-  **Chlorhexamed – die Nr. 1 zur Anwendung in Mund- und Rachenraum<sup>5</sup>**

GSK-Gebro Consumer Healthcare GmbH, 6391 Fieberbrunn, Österreich.  
Marken sind Eigentum der GSK Unternehmensgruppe oder an diese lizenziert. Stand: Februar 2022.

**Chlorhexamed**



BG-IV-CHX 220201

Dr. med. univ. Christiane **MOSE**  
6410 Telfs, Marktplatz 7/1 (Tirol)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. dent. Maximilian **NADLINGER**  
1190 Wien, Rodlergasse 8  
am 30. April 2023

Dr. med. dent. Lorenz **RAMSAUER**  
1080 Wien, Josefstädter Straße 66/17  
am 1. Juni 2023

Dr. med. univ. Herbert **REISCHL**  
9900 Lienz, Tiroler Straße 30/2 (Tirol)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Ingeborg **RIZZI**  
3160 Traisen, Mariazellerstraße 4 (NÖ)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Christian **SACHSLEHNER**  
3340 Waidhofen an der Ybbs, Unterer Stadtplatz 32 (NÖ)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. dent. Elias **SALZMANN**  
5020 Salzburg, Saint-Julien-Straße 7a  
am 30. Juni 2023, Zweitordination

Dr. med. dent. Roman **SARUKHANYAN**  
1160 Wien, Wurlitzergasse 13/10+11  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Gebhard **SCHÄHLE**  
6900 Bregenz, Anton-Schneider-Straße 30 (Vorarlberg)  
am 30. April 2023

Dr. med. univ. Peter **SCHARRER**  
6020 Innsbruck, Herzog-Siegfried-Ufer 17 (Tirol)  
am 30. April 2023

Zahnarzt Thomas Polykarp **SCHILASKY**  
6364 Brixen i. Th., Dorfstraße 92 (Tirol)  
am 30. April 2023

MR Dr. med. univ. Ingrid **SCHILCHER**  
6060 Hall i.T., Stadtgraben 15 (Tirol)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Peter **SCHILCHER**  
6060 Hall i.T., Stadtgraben 15 (Tirol)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Richard **SCHUSSNIG**  
8970 Schladming, Hauptplatz 40 (Steiermark)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Robert **SCHWAIGER**  
6280 Zell am Ziller, Bahnhofstraße 8 (Tirol)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Michaela **SPERLICH-KOFLER**  
3443 Sieghartskirchen, Tullner Straße 20/2/1 (NÖ)  
am 30. Juni 2023

MDDr. Sabine **STANGL**  
1080 Wien, Bennoplatz 8  
am 1. Juni 2023

OMR Dr. med. univ. Markus **STEPHAN**  
6600 Reutte, Untermarkt 16 (Tirol)  
am 30. April 2023

Dr. med. univ. Hartwig **STREUSSNIG**  
8952 Irding, Aignerstraße 17 (Steiermark)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Erwin **STROSS**  
8042 Graz, St. Peter Hauptstraße 14 (Steiermark)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. dent. Kristina **TOMIC**  
8020 Graz, Ungergasse 15 (Steiermark)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Michael **VARSITS**  
7471 Rechnitz, Kirchengasse 3 (Burgenland)  
am 30. Juni 2023

Dr. med. univ. Edward **WEBER-MZELL**  
8010 Graz, Jakoministraße 25 (Steiermark)  
am 9. Mai 2023, Zweitordination

Dr. med. univ. Ingrid **WOLSCHNER**  
4690 Schwanenstadt, Mühlfeldstraße 6 (OÖ)  
am 30. Juni 2023

### Streichungen aus der Zahnärzteliste

Dr. med. dent. Hans Magnus **BARTHOLOMÄUS**  
1090 Wien, am 5. Juni 2023

Dr. med. dent. Christoph **BESEL**  
3500 Krems (NÖ), am 16. April 2023

Dr. med. dent. Saskia **DECIU**  
1130 Wien, am 6. April 2023

Dr. med. univ. Wolfram **DEFNER**  
9071 Köttmannsdorf (Kärnten), am 29. Mai 2023

Dr. med. univ. Reinhold **DRACK**  
6020 Innsbruck (Tirol), am 1. April 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Karin **ENGELHARD**  
3400 Kierling (NÖ), am 1. April 2023

Dr. med. dent. Zsolt **FARKAS**  
6900 Bregenz (Vorarlberg), am 1. April 2023

Dr. med. dent. Michael **FLIEGEN**  
3293 Lunz am See (NÖ), am 31. Mai 2023

Dr. med. univ. Alfred **GABRIEL**  
2344 Maria Enzersdorf (NÖ), am 1. Mai 2023

Dr. med. univ. Claudia **GARSCHA**  
1100 Wien, am 1. April 2023

Dr. med. univ. Helmut **HAIDER**  
3100 Sankt Pölten (NÖ), am 31. Mai 2023

Dr. med. univ. Andre Daniel **HANNA**  
2103 Langenzersdorf (NÖ), am 31. Mai 2023

Dr. med. univ. Helmut **HARB**  
8740 Zeltweg (Steiermark), am 1. April 2023

Dr. med. dent. Philipp **HEROLD**  
6020 Innsbruck (Tirol), am 14. April 2023

Dr. med. univ. Kurt **HIRSCH**  
1120 Wien, am 1. April 2023

Dr. med. dent. Leon Hillar **KASPAR**  
3500 Krems (NÖ), am 16. April 2023

Dr. med. univ. Monika **KRÖMER**  
3100 Sankt Pölten (NÖ), am 1. April 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Michael **KURTISCH**  
1170 Wien, am 1. April 2023

Zahnarzt Darko **PAVLOVIC**  
4240 Freudenthal (OÖ), am 1. Juni 2023

Dr. med. univ. Wolfgang **PREISINGER**  
4092 Esternberg (OÖ), am 1. April 2023

Dr. med. dent. Alaz **SAATCI**  
1070 Wien, am 13. Juni 2023

Dr. med. univ. Georg **SAUER**  
8250 Vorau (Steiermark), am 1. April 2023

Zahnarzt Thomas Polykarp **SCHILASKY**  
6364 Brixen i. Th. (Tirol), am 1. Mai 2023

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Josip **TOMIC**  
8045 Graz (Steiermark), am 5. April 2023

Dr. med. dent. Constantin **WIESNER**  
3500 Krems (NÖ), am 1. Mai 2023

### Todesfälle

Dr. med. univ. Ingeborg **BRÖLL**  
6923 Lauterach (Vorarlberg), am 7. April 2023

MR Dr. med. univ. Lieselotte **DOBNER**  
1190 Wien, am 8. April 2023

Dr. med. univ. Karl **HERBSTHOFER**  
4770 Andorf (OÖ), am 16. April 2023

MR Dr. med. univ. Erwin **HOFBAUER**  
1170 Wien, am 23. Mai 2023

Dir. Prim. Prof. Dr. Wolfgang **JESCH**  
1100 Wien, am 14. April 2023

Dentist Johann **MEISTER**  
3224 Mitterbach / Erlaufsee (NÖ), am 4. Mai 2023

MR Dr. med. univ. Vanya **MONOV**  
1190 Wien, am 18. Mai 2023

Dr. Ingeborg **PASSLER**  
8342 Gnas, Nr. 99 (Steiermark), am 22. April 2023

Dr. med. univ. Egon **PONGRATZ**  
8082 Kirchbach in der Steiermark (Steiermark),  
am 12. April 2023

Dr-med. stom. Alexander **SCHALLY**  
5524 Annaberg (Salzburg), am 3. Juni 2023

OMR Dr. iur. Dr. med. univ. Hannes **WESTERMAYER**  
1230 Wien, am 9. Mai 2023



# SOFTDENT: DIE SOFTWARE, DIE MITWÄCHST



***Gut geführte Ordinationen entwickeln sich oftmals rasch von kleineren hin zu größeren Praxen. Für optimalen Workflow in allen Phasen braucht es die richtige Software: Wenn Ihre Praxis wächst, wächst softdent mit!***

Praxisstarter müssen stets die Zukunft im Blick haben. Praxisgemeinschaften, Kooperationsmodelle oder Jobsharing sind derzeit auf dem Vormarsch. Da gilt es bei der Wahl des Standorts, der Räumlichkeiten sowie der Software stets die Erweiterbarkeit im Hinterkopf zu haben.

## HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN

Als Digitalisierungsprofis für Zahnärzte achten die Experten von softdent bereits bei der Entwicklung Ihrer Produkte auf maximale Praxis-tauglichkeit. Das gilt auch für die Erweiterbarkeit der Software hin zum Mehrarztsystem. Wenn Ihre Praxis wächst, lässt sich softdent mittels

neuer Module schnell und einfach an Ihre Ordinationsstruktur anpassen. Wer sich von Anfang an für die Software der österreichischen Digitalisierungsexperten entschieden hat, kann in allen Phasen der Ordinationsentwicklung entspannt damit weiterarbeiten. Nutzen mehrere Behandler das System, so kann man selbst definieren, welcher Behandler welche Informationen vom jeweiligen Patienten sieht und welche eben nicht. Aus finanzwirtschaftlicher und steuerlicher Sicht ist die klare Abgrenzung unterschiedlicher Patienten von wesentlicher Bedeutung. softdent ermöglicht – praktisch auf Knopfdruck – die strikte Mandantentrennung und Kostenstellenrechnung. Für Ordinationen mit integriertem Zahn-technik-Labor bietet sich wiederum das neue Modul „softdent Labor“ an. Im Fokus liegen die Wirtschaftlichkeit und Rechtskonformität, die für einen Behandler mit eigenen Zahntechnikern relevant sind. Auch die nötige Konformitätserklärung – jeder Patient muss vor dem Erhalt

einer Krone über die verarbeiteten Materialien aufgeklärt werden – ist im Modul enthalten.

## PRAXISENTWICKLUNG AM PULS DER ZEIT

Wenn sich Ordinationen neu strukturieren oder wachsen, erfordert dies, gängige Prozesse neu zu denken. Die Digitalisierung bietet hier zahlreiche Tools, die sowohl Ihnen als auch Ihren Mitarbeitern und Patienten viel Zeit sparen. Abseits der digitalen Praxisverwaltung ist die Zeit nun reif, einen Schritt weiterzugehen: Patienten aller Altersgruppen bevorzugen es heute, viele Dinge bereits vorab zuhause selbst auszufüllen. Ordinationen am Puls der Zeit bieten Online Terminvereinbarung, Online Anamnese bis hin zum Datenaustausch in der Cloud oder Patienten-Checkin. Letzterer wird künftig nicht nur in Zahnkliniken und Gruppenpraxen zu finden sein, sondern ist auch als Selfcheckin-Terminal für Ordis aller Größenordnungen verfügbar. Die Patienten müssen dann nur noch vor Ort in Ihrer Praxis ihre E-Card in das Patienten-Checkin-Terminal einstecken und schon sind sie angemeldet.

## EIN SOFTWAREWECHSEL, DER SICH AUSZAHLT

Wer zu softdent wechselt, profitiert von einem persönlichen Kontakt vor Ort, der ihn Schritt für Schritt beim Umstieg unterstützt. Die Digitalisierungsexperten aus Österreich kümmern sich um Technik, Schnittstellen, Abwicklung bis hin zur Schulung Ihrer Mitarbeiter. Des Weiteren werden sämtliche Daten aus Ihrem Vorgängersystem nahtlos übernommen. Wer an die Zukunft denkt, setzt jetzt schon auf Digitalisierung, die mitwächst!



### SOFTDENT – SOFTWARE, DIE NEUE WEGE GEHT:

Profitieren auch Sie von Software am Puls der Zeit für die moderne Praxis!  
**Vereinbaren Sie jetzt unter +43 5 7638 - 200 einen Termin.**

## Ausstellungen

### VALIE EXPORT Retrospektive

➔ 23. Juni bis 1. Oktober 2023

Die Performance- und Medienkünstlerin VALIE EXPORT ist Pionierin: Mit feministischer Agenda hat EXPORT früh die Rolle der Frau und Künstlerin untersucht und aufgezeigt, wie sich patriarchale Strukturen dem weiblichen Körper auf schmerzhaft Weise einschreiben. Der Körper ist in EXPORTs bahnbrechendem Werk untrennbar mit seiner Darstellung in visuellen Medien verknüpft. EXPORTs kritische wie tiefgreifende Analyse technischer Abbildungsprozesse legt offen, wie Massenmedien geschlechtsspezifische Identitätsbilder erst konstruieren und festschreiben.



© VALIE EXPORT/Bildrecht, Wien 2023

Die Ausstellung spannt den Bogen von EXPORTs bahnbrechenden frühen feministischen Aktionen, wie dem TAPP und TASTKINO (1968) über ihre provokanten Performances (ASEMIE – die Unfähigkeit sich durch Mienenspiel ausdrücken zu können, 1973) und vielschichtigen Installationen I (beat (it)) II (1980) bis hin zu der über mehrere Jahre konsequent verfolgten Werkgruppe der Körperkonfigurationen (1972-82). Neben legendären Werken sind auch noch nie zuvor gezeigte Arbeiten und Installationen, die erstmals für die ALBERTINA realisiert werden, zu sehen. Ein Schwerpunkt der Ausstellung liegt auf der Relevanz der Fotografie für das Schaffen der Künstlerin. Ob zu dokumentarischen Zwecken, als Experiment oder als eigenständiges Werk spielt die Fotografie eine zentrale Rolle für EXPORTs feministische und gesellschaftspolitische Fragestellungen. An der Schnittstelle zu Film, Video- und Body-Art erlaubt sie neue Einblicke in das Werk der Künstlerin. Das Verhältnis von Subjekt und Raum, Performance und Bild, Körper und Blick sowie Weiblichkeit und Repräsentation ist hierfür bezeichnend.

#### Albertina

1010 Wien, Albertinaplatz 1  
Tel. + 43 - (0)1 - 534 83 - 0  
[www.albertina.at](http://www.albertina.at)

### Yoshitomo Nara All My Little Words

➔ 10. Mai bis 1. November 2023

Yoshitomo Nara (\*1959) zählt weltweit zu den bekanntesten Künstlerinnen und Künstlern seiner Generation. Ab den 1990er-Jahren erlangt er mit seinen „Angry Girls“, stark stilisierten Mädchendarstellungen mit grimmigem Blick, Vampirzähnen oder Messer in der Hand, internationale Aufmerksamkeit. Die Figuren mit Kindchenschema, die an die Ästhetik von Comics und Cartoons erinnern, reichen von der rotzig-frechen Göre bis zu naiv und lieblich wirkenden Charakteren.



© Yoshitomo Nara | Foto: Yoshitomo Nara

All My Little Words in der ALBERTINA MODERN, die seit über zehn Jahren die erste große Museumspräsentation des Künstlers in Europa darstellt, liegt auf Naras facettenreichem zeichnerischem Œuvre, das sich über einen Zeitraum von rund 40 Jahren entwickelt und in einer vom Künstler selbst zusammengestellten Hängung gezeigt wird. Die Ausstellung reicht von frühen experimentellen Arbeiten auf Papier über einige Gemälde und Skulpturen bis hin zu einer raumgreifenden Installation. Die Zeichnungen, die er manchmal fast beiläufig auf Zetteln, Kuverts, Flyern oder Wellpappe umsetzt, lassen den direkten Einfluss von Musik, Literatur, Sub- und Popkultur erkennen und bringen das gesellschaftspolitische Anliegen des Künstlers zum Ausdruck: Sie verhandeln auf eine tagebuchartige Art soziale Werte, Normen und Ideale. In der Zeichnung manifestiert sich Naras Meisterschaft, der Reichtum eines emotionalen Spektrums, das von Verletzlichkeit über existenziellen Tiefgang bis hin zu Rebellion und Widerspenstigkeit reicht.

#### Albertina modern

1010 Wien, Karlsplatz 5  
Tel. + 43 - (0)1 - 534 83 - 0  
[www.albertina.at](http://www.albertina.at)

## RENDEZ-VOUS

### Picasso, Chagall, Klein und ihre Zeit

➔ 6. Mai bis 29. Oktober 2023

Die diesjährige Sommerausstellung der Heidi Horten Collection lädt zum Rendez-vous mit jenen Künstler\*innen der Sammlung ein, in deren Biografien Frankreich eine zentrale Rolle gespielt hat. Sie begleitet die Künstler\*innen an jene Orte, die wichtige Stationen in deren künstlerischer Entwicklung dargestellt haben. So spiegeln die unterschiedlichen Stationen die Bedeutung von Paris aber auch des Midi – des Südens Frankreichs – als Impulsgeber und Nährboden für die Entstehung und Verbreitungen bedeutender Kunstbewegungen des 20. Jahrhunderts. Darüber hinaus lädt die Ausstellung zu einer Begegnung mit der persönlichen Lebenswelt von Heidi Horten ein, die sie um die modernistische Villa Dubeau an der Côte d'Azur gestaltet hat. Die Ausstellung spürt so auch spielerisch dem mondänen Leben der Sammlerin nach, in dem die Kunst eine besondere Position einnahm.



Marc Chagall, Les Amoureux, 1916, Bildrecht © Wien 2023

Einen besonderen Fokus legt die Ausstellung dabei auf das Werk Pablo Picassos, dessen Todestag sich 2023 zum 50. Mal jährt, sowie auf das Schaffen von Marc Chagall und Yves Klein, von welchen die Sammlung über größere Konvolute verfügt. Mit Werken von Pierre Bonnard, Georges Braque, Marc Chagall, Kees van Dongen, Jean Dubuffet, Jean Fautrier, Marie Laurencin, Fernand Léger, Pablo Picasso, Camille Pissarro, Serge Poliakoff, Pierre Auguste Renoir, Paul Signac, Chaim Soutine, Niki de Saint Phalle, Henri de Toulouse-Lautrec, Maurice Utrillo, Maurice Vlaminck u.a.

### Heidi Horten Collection

1010 Wien, Hanuschgasse 3  
Tel. + 43 - (0)1 - 512 5020  
[www.hortencollection.com](http://www.hortencollection.com)

## Weibliche Perspektiven zu Vermeer

➔ 21. März bis 8. Oktober 2023

In einer Sonderhängung flankiert das Kunsthistorische Museum Wien Johannes Vermeers „Die Malkunst“ mit zeitgenössischen Werken zweier bahnbrechender Künstlerinnen. Das Wort »zeitgenössisch« gilt in doppelter Hinsicht: Eine der beiden weiblichen Perspektiven stammt von einer Zeitgenossin Vermeers, die andere von einer Zeitgenossin unserer Gegenwart.



© Kunsthistorisches Museum Wien

Von den etwa 35 heute bekannten Werken Vermeers befindet sich eines der Hauptwerke permanent im Kunsthistorischen Museum Wien: Die Malkunst. Das Gemälde zeigt einen Maler im Atelier, sein Modell posiert als Klio: Die Muse der Geschichte inspiriert den Maler und verkündet den Ruhm der Malkunst der Alten Niederlande, den sie im Buch der Geschichte verewigt. Mit dieser allegorischen Darstellung hat Vermeer ein Schlüsselwerk des holländischen Barocks geschaffen. In diesem Jahr wird Die Malkunst im Zuge einer Sonderhängung im Kunsthistorischen Museum von zwei Gemälden der bahnbrechenden Künstlerinnen Maria van Oosterwijck (1630–1693) und Maria Lassnig (1919–2014) flankiert, um eine weibliche Sichtweise auf Vermeer in den Fokus zu rücken

### Kunsthistorisches Museum Wien

1010 Wien, Maria-Theresien-Platz  
Tel. + 43 - (0)1 - 525 24 - 2500  
[www.khm.at](http://www.khm.at)



## Ausstellungen

### Franz Ringel *Alte Freunde*

➔ 30. Juli bis 29. Oktober 2023

Die 2016 begonnene Serie „Alte Freunde“ wird von 30. Juli bis 29. Oktober 2023 mit dem steirischen Maler und Grafiker Franz Ringel (1940–2011) fortgesetzt. Die Ausstellungsreihe ist Künstlerinnen und Künstlern gewidmet, die mit Herbert Liaunig seit den 1960er-Jahren freundschaftlich verbunden sind bzw. waren. Die zu dieser Zeit entstandenen langjährigen Freundschaften zwischen Sammler und Künstlern markieren die Anfänge und bilden die Basis der Sammlung Liaunig.



© Museum Liaunig / Franz Ringel

In der von Peter Liaunig zusammengestellten retrospektiv angelegten Personale werden neben Werken aus der Sammlung Liaunig Arbeiten von zwei privaten Leihgebern gezeigt, die einen repräsentativen Einblick in die zentralen Schaffensphasen des Künstlers geben: Beginnend mit Ringels Kasperl-Figuren aus den 1960er-Jahren (inspiriert von Konrad Bayers Theaterstück „Kasperl auf dem elektrischen Stuhl“) bis hin zu den späten „Fiebertöpfen“, die um 2006 entstanden sind.

Das autonome und ausdrucksstarke Werk von Franz Ringel ist gekennzeichnet durch seine expressive Formensprache und die Verwendung starker Farben. Ringel beschäftigt sich mit den Themen Mensch, Körper und Psyche und setzt sich intensiv mit der eigenen Person auseinander. Die manische Selbstreflexion ist bestimmend für sein Œuvre.

### Museum Liaunig

9155 Neuhaus 41  
Tel. + 43 - (0)4356 211 15  
[www.museumliaunig.at](http://www.museumliaunig.at)

### Eduardo Chillida *Gravitation*

➔ 29. April bis 24. September 2023

Die Kunsthalle Krems präsentiert mit insgesamt 80 Arbeiten die erste umfangreiche monografische museale Ausstellung von Eduardo Chillida (1924–2002) in Österreich. Der in San Sebastián geborene baskische Künstler gilt als Meister der abstrakten Skulptur und zählt zu den bedeutendsten Bildhauern des 20. Jahrhunderts. Masse und Raum, Fülle und Leere, Hell und Dunkel sind elementare Aspekte seiner skulpturalen Praxis. Chillida übersetzt diese Gegensätze in minimalistische Formen, die trotzdem handgemacht und geerdet wirken.



© Zabalaga-Leku, Bildrecht Wien 2023

Bekannt geworden ist er als Bildhauer der Monumentalplastik im öffentlichen Raum. Seine tonnenschweren Stahlskulpturen prägen öffentliche Plätze, Landschaften und Parks. Die Ausstellung zeigt Skizzen, Modelle und fotografische Dokumentationen dieser prominenten Skulpturenprojekte wie „Peine del Viento“.

Ein wichtiges Pendant zu den Skulpturen bildet das grafische Werk von Chillida. Dazu gehören lineare Zeichnungen, flächenbezogene Collagen, geprägte Druckgrafiken oder die als „Gravitationen“ bekannten hängenden Papierarbeiten. Die Konstellationen zwischen Skulptur und Arbeiten auf und mit Papier stehen im Zentrum der Ausstellung in Krems.

### Kunsthalle Krems

3500 Krems an der Donau, Museumsplatz 5  
Tel. +43 - (0)2732 908010  
[www.kunsthalle.at](http://www.kunsthalle.at)

## Maria Bartuszová

➔ 21. Juli 2023 bis 7. Jänner 2024

Mit ihren organischen Skulpturen und innovativen Gusstechniken definiert Maria Bartuszová die abstrakte Bildhauerei in ihrer 30-jährigen künstlerischen Karriere nach ihren eigenen Vorstellungen. Von Regentropfen und Eiern bis hin zum menschlichen Körper findet Bartuszová (1936 Prag, heute CZ – 1996 Košice, SK) Inspiration in Naturbeobachtungen, persönlichen Erfahrungen und Transformationsprozessen. Sie verbringt den Großteil ihrer Karriere in Košice, in der damaligen Tschechoslowakei.

Trotz den Herausforderungen, die das Leben in einem totalitären System mit sich bringt, in dem sie als Künstlerin nur wenige Möglichkeiten hat, schafft Bartuszová ein herausragendes Werk mit über 500 Arbeiten.



© Museum der Moderne Salzburg

Das Museum der Moderne Salzburg präsentiert in Zusammenarbeit mit der Tate Modern die erste Werkschau der Bildhauerin im deutschsprachigen Raum. Sie umfasst ihre taktilen Skulpturen und großformatigen Reliefs und bietet die seltene Gelegenheit, ihr hierzulande bisher wenig bekanntes Schaffen zu entdecken. Der „Creative Space“, ein Raum der Kunstvermittlung, lädt Besucher:innen dazu ein, Kunst mit vielen Sinnen zu erfahren.

## Museum der Moderne Salzburg Mönchsberg

5020 Salzburg, Mönchsberg 32  
Tel. +43 - (0)662 842220  
[www.museumdermoderne.at](http://www.museumdermoderne.at)

## Michael Armitage

### *Pathos and the Twilight of the Idle*

➔ 15. Juli bis 29. Oktober 2023

Michael Armitage gilt als einer der wichtigsten Maler der Gegenwart. Er wird mit großformatigen Gemälden bekannt, die Figuren in traumwandlerischen Landschaften zeigen. Armitages Motive sind von Geschichte und tagespolitischen Ereignissen geprägt. Er beobachtet lokale Rituale und politische Kundgebungen, daneben Pflanzenwelt und Tierleben. Samtig an der Oberfläche und formschön in den Flächen sind seine Bilder von einer beunruhigenden Mehrdeutigkeit. Farben werden in mehreren Schichten aufgetragen, abgeschabt und neu überarbeitet. Eine Besonderheit seiner Gemälde ist der Bildträger. Armitage nutzt Rinde als Malgrund. Die Rinde des ugandischen Feigenbaums wird abgezogen, anschließend gebrannt und geglättet. In einem aufwändigen Prozess verwandelt sich das harte organische Material in einen weichen, spannbaren Stoff, der »Lubugo« genannt wird. Armitage vernäht die Fragmente zu beachtlichen Formaten. Die Nähte bleiben unter der Malschicht sichtbar. Es bilden sich Leerstellen und Narben.



© Michael Armitage, Kunsthaus Bregenz

Pathos and the twilight of the idle ist der Titel eines Werks von 2019. Es ist ein hochformatiges Gemälde von beträchtlichen Maßen. In der Mitte des Bildes befindet sich eine Figur, die auf die Betrachtenden zuschreitet. Ihre Mimik und die hochgezogenen Schultern vermitteln die Bereitschaft zu Anklage und Kampf. Vor ihrem Körper hängen zwei Dosen mit Tränengas. In den Händen, die sich merkwürdig vervielfacht haben, hält sie sandfarbene Schleudern. Im Hintergrund quellen unzählige Farben. Das Bild entstand nach einer Kundgebung der größten kenianischen Oppositionspartei 2017 in Nairobi.

## Kunsthaus Bregenz

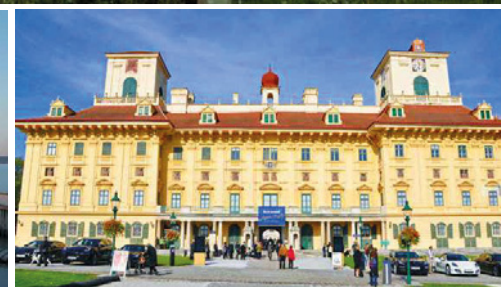
6900 Bregenz, Karl-Tizian-Platz  
Tel. +43 - (0)5574 - 485 94 - 0  
[www.kunsthaus-bregenz.at](http://www.kunsthaus-bregenz.at)



# 44. BURGENLÄNDISCHE HERBSTTAGUNG

IM SEEHOTEL RUST

09. - 11. NOVEMBER 2023



## “ZUKUNFT ZAHN”

von JUNG bis ALT

[www.zukunft-zahn.at](http://www.zukunft-zahn.at)

Designed by: [www.praxis-beratung.at](http://www.praxis-beratung.at)



# 2-jährige Theorie-Ausbildung zur ZAHNÄRZTLICHEN ASSISTENZ

## FRÜHJAHR - LEHRGANG

**VERANSTALTER und Veranstaltungsort:**

Landeszahnärztekammer Burgenland,  
Schlossplatz 1, 7431 Bad Tatzmannsdorf



**Gesamtdauer:** 2 Jahre (zu je 300 UE/inklusive E-Learning)

**Kurszeiten:** Mo. 04.03. – Fr. 08.03.2024

**1. Schuljahr:** Mo. 08.04. – Fr. 12.04.2024

Mo. 03.06. – Fr. 07.06.2024

Mo. 09.09. – Fr. 13.09.2024

Präsenzsulwoche jeweils von 09:00 - 18:00 Uhr

+ verpflichtende E-Learn-Lernaufgaben selbstständig zwischen den Schulwochen zu erledigen

**Kurskosten:** € 1.990,- / Ausbildungsjahr

+ € 250,- Anmelde- und Lehrmittelgebühr

**Anmeldung/** Petra Bischof-Oswald, MBA

Mail: praxis-beratung@gmx.at

Fax: 05 05 11 – 7003

Tel.: 0664 / 130 40 46 (Montags 09.00–13.00 Uhr)

**Anfragen:**

Weitere Details erfahren Sie auf der Homepage der LZÄK Burgenland:

**[bgld.zahnaerztekammer.at](http://bgld.zahnaerztekammer.at)**

Designed by: [www.praxis-beratung.at](http://www.praxis-beratung.at)



# LAP

## LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG ZUR ZAHNÄRZTLICHEN FACH-ASSISTENZ



Die LZÄK Burgenland bietet für die AbsolventInnen der ZAss-Lehrgänge Burgenland einen Vorbereitungslehrgang inklusive der kompletten Anmeldeabwicklung bei der Lehrlingsstelle Burgenland für die LAP an.

**Voraussetzung für einen Antritt gemäß § 23 Abs.5lit.A:**

Abschluss der Ausbildung zur zahnärztlichen Assistenz, ZassAV.BGBl. II Nr.283/2013 d.h. 3 jährige praktische Ausbildung in einer Ordination, sowie Abschluss eines theoretischen Fachkurses

**Lernunterlagen für die Lehrabschlussprüfung:**

Empfohlen wird das Skriptum zum Lehrberuf „Zahnärztliche Fachassistenz“ für die Prüfungsfächer Praxisorganisation, Abrechnungswesen sowie Behandlungsassistenz.

**Prüfungsgegenstände der Lehrabschlussprüfung im Externistenweg:**

1. Praxisorganisation - (schriftliche und mündliche Prüfung)
2. Abrechnungswesen - (schriftliche und mündliche Prüfung)
3. Behandlungsassistenz - (mündliche Prüfung)

**Anmeldung/** Petra Bischof-Oswald, MBA

Mail: praxis-beratung@gmx.at

Fax: 05 05 11 – 7003

Tel.: 0664 / 130 40 46 (Montags 09.00–13.00 Uhr)

**Anfragen:**

Alle weiteren Details zur LAP finden Sie auf der Homepage der LZÄK Burgenland unter:

**[bgld.zahnaerztekammer.at](http://bgld.zahnaerztekammer.at)**

Designed by: [www.praxis-beratung.at](http://www.praxis-beratung.at)

# FORTBILDUNGS-LEHRGANG für ZAss/PAss

# REZEPTIONS- UND PRAXISMANAGERIN

für den zahnärztlichen Bereich

## VERANSTALTER und Veranstaltungsort:

Landes Zahnärztekammer Burgenland, 7431 Bad Tatzmannsdorf, Schlossplatz 1

## MODUL-TERMINE und Einstiegsmöglichkeiten für 2022:

Modul 1: Sa. 03.02.2024 Thema: Organisationsmanagement WAS-WIE-WO-WANN

Modul 2: Sa. 09.03.2024 Thema: Röntgen – Einstelltechniken / Hygiene Teil I

Modul 3: Sa. 13.04.2024 Thema: Grundlagen: Kassabuchführung, Rechnungserstellung...

Modul 4: Sa. 08.06.2024 Thema: Optimale Terminvergabe - professionelle Telefonate

Modul 5: Sa. 14.09.2024 Thema: Kommunikation Patient – Team / Umgang mit Stress...

jeweils von 09:00 - 18:00 Uhr

## Folgende Module finden im Rahmen der Bgld. Herbsttagung statt:

Modul 6: Fr. 08.11.2024 Thema: Abrechnungsworkshop/Praxis- u. Personalmanagement...

Modul 7: Sa. 09.11.2024 Thema: Hygiene Teil II / Strahlenschutzfortbildung

## Lehrgangskosten:

€ 2.290,- inkl. Tageseintritt zur Bgld. Herbsttagung + € 90,- Anmelde- und Lehrmittelgebühr

(Die Lehrgangskosten enthalten KEINE Umsatzsteuer, da die LZÄK Bgld. als Veranstalter nach §2 Abs. 3 UStG umsatzsteuerbefreit ist.)

## Anmeldung/Anfragen:

Petra Bischof-Oswald, MBA

Mail: [praxis-beratung@gmx.at](mailto:praxis-beratung@gmx.at)

Tel.: 0664 / 130 40 46 (Montags 09.00 – 13.00 Uhr)

Genauere Details zu den Modulinhalten finden Sie auf der Homepage der LZÄK Bgld. unter:

**[bgld.zahnaerztekammer.at](http://bgld.zahnaerztekammer.at)**

Designed by: [www.praxis-beratung.at](http://www.praxis-beratung.at)



# CURRICULUM - PROPHYLAXE

## FORTBILDUNGS-DIPLOM für PAss

## VERANSTALTER und

## Veranstaltungsort:

Landes Zahnärztekammer Burgenland,

Schlossplatz 1, 7431 Bad Tatzmannsdorf

## Termine:

Modul 1: Sa. 09.03.2024

Modul 2: Sa. 13.04.2024

Modul 3: Sa. 08.06.2024

Modul 4: Sa. 14.09.2024

Modul 5 + 6: Fr. 08.11. + Sa. 09.11.2024 im Rahmen der Bgld. Herbsttagung 2024

jeweils von 09:00 - 18:00 Uhr

## Lehrgangskosten:

€ 1.990,- inkl. freier Eintritt zur Bgld. Herbsttagung 2024

+ € 120,- Anmelde- und Lehrmittelgebühr

## Anmeldung/Anfragen:

Petra Bischof-Oswald, MBA

Mail: [praxis-beratung@gmx.at](mailto:praxis-beratung@gmx.at)

Tel.: 0664 / 130 40 46 (Montags 09.00 – 13.00 Uhr)

Genauere Informationen dazu auf der Homepage der LZÄK Burgenland:

**[bgld.zahnaerztekammer.at](http://bgld.zahnaerztekammer.at)**

Designed by: [www.praxis-beratung.at](http://www.praxis-beratung.at)



# HERBSTSYMPOSIUM 2023

## Zahnmedizin & wirtschaftlicher Erfolg

Anmeldung online unter: [www.oegzmknoe.at](http://www.oegzmknoe.at)

akkreditierte Strahlenschutzfortbildung

Sterilgutversorgungskurs



© iStock-AndreyPopov



© Manfredxy



© iStock-1167706595 c Geshas



© iStock-1191082019 c AndreyPopov

Cityhotel Design & Classic, St. Pölten > 20.–21. Oktober





# Ordinationsgründungs- bzw. -schließungsseminar

Samstag, 11. November 2023

Hilfestellung für Neueinsteiger – Entspannt in Richtung Ruhestand



© Hotel Metropol GmbH

Dieses Seminar soll Ihnen durch detaillierte Informationen in unterschiedlichen Bereichen helfen, in Ruhe die für Sie richtigen Entscheidungen zu treffen.

**Veranstaltungsort:**  
Hotel Metropol  
Schillerplatz 1  
3100 St. Pölten

**Tagungskosten:**  
€ 50,- für Mitglieder der LZÄK für NÖ  
€ 100,- für Mitglieder anderer LZÄKs  
und Studenten

Im Rahmen des ZFP der Österreichischen Zahnärztekammer werden folgende ZFP-Punkte vergeben:  
Ordinationsgründungsseminar: 7 ZFP  
Ordinationsschließungsseminar: 7 ZFP



Diese Veranstaltung bezieht sich ausschließlich auf die Gegebenheiten in Niederösterreich.

ÖSTERREICHISCHER

# KONGRESS FÜR ZAHNMEDIZIN

28.-30. SEPTEMBER 2023

SALZBURG

## VERANSTALTUNGORT

Salzburg Congress  
Auerspergstraße 6, 5020 Salzburg  
[www.salzburgcongress.at](http://www.salzburgcongress.at)

## ORGANISATION

ÖGZMK Salzburg, Dr. Ute Mayer  
Rochusgasse 4, 5020 Salzburg  
Tel.: (+43/0) 664 8367 330  
E-Mail: [office@zahnmedizin2023.at](mailto:office@zahnmedizin2023.at)

## FACHAUSSTELLUNG

MAW - Medizinische Ausstellungs-  
und Werbegesellschaft  
Ansprechpartner: Iris Bobal  
Tel.: (+43/1) 536 63-48,  
Fax: (+43/1) 535 60 16  
E-Mail: [iris.bobal@media.co.at](mailto:iris.bobal@media.co.at)  
[maw@media.co.at](mailto:maw@media.co.at)  
[www.maw.co.at](http://www.maw.co.at)

**BONUS**  
FÜR FRÜHBUCHER

bis 20.08.2023





© AdobeStock

# ZAHNÄRZTLICHES NOTDIENSTZENTRUM LINZ

**ÖGK-Vertrag mit 31. Dezember 2023 gekündigt**



Das Zahnärztliche Notdienstzentrum Linz (NDZ) ist eine private Krankenanstalt im vollständigen Eigentum der Landes Zahnärztekammer für Oberösterreich. Die 2010 gegründete Einrichtung firmiert als eigenständige GmbH und wird wirtschaftlich vom Präsidium und medizinisch von einem Mitglied des Landesausschusses geführt.

Der Beschäftigtenstand weist 18 Zahnärztinnen und Zahnärzte, sowie 12 zahnärztliche Assistentinnen mit geringer numerischer Schwankungsbreite auf. Die tägliche Öffnungszeit zwischen 20.00 und 24.00 Uhr ermöglicht uns eine adäquate Abdeckung der Randbehandlungszeiten. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen ist unser Team zusätzlich zwischen 8.00 und 14.00 Uhr handlungsbereit.

Seit 2010 haben wir circa 140.000 Patienten behandelt (Mehrfachbehandlungen sind hier nicht miteingerechnet). Zu Stoßzeiten frequentieren uns bis zu 160 Patienten täglich. Das Einzugsgebiet geht über Oberösterreich hinaus und erstreckt sich in die niederösterreichischen und salzburgerischen Grenzregionen hinein.

Dem Betrieb des NDZ liegt ein Vertrag mit der Österreichischen Gesundheitskasse zugrunde, den wir fristgerecht mit 30. Juni 2023 bedauerlicherweise kündigen mussten. Das bedeutet, dass diese, bei den Patienten überaus geschätzte Institution mit Jahresende möglicherweise schließen wird.

Vorausgegangen war diesem Schritt eine Initiative der Landes Zahnärztekammer für OÖ zur Neuverhandlung der Honorare, welcher die Gesundheitskasse vor Ablauf der letzten Kündigungsmöglichkeit zum Jahresende mit 30.06. bedauerlicherweise nicht nachgekommen ist.

Notwendig wurden die Verhandlungen einerseits durch deutlich gestiegene Personalkosten, welche durch die inadäquate Anhebung der Kassentarife nicht kompensiert wurden. Begleitet von einem erheblichen Investitionserfordernis in neue Gerätschaften bewegte sich unsere Planrechnung für 2024 eindeutig in die Verlustzone hinein.

Die Landes Zahnärztekammer für OÖ, die das Notdienstzentrum seit jeher freiwillig und ohne gesetzliche Verpflichtung im Sinne des Patientenwohles betreibt, erachtet es als illegitim und unmoralisch, im NDZ erwirtschaftete Verluste durch Kammerbeiträge quer zu finanzieren. Die Einschätzung des Modus operandi, was die Verlustabdeckung in den eigenen Einrichtungen der ÖGK anbelangt, überlasse ich dem geeigneten Leser höchstpersönlich.



**Vorausgegangen war eine Initiative der Landes Zahnärztekammer für OÖ zur Neuverhandlung der Honorare, welcher die Gesundheitskasse vor Ablauf der letzten Kündigungsmöglichkeit nicht nachgekommen ist.**

Fakt ist, dass der Vertrag unsererseits fristgerecht gekündigt worden ist und nun der Ball bei der ÖGK liegt, unseren Forderungen nachzukommen, um den Weiterbestand des NDZ im Sinne der Patientenversorgung auch in den kommenden Jahren sicher zu stellen:

Wir fordern von der ÖGK eine kostendeckende Honorierung der im Notdienstzentrum erbrachten Leistungen, die uns in die Lage versetzt, mit zeitgemäßer Ausstattung unsere Patientinnen und Patienten ordnungsgemäß zu behandeln und die betreibende GmbH ohne Verluste auch 2024 und weitere Jahre zu führen. Weiters erscheint uns eine angemessene Nachzahlung für die kollektivvertrags- und inflationsbedingten Mehrkosten aus dem Jahr 2022 und eine Honoraranpassung an die tatsächliche Inflation 2023 als angebracht. Zudem hat die völlig inadäquate Anpassung der zahnärztlichen Tarife 2023 bewiesen, dass die althergebrachte Tarifautomatik als obsolet anzusehen ist.

Um die wirtschaftliche Realität abzubilden, fordern wir ab 2024 die **Anbindung unserer Tarife an den nationalen Verbraucherpreisindex**.



**MR Dr. Günter Gottfried**  
Präsident der  
Landes Zahnärztekammer  
für Oberösterreich



In memoriam

## Dr. Egon Pongratz

\* 22. 01. 1951 – † 12. 04. 2023

**Ein großartiger Zahnarzt und begeisterter Standesvertreter hat uns für immer verlassen.**

Dr. Egon Pongratz, 1951 in Graz geboren, schloss am 31.3.1977 das Studium der Medizin in Graz ab. Nachdem er die Facharztausbildung für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde an der Universität Graz im September 1980 mit ausgezeichnetem Erfolg absolviert hatte, eröffnete er im Februar 1981 eine §-2 Kassenpraxis in Kalsdorf. Diese Stelle führte sein Bruder Dr. Walter Pongratz weiter, nachdem Egon die Kassenstelle seines Vaters MR Dr. Heribert Pongratz in Graz übernommen hatte und in der Färbergasse 6 eine neue Ordination errichtet wurde.

Privates Glück erlangte er mit der Geburt seiner Kinder Doris (1980) und Peter (1986), die in weiterer Folge beruflich beide, als Zahnärztin sowie als Arzt für Allgemein- und Sportmedizin, in die Fußstapfen ihres Vaters traten. Seine Freizeit widmete Egon dem Sport und vielen Reisen, wobei ihm das Skifahren sowie Segeln, Tennis spielen und Golfen besondere Freude bereiteten. Motiviert durch seinen Schwiegervater OMR Univ. Prof. Peter Freyberger, dem Gründer der ARGE Forensik in Österreich, war Egon Pongratz seit Beginn der Einführung der zahnärztlichen Schlichtungsstelle in der Steiermark im Jänner 1989 bis Oktober 1994 als stellvertretender zahnärztlicher Sachverständiger tätig. Ab 1994 als zahnärztlicher Sachverständiger der Schlichtungsstelle für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Durch seine engagierte Tätigkeit und seine hohe fachliche Kompetenz wurde Egon Pongratz mit Beschluss der Kurierversammlung Zahnärzte der Ärztekammer Steiermark vom 30.08.2000 zum Vorsitzenden der Schlichtungsstelle der niedergelassenen Fachärzte für ZMK in der Steiermark ernannt. Über 20 Jahre übte er diese Tätigkeit verantwortungsvoll und immer auf Augenhöhe mit den Menschen bis zum 31.12.2020 aus. Am 03.05.2007 wurde er zudem zum Referenten des Referates Forensik und Gutachter bestellt. Zum Jahresende 2020 hat er letztendlich seine Verträge mit den Sozialversicherungsträgern aufgelöst, trat in den wohlverdienten Ruhestand und übergab die Ordination gänzlich an seine Tochter Doris.

Wir verlieren mit Egon Pongratz einen stets hilfsbereiten Kollegen und wahren Freund, der uns durch sein Verhandlungsgeschick und Fingerspitzengefühl bei unzähligen heiklen Fällen in der Schlichtungsstelle immer in Erinnerung bleiben wird. Sein unermüdlicher Einsatz und sein Vorgehen zum Wohle der Gesellschaft waren richtungsweisend und werden seiner Nachfolgeneration noch lange als Vorbild dienen.

**Dr. Laurenz Maresch**

Pressereferent der Landeszahnärztekammer für Steiermark



## SEMINARE

- Modernes Biofilmmangement mit GBT (EMS-Airflow/Perioflow)
- Finde deinen Weg - Mentale Tricks aus der Zauberküche der modernen Psychologie
- Komplexe Front- und Seitenzahnrestorationen mit direkter Kompositstechnik
- Das Einmaleins der Prophylaxe - wie erkläre ich dies meinen Patienten ?
- Milchzähne brauchen Pädagogik und kreative Wege!
- Ein gesunder Rücken - Mental und körperlich entspannt in der zahnärztlichen Praxis mit Yoga
- Intelligentes Telefonmanagement
- Zahnärztliche Röntgenologie - Die Strahlenschutzfortbildung
- Kinderzahnmedizin: Herausforderungen in der Kinderzahnbehandlung - eine emotionale Annäherung
- Parodontale und periimplantäre Erkrankungen - Prophylaxe und Therapie
- Kluge und kompetente Kommunikation - verbal und nonverbal
- Ernährungsberatung in der (zahn-)ärztlichen Praxis - die Ernährungszahnbürste
- Parodontal Kranke : Parodontal Gesunde - Mundhygiene Sitzungen mit Köpfchen und Können
- Unsere Augen - unsere Sehbehelfe: Lupenbrille - aber richtig
- Bleaching - zahnmedizinisch verantwortungsbewußt

## VORTRÄGE

- Die Rolle der Ernährung bei der Entstehung der Parodontitis
- Ganzheitlich gesund - wie wichtige Lebensbereiche gepflegt und gestärkt werden (können)
- Besonderheiten der Ernährung im Alter - Big Points
- Parodontale Therapie: Mit Stahl, Strahl oder Tablette?
- Kinderzahnmedizin - und alles ist gut!
- Prophylaxe parodontaler und periimplantärer Erkrankungen - ein Update für die Praxis

## REFERENTINNEN & REFERENTEN

Thomas ATTIN ■ Dorothea DAGASSAN ■ Johannes EINWAG ■ Betül HANISCH ■ Elmar HELLWIG ■ Vera KADLETZ  
Ines KAPFERER-SEEBACHER ■ Adela KAHLER ■ Adrian LUSSI ■ Klaus MILLER ■ Stephanie MÜLLER  
Herbert PRANGE ■ Helmut SCHERNTHANER ■ Georg SCHILLER ■ Nadine SCHLÜTER ■ Annette SCHMIDT  
Sybille VAN OS-FINGBERG ■ Patrick SCHMIDLIN ■ Lukas SIGWART ■ Sereina VENZIN ■ Johan WÖLBER

Anmeldung & Programm auf [www.izpt.at](http://www.izpt.at)

KONTAKT: Tel.: 0043 6765513332, Email: [info@izpt.at](mailto:info@izpt.at)







© AdobeStock

# ZAHNAMBULATORIUM INNSBRUCK

## Wie aus einem Antrag für ein privates Zahnambulatorium ein Politikum wird



Bereits im Jahr 2018 brachte ein Tiroler Zahnarzt einen Antrag auf Bewilligung der Errichtung eines privaten Zahnambulatoriums in Innsbruck ein. Hierbei handelt es sich um ein Investorenmodell. Dieses sollte mit sechs Behandlungseinheiten und drei Prophylaxeeinheiten ausgestattet sein. Neben rückerstattungsfähigen Leistungen sollten dort auch nicht erstattungsfähige Privatleistungen angeboten werden. Sowohl die Zahnärztekammer, die Ärztekammer, die Tiroler Gebietskrankenkasse (nunmehr ÖGK) als auch die VAEB (nunmehr BVAEB) sahen – aus unserer Sicht zu Recht – keine wesentliche Verbesserung des Versorgungsangebotes in der Landeshauptstadt von Tirol, was eine zwingende Voraussetzung für eine entsprechende Errichtungsbewilligung darstellt.

Die Wirtschaftskammer gab keine Stellungnahme ab. Auch die Gesundheit Österreich Forschungs- und Planungs GmbH stellte in ihrem Gutachten vom Mai 2019 fest, dass eine wesentliche Verbesserung des Versorgungsangebotes durch das geplante Vorhaben nicht erreicht wird und attestierte dem Bezirk Innsbruck-

Stadt im Vergleich zum gesamten Bundesland Tirol wie auch zum gesamten Gebiet der Bundesrepublik eine überdurchschnittlich hohe zahnärztliche Versorgungsdichte. In einem von der Antragstellerseite beantragten Ergänzungsgutachten kam die Gesundheit Österreich Forschungs- und Planungs GmbH dann wiederum zum Schluss, dass eine wesentliche Verbesserung doch zu erwarten sei, da die kassenzahnärztliche Versorgung in Innsbruck unterdurchschnittlich sei. Aufgrund dieses Ergänzungsgutachtens, das lediglich der Antragstellerseite zur Kenntnis gebracht wurde, erging schlussendlich ein Bewilligungsbescheid des Landes Tirol, den die ÖZÄK vor dem Landesverwaltungsgericht im Anschluss bekämpfte. In einer teilweise hanebüchener Bedarfsprüfung gelangte dieses ebenfalls zu dem Schluss, dass das Zahnambulatorium zu bewilligen sei, weshalb die ÖZÄK sich veranlasst sah, eine außerordentliche Revision gegen das Erkenntnis des Landesverwaltungsgerichts einzubringen. Im Rahmen der Ausarbeitung der Fragen zur Zulässigkeit und Berechtigung der außerordentlichen Revision konnten seitenweise Verstöße gegen die höchstgerichtliche Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofs zur Bedarfsprüfung aufgezeigt werden.



## Es ist für den gelernten Österreicher natürlich wenig verwunderlich, dass dies auch politische Akteure aufs mediale Parkett rief, um bei der potentiellen Wählerschaft Sympathien zu sammeln.

Wenig verwunderlich ist es daher, dass der Verwaltungsgerichtshof anlässlich der eingebrachten Revision schon vor einiger Zeit das Vorverfahren eingeleitet hat, was für Revisionswerber als gutes Zeichen gedeutet werden kann.

Unlängst sah sich die Antragstellerseite veranlasst, sich gemeinsam mit ihrer rechtsfreundlichen Vertretung an die Tiroler Tageszeitung zu wenden und ihr Leid zu beklagen. Da es momentan im Trend liegen dürfte, sich medial auf Ärztekammern einzuschließen, fiel die Berichterstattung in Hinsicht auf die Zahnärztekammer nicht gerade wohlwollend aus und wurde der Kammer in einem als Leitartikel bezeichneten subjektiven Kommentar der Redakteurin attestiert, „beim Patienten als Blockierer und innerhalb der Zahnärzteschaft als völlig veraltet wahrgenommen zu werden.“ In einem weiteren Artikel in derselben Ausgabe wurde dann mit falschen Zahlen zur kassenzahnärztlichen Versorgung in Innsbruck argumentiert, die man sich nach Angaben der Redakteurin bei der Gesundheit Österreich GmbH geholt habe. Dass die Optik für die Kammer angesichts der Nennung einer gegenüber der Realität um ca. ein Drittel niedrigeren Zahl bei der kassenzahnärztlichen Versorgung pro 100.000 Einwohnern jedenfalls keine Gute war, liegt auf der Hand. Es ist für den gelernten Österreicher natürlich wenig verwunderlich, dass dies auch politische Akteure aufs mediale Parkett rief, um bei der potentiellen Wählerschaft Sympathien zu sammeln.

So wurde in einer weiteren Ausgabe der Tiroler Tageszeitung ein Artikel derselben Redakteurin mit „Liste Fritz attackiert Zahnärztekammer“ betitelt. Dem Artikel zufolge habe die Parteivorsitzende der Landtagspartei „Liste Fritz“ Frau Dr. Haselwanter-Schneider bekundet, sie habe kein Verständnis für die Blockadehaltung der Zahnärztekammer. Weiters stand geschrieben, dass man im Zuge der Landtagssitzung im Juli 2023 einen Dringlichkeitsantrag „zur Sache“ einzubringen beabsichtige. Eine von der Kammer verlangte Richtigstellung per Leserbrief zu wesentlichen Sachverhaltselementen in Bezug auf die Bedarfsprüfung für die Errichtung eines privaten Zahnambulatoriums

in Innsbruck wurde seitens der Tiroler Tageszeitung laut der Redakteurin abgelehnt und auch ein weiteres Schreiben an die Chefredaktion blieb bisher ohne Antwort.

Der Durchschnittsleser dürfte die oben zitierten Worte wohl genauso auffassen, wie es auch seitens der Zahnärztekammer der Fall war. Nämlich, dass aufgrund der ablehnenden Haltung der Kammer zu einem privaten Zahnambulatorium ein Dringlichkeitsantrag im Tiroler Landtag eingebracht werden solle. Dies wurde jedoch von Frau Dr. Haselwanter-Schneider später dementiert. Die kassenzahnärztliche Versorgung sei ihr ein generelles Anliegen. Ob und zu welchem Thema ein Dringlichkeitsantrag eingebracht werden sollte, blieb in der Replik an die Kammer leider offen. Jedenfalls berief man sich auf die in der Tiroler Tageszeitung falsch publizierten Zahlen zur kassenzahnärztlichen Versorgung und dass es natürlich verständlich sei, dass die Gesundheit Österreich GmbH über keine tagesaktuellen Zahlen verfüge. Wie auch in unserem Antwortschreiben an Frau Dr. Haselwanter-Schneider festgehalten, muss hier angemerkt werden, dass diese Zahlen zu keinem Zeitpunkt je gestimmt haben und für jeden Interessenten sogar auf der Website der Kammer frei zugänglich wären. Für interessierte Leser ist diesem Artikel noch das letzte Antwortschreiben der Kammer an Frau Dr. Haselwanter-Schneider beigelegt. Mittlerweile kam es bezüglich des Themas Zahnambulatorium auch zu einem Treffen mit der Landesrätin für Gesundheit, Frau MMag. Dr. Hagele. Im Zuge eines konstruktiven Gesprächs konnte der Standpunkt der Kammer abermals dargelegt werden und konnte man hierbei den Eindruck gewinnen, dass die Beweggründe der Kammer dadurch nachvollziehbar schienen. Es bleibt abzuwarten, wie es in der Angelegenheit weitergeht. Es wird hierbei sicherlich weiterhin für die Kammer spannend bleiben. Jedenfalls gilt es, für derartige Investorenmodellen die Türe keinen Spalt weit zu öffnen und sie mit allen rechtlichen Mitteln zu verhindern. In anderen Mitgliedstaaten der EU kam es hier bereits zu unerfreulichen Entwicklungen für Patienten, Assistenzkräfte und Zahnärzte. Ein abschreckendes Beispiel ist hier sicherlich die mittlerweile in die Insolvenz geschlitterte Ambulatorienkette Dentrax in Spanien, dank deren Pleite tausende Patienten auf ihren Anzahlungen sitzen blieben und tausende angestellte Zahnärzte und Assistenzkräfte ihre Arbeit verloren.



**OMR DDr. Paul Hougnon**  
Präsident der  
Landeszahnärztekammer für Tirol

Landtagsklub FRITZ  
Dr. Andrea Haselwanter-Schneider  
Eduard-Wallnöfer-Platz  
6020 Innsbruck



Datum  
12.07.2023

### **Privates Zahnambulatorium in Innsbruck**

Sehr geehrte Frau Dr. Haselwanter-Schneider,

vielen Dank für Ihre Antwort, die den Artikel „Ambulatorium blockiert: Liste Fritz attackiert Zahnärztekammer“ in der Tiroler Tageszeitung vom 26.06.2023 doch in einem etwas anderen Licht erscheinen lässt. In besagtem Artikel wird nämlich behauptet, dass Sie Ihren Willen bekundet hätten, im Zuge der Juli-Landtagssitzung einen Dringlichkeitsantrag zu der Angelegenheit mit dem privaten Zahnambulatorium in Innsbruck einzubringen. Zur Beseitigung von Missverständnissen und Berichtigung von Fehlinformationen in der Tiroler Tageszeitung hätten aber auch Sie im Vorfeld mit uns in Kontakt treten können, wie dies beispielsweise Vertreter anderer Parteien vor der Landtagssitzung gehandhabt haben. So sind die in der Tiroler Tageszeitung angegebenen Zahlen zur kassenzahnärztlichen Versorgung in Innsbruck-Stadt derart gravierend falsch (ca. zwei Drittel des tatsächlichen Istzustands angegeben), dass dies nicht mit deren Nichtaktualität begründet werden kann. Zudem ist die Zahnärzteliste ein öffentlich einsehbares Register, das auf unserer Website sogar noch nach Bezirken und Kassenverträgen gefiltert werden kann, wobei wir derartige Auskünfte gerne auch entgeltlos als Service anbieten, wenn man diese direkt bei uns anfordert.

Für uns als Kammer ist die kassenzahnärztliche Versorgung der Bevölkerung selbstverständlich genauso ein Anliegen wie für Sie und alle übrigen politischen Akteure auch. Hierzu muss aber angemerkt werden, dass die kassenzahnärztliche Versorgung durch Kassenpraxen (48 Ordinationen) und durch die in den Zahnambulatorien der ÖGK und BVAEB (16 ZahnärztInnen) sowie die an der Zahnklinik (28 Zahnärztinnen) angestellten ZahnärztInnen im Bezirk Innsbruck-Stadt eben sehr gut ist. Aber auch ohne Einrechnung dieser angestellten ZahnärztInnen sowie der in Innsbruck niedergelassenen WahlzahnärztInnen würde hier keine Unterversorgung bestehen. Die derzeit fünf offenen Kassenstellen fallen insofern nicht ins Gewicht, als in der Landeshauptstadt der Schlüssel zur Schaffung von Kassenstellen großzügiger gehandhabt wurde. Die Einrechnung von WahlzahnärztInnen bei der Bedarfsprüfung zur Schaffung einer Kassenplanstelle wird nebenbei erwähnt nicht von der Zahnärztekammer einseitig vorgegeben, sondern erfolgt im Einvernehmen mit der Krankenkasse. Auch möchten wir unseren Standpunkt abermals betonen, dass aus Sicht der Kammer ausreichend Modelle für eine Zusammenarbeit zwischen Zahnärzten bestehen. Insbesondere gibt es seit 1. Jänner dieses Jahres die Möglichkeit, dass mittlerweile bis zu drei Zahnärzte auf einer Kassenplanstelle im Rahmen des Jobsharings zusammenarbeiten und dies nun auch ohne Restriktionen bei gleichzeitiger Anwesenheit in der Praxis und ohne Umsatzlimit. Ein privates Zahnambulatorium, bei dem man ZahnärztInnen anstellt, wird rein auf Basis der Kassentarife bzw. bei überwiegender Erbringung von Kassenleistungen nicht finanzierbar sein. Dies sollten Sie bitte bedenken, wenn Sie der Meinung sind, dass derartige Investorenmodelle eine nachhaltige kassenzahnärztliche Versorgung mit sich brächten.

Probleme bei der kassenzahnärztlichen Versorgung bestehen hauptsächlich in den Bezirken Reutte und Kitzbühel. Bereits vor zwei Jahren habe ich zur Wiederherstellung einer zufriedenstellenden kassenzahnärztlichen Versorgung in derartigen unterversorgten Regionen – auch in Ihrem Beisein – „Startermodelle“ mit finanzieller Unterstützung hinsichtlich der Anlaufkosten bei der Ordinationsgründung im Gegenzug zur Annahme eines Kassenvertrags angeregt. Leider ist in dieser Richtung bis heute nichts mehr geschehen. In den eben erwähnten unterversorgten Regionen haben wir uns auch nicht gegen die Ausweitung des Versorgungsangebots durch die dort eingerichteten ÖGK-Zahnambulatorien verwehrt.

Abschließend möchte ich festhalten, dass wir es sehr begrüßen, dass man sich der Problematik einer fehlenden Quotenregelung beim Zahnmedizinstudium annehmen will. Auch ich habe dieses Thema damals mit Bundesminister Mückstein ausführlich und unlängst auch mit Bundesminister Polaschek besprochen. Bundesminister Polaschek und ich haben zudem noch einen gesonderten Besprechungstermin in Wien für den September vereinbart. Ebenfalls wurden von unserer Seite bereits Kontakte nach Luxemburg und Südtirol, die ebenfalls von einer Quotenregelung profitieren würden, hergestellt. Dass eine rasche Lösung wünschenswert wäre, ist nicht von der Hand zu weisen. Jedoch sollte man bedenken, dass der ganze Prozess bis zur Einführung einer Quotenregelung ein Langwieriger sein wird und die Letztentscheidung ohnehin bei Brüssel liegt. Jedenfalls wird hierzu ein neues Gutachten notwendig sein. Da es beim Zahnmedizinstudium in Belgien jedoch eine ähnliche Problematik mit Studierenden aus Frankreich gibt, besteht dort eine derartige Quotenregelung. Daher bin ich positiver Dinge, dass die Wiedereinführung einer Quote in Österreich ebenfalls vor dem EUGH halten wird. Immerhin gibt es hierzulande eine entsprechende Quotenregelung auch beim Humanmedizinstudium.

Mit freundlichen Grüßen  
Der Präsident: OMR DDr. Paul Hougnon



# WECHSEL IM NIEDERLASSUNGS- REFERAT

## Susanne Plattner neue Ansprechperson

Nach mehr als 25 Jahren hat sich Elisabeth Richter im Juni 2023 in den Ruhestand verabschiedet. Ihr folgt Susanne Plattner als Office Managerin für das Niederlassungsreferat nach.

Plattner ist seit Februar 2022 in der Landeszahnärztekammer für Wien tätig und bringt langjährige Erfahrung als Office Managerin unter anderem für ein Schulungsinstitut für Ordinationsassistent:innen mit. Davor war sie als Deutschsprachkursleiterin und Nachrichtenredakteurin beim Radio tätig. „Mein Ziel ist es, die kompetente und zuverlässige Beratung für Zahnärzt:innen weiterhin zu gewährleisten. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit“, so Plattner. Die Präsidentin der Landeszahnärztekammer für Wien, Bettina Schreder: „Ich danke Elisabeth Richter für ihren unermüdlichen Einsatz in all den Jahren und wünsche ihr einen schönen Ruhestand. Mit Susanne Plattner haben wir eine zuverlässige und serviceorientierte Kollegin, die bereits in den letzten eineinhalb Jahren gezeigt hat, dass das Niederlassungsreferat bei ihr in guten Händen ist.“

### Kontakt

Susanne Plattner

E-Mail: [niederlassung@wr.zahnaerztekammer.at](mailto:niederlassung@wr.zahnaerztekammer.at)

E-Mail: [plattner@wr.zahnaerztekammer.at](mailto:plattner@wr.zahnaerztekammer.at)

Tel.: +43 50 511-1020



© LZÄk Wien

Susanne Plattner (li.) und Elisabeth Richter (re.).



© AdobeStock

## Bezirkszahnärztetreffen

# GENERATIONS- ÜBERGREIFENDER AUSTAUSCH

Als Ansprechpartner:innen vor Ort stellen die Bezirkszahnärztevertreter:innen ein Bindeglied zwischen Landes Zahnärztekammer und Kollegenschaft dar. Dabei kommt dem generationsübergreifenden Austausch ein zentraler Stellenwert zu.

Kollegiale Stimmung und reger Austausch herrschten am 31. Mai beim mittlerweile vierten Bezirkszahnärztetreffen in der Konditorei Oberlaa im 10. Bezirk. „Wir Bezirkszahnärztevertreter:innen sind ein Bindeglied zwischen der Landes Zahnärztekammer und unseren Kolleg:innen“, beschreiben Maximilian Niebauer und Christopher Schwab, Bezirkszahnärztevertreter des 10. Bezirks und 11. Bezirks, in ihrer Eröffnungsrede die Aufgabe der Bezirkszahnärztevertreter:innen und treffen damit die ursprüngliche Intention, die zur Schaffung der Vertreter:innen auf Bezirksebene geführt haben, im Kern.

## Anliegen und Herausforderungen

Tatsächlich ging es Anfang 2023 um nicht weniger als die Anliegen und Herausforderungen der Zahnärzt:innen in den Bezirken. Die Frage, wie man diesen am besten begegnen könnte, wurde schließlich mit bezirksnahen Kontaktpersonen beantwortet. Die Idee war, dass sie sich als Ansprechpartner:innen vor Ort um die beruflichen Belange der Kolleg:innen kümmern und deren Anregungen und Vorstellungen in der Sitzung des Erweiterten Landesausschusses einbringen. „Ich freue mich sehr, als Bezirkszahnarztvertreterin zu dieser Initiative der Landes Zahnärztekammer beitragen zu können, da sie zur Intensivierung des Austauschs und zur Vernetzung im Grätzel führt und hilft, Lösungen für verschiedene Probleme zu finden“, bestätigt Marie-Therese Brenner, Bezirkszahnärztevertreterin des 5. Bezirks, die Richtigkeit der Maßnahme.

## Generationsübergreifende Vernetzung

Der spezifische Fokus liegt neben diversen Fachvorträgen vor allem auf der „generationsübergreifenden“ Vernetzung: „In konstruktiver Atmosphäre diskutieren Kolleg:innen aller Generationen über aktuelle standespolitische Themen“, so Brenner. Auch Arabella Jelinek-Gaugusch, Bezirkszahnärztevertreterin des 19. Bezirks, sieht in den „familiären Treffen von Kolleg:innen jeden Alters und verschiedener Spezialisierungen von Kieferorthopädie über Chirurgie und Kinderzahnheilkunde bis zur Parodontologie“ einen enormen Vorteil für den Austausch untereinander.

Exakt diesen Mehrwert des Vernetzens heben auch die Teilnehmenden der Bezirkszahnärztetreffen hervor: „Der Haupttenor war, dass man als Zahnarzt oder Zahnärztin oft sehr allein vor sich ‚hinwerkelt‘ und so mit den Jahren etwas einsam werden kann. Oft kennt man die unmittelbar benachbarten Kolleg:innen gar nicht mehr persönlich; dabei wären durchaus Synergien zwischen einzelnen Ordinationen mit unterschiedlichen Schwerpunkten vorstellbar“, fasst Jelinek-Gaugusch die Rückmeldungen zusammen. Durch das Aufbrechen des „Einzelkämpfertums“ könne folglich, erklärt Christiane Stokreiter-Ebner als Bezirkszahnärztevertreterin des 13. Bezirks, auch die Zusammenarbeit weiter optimiert und die Anonymität im Bezirk weiter reduziert werden.

→ **Die aktuellen Termine der Bezirkszahnärztetreffen:**  
<https://tinyurl.com/y7r5ktjd>



## Jobsharing

# FLEXIBLER EINSTIEG



# Wer nicht sofort nach Abschluss des Studiums eine zahnärztliche Ordination eröffnen möchte, kann Erfahrungen im Jobsharing sammeln. Der Mehrwert: flexibler Einstieg ins Berufsleben und Zusammenarbeit im Team in den ersten Berufsjahren.



„In den ersten Jahren meiner freiberuflichen zahnärztlichen Tätigkeit empfand ich besonders den kollegialen fachlichen Austausch bereichernd“, resümiert Sophie Lembacher ihre Erfahrungen des vor Kurzem modifizierten Jobsharings in einer Praxis im ersten Bezirk. Lembacher ist in einer von insgesamt 76 Ordinationen in Wien, die Jobsharing Neu angemeldet haben, tätig. Bis auf zwölf Ordinationen, wo zwei Jobsharing-Partner:innen beschäftigt sind, arbeitet in den Ordinationen jeweils eine Jobsharing-Partnerin beziehungsweise ein Jobsharing-Partner. „Junge Kolleg:innen möchten gemeinsam arbeiten und nicht sofort nach dem Studium eine Ordination eröffnen, daher ist Jobsharing ein großer Schritt in die richtige Richtung“, bestätigt der zuständige Referent in der Landes Zahnärztekammer für Wien, Christoph Andersson, den zentralen Mehrwert dieses Arbeitsmodells.

## Unkompliziert und individuell

Jobsharing Neu existiert seit Jahresbeginn 2023 im vertragszahnärztlichen und vertragskieferorthopädischen Bereich. Mit der Neugestaltung sind nun ein einfacher und unkomplizierter Zugang zu Jobsharing und eine individuell gestaltbare Zusammenarbeit möglich. Demnach können Vertragszahnärzt:innen ebenso wie Vertrags-

kieferorthopäd:innen mit bis zu zwei weiteren Kolleg:innen ein Jobsharing bilden. „Das ist definitiv der größte Vorteil des Jobsharings. Diese Zusammenarbeit kann zu jeder Zeit und ohne finanzielle Deckelung erfolgen“, führt Andersson aus. Vor allem die Regelung, wonach die Vertragspartner:innen nur mehr ein Viertel ihrer Zeit in der Ordination anwesend sein müssen, macht diese Zusammenarbeit maximal flexibel. KFO-Jobsharingpartner:innen wiederum haben fünf Jahre Zeit, die erforderlichen 20 Fälle zu erbringen. Derzeit gibt es sechs KFO-Ordinationen mit Jobsharing. „Im Gegensatz zur klassischen Vertretungstätigkeit ermöglicht das Jobsharing das gleichzeitige Arbeiten beider Partner:innen, die unterschiedliche Kompetenzbereiche abdecken können“, erzählt Lembacher. Damit sei gewährleistet, dass sie sich „fachlich komplementieren“ und in den „Ordinationsalltag einbringen können“.

## Struktur und Organisation

Grundsätzlich ist das Jobsharing auf fünf Jahre befristet, allerdings ist eine Verlängerung nach einem entsprechenden Antrag und im Einvernehmen mit dem Versicherungsträger möglich. Lembacher rät Kolleg:innen, die ebenfalls ein Jobsharing planen: „Eine offene und transparente Kommunikation, gegenseitiger Respekt und Vertrauen sind unabdingbar.“ Eine strukturierte Organisation und Einteilung von Personal und Räumlichkeiten seien zudem Grundlage eines erfolgreichen Jobsharings. In jedem Fall gilt: Auch wenn die Jobsharingpartnerin oder der Jobsharingpartner selbstständig abrechnet, bleibt sie oder er „weisungsgebunden und die Ordination und der Kassenvertrag bleiben in den Händen der Vertragspartnerin oder des Vertragspartners“, betont Andersson.

### Auf einen Blick

- *Klassisches und erweitertes Jobsharing auf mehr als einer Planstelle*
- *Eine Begründung für das Jobsharing ist nicht mehr erforderlich*
- *Zusammenarbeit von bis zu drei Kolleg:innen möglich*
- *Ordinationszeit von 25 Prozent für den Vertragsinhaber erforderlich*
- *Dauer des Jobsharings: fünf Jahre; Verlängerung ist möglich*
- *KFO-Jobsharingpartner:in kann 20 Fälle im Jobsharing erbringen*
- *Keine Limitierung der Honorarumsätze*

# KURZMELDUNGEN

## Referatssprechstunden

Die Referenten sind in den Sprechstunden gerne für Sie und Ihre Anliegen da. Eine Anmeldung unter [office@wr.zahnaerztekammer.at](mailto:office@wr.zahnaerztekammer.at) ist bis spätestens drei Tage vor dem Termin erforderlich.

### Präsidentin | Dr. Bettina Schreder

Zweiter Montag im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr

### Vizepräsidentin | Dr. Birgit Vetter-Scheidl

Erster Mittwoch im Monat von 11:00 bis 12:00 Uhr

### Zweiter Vizepräsident | Dr. Stephen Weinländer, MBA

Jeden Montag von 08:30 bis 09:30 Uhr telefonisch

### Referat für Finanzen | Referent: Dr. Ozren Marković, MPH, MSc

Dritter Freitag im Monat von 09:00 bis 11:00 Uhr

### Referat für angestellte Zahnärzt:innen | Referentin:

**Dr. Marion Hommer**

Letzter Dienstag im Monat von 14:00 bis 18:00 Uhr

### Referat für die Asstent:innenschule | Referent:

**MR Dr. Frederick Mayrhofer-Krammel**

Erster Dienstag im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr im ZAFI

### Referat für betriebstechnische Auflagen & Qualitätssicherung | Referent: Dr. Peter Reichenbach

Erster Mittwoch im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr

### Referat für Forensik und Schlichtung | Referentin:

**DDr. Silvia Laudenschlager**

Sprechstunde nach Vereinbarung: [schlichtung@wr.zahnaerztekammer.at](mailto:schlichtung@wr.zahnaerztekammer.at)

### Referat für Fortbildung | Referent: Dr. René Gregor, MSc

Erster Montag im Monat von 09:00 bis 11:00 Uhr

### Referat für Gender, Soziales und Jungzahnärzt:innen |

**Referentin: Dr. Noémi-Katalin Marković, MSc**

Erster Freitag im Monat von 12:00 bis 13:00 Uhr

### Referat für gutachterliche Tätigkeiten | Referent:

**Dr. Stephen Weinländer, MBA**

Jeden Montag von 08:30 bis 09:30 Uhr telefonisch

### Referat für Hochschulangelegenheit | Referentin:

**Dr. Lana Zupančič-Čepić**

Letzter Freitag im Monat von 10:00 bis 11:00 Uhr an Universitätszahnklinik Wien

### Referat für Kassenangelegenheiten | Referent:

**Dr. Werner Ossmann**

Jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat von 13:00 bis 14:00 Uhr (Tel.: 01 3109292-5)

### Referat für Kieferorthopädie | Referentin:

**Dr. Christiane Stokreiter-Ebner**

Zweiter Freitag im Monat von 10:00 bis 11:30 Uhr

### Referat für Niederlassung und Privatzahnärzt:innen |

**Referent: Dr. Christoph Andersson**

Erster Freitag im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr

### Referat für Öffentlichkeitsarbeit | Referent:

**Univ.-Prof. Dr. Thomas Bernhart**

Erster Dienstag im Monat von 09:00 bis 11:00 Uhr



## Neues Referat seit 1. Juli

Seit 1. Juli kümmert sich das Referat für gutachterliche Tätigkeiten unter anderem um die Verbesserung der Rahmenbedingungen für gutachterlich tätige Zahnärzt:innen. Es ist somit die erste Anlaufstelle für Kolleg:innen, die als allgemein beeedete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige tätig sind. Die Referatsleitung hat Stephen Weinländer inne. Er ist jeden Montag zwischen 08:30 und 09:30 Uhr telefonisch (+43 50 511-1010) für Beratungen oder bei Anfragen zu erreichen.

**Anmeldung für die Sprechstunde bis drei Tage vor dem Termin unter [office@wr.zahnaerztekammer.at](mailto:office@wr.zahnaerztekammer.at)**



## Tätigkeitsbericht 2022 veröffentlicht

Mit dem erstmals publizierten Tätigkeitsbericht präsentiert die Landes Zahnärztekammer für Wien zahlreiche Leuchtturmprojekte der Jahre 2021 und 2022 sowie Zahlen, Daten und Fakten, die diesen Projekten und der Kammertätigkeit zugrunde liegen. Die einzelnen Referate berichten über Herausforderungen ebenso wie Erfolge in den letzten Jahren. „Ich freue mich, dass wir mit diesem Tätigkeitsbericht die umfangreiche Arbeit der Landes Zahnärztekammer sozusagen komprimiert darlegen können“, so Präsidentin Bettina Schreder. Der Tätigkeitsbericht ist auf der Website der Landes Zahnärztekammer downloadbar.

## Erfolgreicher Tag der offenen Tür im ZAFI

Mehr als 50 interessierte Mädchen und Burschen fanden sich am 22. Mai im Zahnärztlichen Fortbildungsinstitut (ZAFI) in der Gumpendorfer Straße ein. An vier spannenden Stationen konnten sie die verschiedenen Aufgabengebiete von Zahnarztassistent:innen (ZAss) kennenlernen — vom Röntgen über das Zähnepolieren an einer Übungspuppe bis zu einem Besuch in einer zahnärztlichen Ordination. „Es ist uns ein Anliegen, dass Schulabsolvent:innen vor der so wichtigen Berufsentscheidung einen umfangreichen Einblick in das Tätigkeitsfeld eines oder einer ZAss erhalten“, so Präsidentin Bettina Schreder. Künftige ZAss, die sich derzeit in Ausbildung am ZAFI befinden, sind mit ihrer Ausbildungswahl äußerst zufrieden und bezeichnen die Tätigkeiten als „abwechslungsreich“ und den Job als „krisensicher“. Die Ausbildung zur ZAss stellt einen vollwertigen Gesundheitsberuf dar, der die Basis für eine Reihe von Spezialisierungen darstellt. Darauf aufbauend kann eine Weiterbildung zur Prophylaxeassistent:in absolviert werden. Weitere Tage der offenen Tür sind geplant.

### September-Fortbildungen im ZAFI

**01.09.2023:**

*Workshop: Gesund durch den zahnärztlichen Alltag*

**09.09.2023:**

*Moderne Implantatprothetik: Grundlagenkurs mit praktischen Übungen*

**15.09.2023:**

*Möglichkeiten und Grenzen der modernen Implantologie*

**16.09.2023:**

*Prophylaxe-Teamtag: Arcotel Kaiserwasser*

*Mehr Fortbildungen:*

[www.zafi.at/aerzte-fortbildung](http://www.zafi.at/aerzte-fortbildung)

### Zahnärztlicher Notdienst 2024

*Die Anmeldung für zahnärztliche Notdienste 2024 startet Anfang September 2023 und läuft bis Ende Oktober 2023.*

*Rückfragen: [niederlassung@wr.zahnaerztekammer.at](mailto:niederlassung@wr.zahnaerztekammer.at)*

### Save the Date: Stadtgespräch und Herbstfest

*Das nächste Stadtgespräch und das Herbstfest finden am 4. Oktober statt. Nähere Informationen und Details zum Programm finden Sie auf der Website der Landes Zahnärztekammer für Wien beziehungsweise folgen via persönliche Einladung.*



**Gewalt im Fokus**

# **ZUNEHMENDES PROBLEM**

Die Bedeutung von Gewalt in zahnärztlichen Ordinationen nimmt zu: Wie Zahnärzt:innen potenziellen Opfern von Gewalt begegnen können und welche Maßnahmen sie ergreifen müssen, behandelt eine Tagesveranstaltung am 11. November. Im Gespräch mit der ÖZZ erklären die Verantwortlichen, Noémi-Katalin Marković und Christiane Stokreiter-Ebner von der Landes Zahnärztekammer für Wien, die Hintergründe.

**ÖZZ:** Welchen Stellenwert hat das Thema Gewalt in zahnärztlichen Ordinationen?

**Noémi-Katalin Marković:** Tatsächlich werden wir mit dem Thema Gewalt in unserem Berufsalltag leider immer öfter konfrontiert. Seien es aggressive Patienten, die unsere Mitarbeiter und uns verbal angreifen, seien es Patientinnen, die uns mit Gewaltzeichen in der Ordination aufsuchen. Wir sind Zahnärzt:innen und keine Expert:innen in Forensik oder Mediation. Daher gilt es hier, Kolleg:innen zu schulen und ihnen ein Rüstzeug für heikle Situationen in der Praxis mitzugeben.

**Christiane Stokreiter-Ebner:** Das Problem der Gewalt – insbesondere im häuslichen Bereich – ist leider wesentlich größer, als man gemeinhin glauben würde, vor allem, weil die Dunkelziffer sehr hoch ist. Viele Opfer leiden jahrelang darunter und suchen erst spät oder nie aktiv Hilfe. Aber sie tauchen immer wieder in unseren Spitälern und Ordinationen auf, wo wir ihre Verletzungen versorgen. Daher ist es gerade für das medizinische Personal sehr wichtig, aufmerksam zu sein und die Angaben der betroffenen Personen zum Unfallhergang zu hinterfragen, weil sie häufig den Gewaltakt leugnen und einen anderen Grund für ihre Verletzungen angeben. Das heißt, wir müssen typische Verletzungsmuster erkennen können, die richtigen Schritte setzen und natürlich Hilfe anbieten.

**ÖZZ:** Sind „Gewalt/Gewaltopfer“ Ihrer Meinung nach immer noch Tabuthemen in Ordinationen?

**Marković:** Ich denke nicht, dass sie Tabuthemen sind, allerdings waren sie bis jetzt schlichtweg nicht unser tägliches Brot, zumindest nicht in diesem Ausmaß. Nun müssen wir vermehrt Konfliktsituationen lösen oder bei einem angeschlagenen Frontzahn auch an einen vorhergehenden Gewaltakt denken. Täglich werden wir durch die Medienberichterstattung mit Femiziden konfrontiert und bei der Zahl der Patientinnen, die uns in unseren Ordinationen begegnen, werden wir zwangsläufig auch mit Gewaltzeichen konfrontiert. Daher müssen wir wissen, was wir in derartigen Situationen zu tun haben und welche medizinischen, aber auch forensischen und juristischen Aspekte berücksichtigt werden müssen.

**ÖZZ:** Was sollten Kolleg:innen darüber wissen?

**Marković:** In erster Linie muss klar sein, wie man sich selbst und sein Team schützen kann. Das beginnt bereits mit einer deeskalierenden Gesprächsführung. Natürlich müssen wir auch wissen, wie wir uns rechtlich absichern können und wozu man als Zahnärzt:in beim Verdacht, dass eine Patientin das Opfer eines Gewaltaktes sein könnte, konkret verpflichtet ist. Dazu gehört auch, Verletzungen zu diagnostizieren, dokumentieren und gegebenenfalls einer Anzeigepflicht nachzukommen.

**Stokreiter-Ebner:** Gewaltopfer haben häufig Verletzungen im Kopfbereich. Bei intraoralen Verletzungen und Zahntraumata sitzen sie dann bei uns Zahnärzt:innen am Stuhl und benötigen nicht nur eine medizinische Versorgung, sondern häufig auch unsere Hilfe, um die Spirale der Gewalt zu durchbrechen. Eine korrekte Dokumentation der Verletzungen spielt hier für den



Christiane Stokreiter-Ebner (li.) und Noémi-Katalin Marković (re.).



Nachweis der Tat eine wichtige Rolle und kann bei Straf- und Zivilprozessen von großer Relevanz sein. Das wird nicht immer einfach sein – unter Umständen werden diese Maßnahmen erschwert durch Verständigungsprobleme und die Anwesenheit von – im schlimmsten Fall aggressiven – Begleitpersonen.

**ÖZZ:** *Wie können Kolleg:innen in dieser Thematik unterstützt werden?*

**Marković & Stokreiter-Ebner:** Wir planen am 11. November in Kooperation mit dem Referat für Frauenpolitik der Ärztekammer Wien die Tagesveranstaltung „Gewalt im Fokus“, die dieses Thema aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten wird. Zudem arbeiten wir an einem forensischen Dokumentationsbogen und einem Leitfaden zur Unterstützung in heiklen Situationen für unsere Kolleg:innen.

**ÖZZ:** *Welche konkreten Schwerpunkte sind für die Veranstaltung geplant?*

**Marković:** Eine Tagesveranstaltung ist natürlich nicht ausreichend, um alle Themenbereiche abzudecken. Wir haben uns also die wichtigsten herausgepickt: Deeskalierende Gesprächsführung, die juristischen Aspekte, das polizeiliche Vorgehen und das Erkennen von Gewaltzeichen. Claus Grundmann, ein anerkannter deutscher odonto-stomatologischer Forensiker, wird als ausgebildeter Zahnarzt einen Vortrag zur Identifikation von Verletzungen im Mund- und Gesichtsbereich sowie deren Dokumentation halten. Karin Felnhöfer-Luksch wird die juristischen Aspekte beleuchten. Zudem konnten wir eine Sprecherin für das Thema Polizeiarbeit gewinnen. Parallel zum zahnmedizinischen Block werden unsere humanmedizinischen Kolleg:innen die für sie relevanten Themen besprechen.

**ÖZZ:** *Warum diese Schwerpunkte?*

**Marković:** Diese Veranstaltung ist die erste der Landeszahnärztekammer für Wien, die sich mit dem Thema Gewalt beschäftigt. Somit ist es unser Ziel, den Kolleg:innen ein entsprechendes Basiswissen mitzugeben. Natürlich können wir uns nicht mit allen Aspekten von Gewalt beschäftigen, zumindest aber ein Grundgerüst auf den Gebieten der Forensik und Deeskalation vermitteln.

**Stokreiter-Ebner:** Vor allem der Umgang mit schwierigen Konflikten in der Ordination soll im Rahmen der Veranstaltung schwerpunktmäßig behandelt werden. Für dieses Thema konnten wir eine Psychotherapeutin gewinnen, die auf Kommunikationspsychologie und Konfliktmanagement spezialisiert ist und uns in ihrem Vortrag die nötigen Tools für den Umgang mit diesen Situationen mitgeben wird. Ergänzend bieten wir einen Workshop

an, bei dem die Teilnehmer unter der Anleitung von Expert:innen Deeskalation und Selbstschutz trainieren können. Außerdem entwickeln wir in Anlehnung an den forensischen Befundbogen des deutschen Bundeslandes Nordrhein-Westfalen einen Dokumentationsbogen, der den Kolleg:innen die systematische Vorgangsweise erleichtert. Dieser Bogen wird eine Anamnese mit Fragen zum Unfallhergang ebenso enthalten wie eine Beschreibung des extra- und intraoralen Befundes sowie des Zahnstatus und Angaben über den psychischen Zustand der betroffenen Person und über eventuell anwesende Begleitpersonen.

**ÖZZ:** *Welche nächsten Schritte haben Sie noch geplant?*

**Marković:** Das Thema Deeskalation wird in unserem Berufsalltag immer wichtiger. Als Spitalsärzt:innen kann man in schwierigen Situationen auf das Security-Personal zurückgreifen. In der Praxis stehen wir oft, vor allem als Frauen, allein da. Unser Beruf wird immer weiblicher, da gilt es, Kolleginnen und Assistentinnen auf dem Gebiet zu schulen. In welcher Form, als Fortbildungen oder Workshops, werden wir nach der Veranstaltung diskutieren.

**Stokreiter-Ebner:** Zudem werden wir auch ein Wartezimmerplakat für Ordinationen mit Hilfsangeboten für potenzielle Opfer erarbeiten.

**ÖZZ:** *Wohin können sich Kolleg:innen wenden, wenn sie zusätzliche Infos brauchen?*

**Marković:** Das Sekretariat der Landeszahnärztekammer für Wien steht den Kolleg:innen gerne zur Verfügung. Außerdem habe ich eine Sprechstunde, die man besuchen kann. Ansonsten bin ich auch per E-Mail erreichbar.

### Gewalt im Fokus

*Termin: 11. November, 09:00 bis 16:30 Uhr, HS-Zentrum der Universitätszahnklinik, Sensengasse 2a, 1090 Wien.*

#### Programm-Highlights:

- Vortrag Claus Grundmann: Zahnärztliche Befunddokumentation bei Gewaltopfern
- Vortrag Karin Felnhöfer-Luksch: Rechtliche Punkte bei Verdachtsfällen der Gewaltausübung
- Vortrag Isabella Klaus: Selbstschutz und Deeskalation
- Workshops uvm.

# GEWALT IM FOKUS WIR SCHAUEN HIN



ÄRZTEKAMMER  
FÜR WIEN

[www.aekwien.at](http://www.aekwien.at)



LANDES  
ZAHNÄRZTE  
KAMMER  
WIEN

[wr.zahnaerztekammer.at](http://wr.zahnaerztekammer.at)

Jede dritte Frau ist von Gewalt betroffen!  
Die Wahrscheinlichkeit als Zahnärzt:in oder Ärzt:in  
auf ein Gewaltopfer zu treffen, ist hoch!

Erfahren Sie,

- ... wie Sie gewaltbedingte Verletzungen erkennen können,
- ... wie Sie Verletzungen systematisch dokumentieren können,
- ... wie Sie deeskalieren können,
- ... welche rechtlichen Aspekte zu beachten sind

im Rahmen der Veranstaltung "Gewalt im Fokus".

**Wann:** 11. November 2023 | 09:00 bis 16:30 Uhr

**Wo:** HS-Zentrum der Universitätszahnklinik Wien,  
Sensengasse 2a, 1090 Wien

**Informieren und anmelden:**

[www.zafi.at/2023-af-1113](http://www.zafi.at/2023-af-1113)



Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt Opferschutzorganisationen zugute.

 HENRY SCHEIN®



ÖSTERREICHISCHE  
ÄRZTE & APOTHEKER  
BANK AG

 softdent  
ERFOLG IN DER PRAXIS



In memoriam

# Dr. Jochen Gleditsch

\* 11. 05. 1928 – † 14. 06. 2023

Am 14.06.2023 ist unser sehr geschätzter Lehrer und großes medizinisches Vorbild Dr. Jochen Gleditsch von uns gegangen ...

Basierend auf seinen Erfahrungen mit der **Mundakupunktur** hat er erweiterte medizinische Denkmodelle entwickelt und diese weltweit mit Begeisterung vermittelt.

Als Mensch, Arzt und Autor zahlreicher Bücher und Publikationen hat er vor allem systemische Aspekte der Akupunktur (MAPS), die Psychosomatik und ein empathisches Menschenbild überzeugend in den Vordergrund gestellt.

Wir verlieren einen großartigen Menschen, der uns mit seiner Herzlichkeit wissenschaftlich und menschlich sehr bereicherte und zahlreiche Schlüssel zum Verständnis regulatoriver Funktionssysteme und wichtige Ressourcen des Kausystems gegeben hat.

Literatur:

- Gleditsch J.: Mundakupunktur; MAPS; Reflexzonen und Somatotopien



Dr. Jochen Gleditsch hat die Festspielgespräche zur Ganzheitsmedizin und Gesamtschau des Menschen seit 2000 mitinitiiert und begleitet.

Irmgard Simma





In memoriam

## **Prof. Dr. Wolfgang Jesch**

\* 14. 01. 1948 – † 14. 04. 2023

**Prof. Dr. Wolfgang Jesch, der Visionär und langjährige Chefaznarzt der Wiener Gebietskrankenkasse, ist leider von uns gegangen.**

Sein Medizinstudium in Wien beendete er 1974 als Dr. med. univ. Darauf folgten die Facharztausbildungen für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde sowie für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie im AKH.

Schon wenig später wechselte er neben medizinischen Tätigkeiten im AKH und im Hanusch-Krankenhaus in die Verwaltung und er wurde Chefaznarzt und Primarius der Zahnambulatorien der Wiener Gebietskrankenkasse. Bereits 1989 wurde ihm das Ehrenzeichen der Österreichischen Dentistenkammer verliehen. Ab 1992 war er Ärztlicher Direktor-Stellvertreter der Wiener Gebietskrankenkasse und stand mit seinem exzellenten Fachwissen auch als Mitglied des Obersten Sanitätsrates zur Verfügung.

Bereits in den 1990er Jahren haben seine visionären Ansichten bezüglich minimal invasiven Operationsmethoden, unter anderem zur Patentierung der unaussprechlichen, international erfolgreichen „Jesch-Stanze“ geführt. Angesichts der wissenschaftlichen Publikationen und zahlreichen Vorträge im Zusammenhang mit dieser Erfindung wurde ihm im Jahre 2004 der Berufstitel „Professor“ durch BMin Gehrler verliehen. Wohl wissend, dass nur das Team zum Erfolg führt, war er immer stolz auf seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Eine gute Zusammenarbeit mit der Österreichischen Zahnärztekammer, zum Wohle der Versicherten und der unter Vertrag stehenden Zahnärztinnen und Zahnärzte, war ihm stets ein großes Anliegen. Es zeichnete ihn aus, in schwierigen Zeiten eine Balance zwischen den unterschiedlichen Interessen zu finden.

Neben seinem Fleiß und der permanenten Neugier für Innovationen war der begeisterte Ballonfahrer Wolfgang Jesch sehr stolz auf seine 3 Söhne aus erster Ehe. Besonders ans Herz gewachsen sind ihm seine 4 Enkelkinder. Das starke Band der Liebe zu Ehefrau Gerda, mit der er beruflich und privat alles teilte, war für alle, die ihn kannten, spürbar.

Wolfgang Jesch, Du bleibst für uns unvergessen! Ruhe in Frieden!

**Mag. DDr. Monika Seitz**  
Freundin der Familie



Blick über den Ballsaal beim Kongress Zahnärzte.

Foto: BLZK

## 64. Bayerischer Zahnärztetag im Oktober in München

# DER KLEINE (GROSSE) UNTERSCHIED

## Patientenindividuelle Planung und Therapie im Mittelpunkt

Der 64. Bayerische Zahnärztetag vom 19. bis 21. Oktober 2023 in München steht unter dem Leitthema „Der kleine (große) Unterschied – Patientenindividuelle Planung und Therapie“. Veranstaltet wird der zentrale Fortbildungskongress der bayerischen Zahnärzte von der Bayerischen Landeszahnärztekammer (BLZK) in Kooperation mit der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns (KZVB).

„Beim diesjährigen Bayerischen Zahnärztetag geht es um die Individualität – genauer gesagt, um unsere Einzigartigkeit als Mensch und Patient und damit um die großen und kleinen Unterschiede bei der Behandlung und Betreuung der Patienten“, skizziert Dr. Dr. Frank Wohl, Präsident der Bayerischen Landeszahnärztekammer (BLZK). Unterfüttert wird dieser Schwerpunkt durch den vertragszahnärztlichen Teil der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns (KZVB). „Unsere Experten aktualisieren das Wissen zur Telematik-Infrastruktur und zum Datenschutz in der Zahnarztpraxis“, ergänzt Dr. Rüdiger Schott, Vorsitzender des Vorstands der KZVB. „Sie sprechen über die Honorarverteilung der KZVB und Qualitätssicherungsverfahren.“ Prof. Dr. Johannes Einwag, Referent Fortbildung der BLZK und Wissenschaftlicher Leiter Bayerischer Zahnärzte-

tag, rundet ab: „Außerdem blicken wir über den zahnärztlichen Tellerrand hinaus. Dabei unterstützen uns Spitzenreferenten aus Medizin, Kommunikation, Marketing, Betriebswirtschaft, Medizinrecht und Wirtschaftsinformatik.“

### Unterschiede und Gemeinsamkeiten im Blick

Der wissenschaftliche Kongress für Zahnärzte findet am 20. und 21. Oktober statt. Der erste Tag benennt Gegensätze zwischen den Geschlechtern und baut Brücken. Als Eröffnungsrednerin konnte Prof. Dr. Dr. h.c. Vera Regitz-Zagrosek gewonnen werden, die Mitbegründerin der Gendermedizin in Deutschland. Die Pionierin und Direktorin Gender in Medicine (GiM), Charité – Universitätsmedizin Berlin und Seniorprofessorin/Beraterin Charité/Universität Zürich spricht „Vom Männerschnupfen und anderen tödlichen Erkrankungen“. Prof. Dr. Margrit-Ann Geibel MME, Leiterin Dento-maxillofaciale Radiologie, Klinik für MKG-Chirurgie, Universitätsklinikum Ulm und Leiterin der Abteilung Genderspecific Dentistry, Danube Private University, Krems, erklärt, „Warum ‚Sex‘ und ‚Orale Medizin‘ zusammengehören“.



Prominenz aus der Landespolitik beim Festakt des Bayerischen Zahnärztetages 2022: Hubert Aiwanger, MdL, Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (links), betonte in seinem Grußwort den hohen Stellenwert der bayerischen Zahnärzteschaft für den Wirtschaftsstandort Bayern. Der Bayerische Staatsminister für Gesundheit und Pflege, Klaus Holetschek, MdL, ging unter anderem auf die besonderen Herausforderungen für die Zahnmedizin bei Pflegebedürftigen und Menschen mit Behinderung ein.

Fotos: BLZK

Wie uns geschlechterspezifische Denk- und Verhaltensweisen prägen, bringt Dipl.-Wirtsch.-Ing. Sabine Nemeč, Inhaberin von Nemeč+Team Healthcare Communication, Langenselbold, auf den Punkt in ihrem Referat „Frau' Patientin, ‚Herr' Patient: Frauen hören anders – Männer auch“. Prof. Dr. Gerd Nufer, Professor für Marketing, Handel & Sportmanagement, ESB Business School, Hochschule Reutlingen, befasst sich mit „Gender Marketing – Männer und Frauen sind verschieden und entscheiden anders“.

### Lernen, staunen und schmunzeln

Fragen zur TI beantworten Eileen Andrä, Leiterin Telematik-Infrastruktur (TI) der KZVB in München, und Dipl.-Ing. Matthias Benkert, Stellvertretender Leiter Geschäftsbereich IT, Leitung Telematik- und Web-Lösungen der KZVB, in ihrem Vortrag „Telematik-Infrastruktur (TI) – Aktuelle Infos aus der Praxis für die Praxis“. Wie sich Versäumnisse bei der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) umgehen lassen, weiß Herbert Thiel: „Stolpern, aber nicht fallen – Fehler vermeiden: Datenschutz in der Zahnarztpraxis“. Der erste Kongresstag endet mit einem ganz besonderen Programmpunkt: dem Wissenskabarett „Die digitale Leichtigkeit des Seins – Reloaded“ von Prof. Dr. Elisabeth Heinemann.

### Zwischen Standards und Innovationen

Den Auftakt zum zweiten Tag gestaltet Prof. Dr. Diana Wolff, Ärztliche Direktorin der Poliklinik für Zahnerhaltungskunde, Mund-, Zahn-, Kieferklinik, Universitätsklinikum Heidelberg, mit „20 Jahre

kompromisslose Zahnerhaltung – Lernen aus Fehlern und Bestätigung aus Erfolgen“. Prof. Dr. Petra Gierthmühlen, Direktorin der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik, Universitätsklinikum Düsseldorf, fragt: „Wie viel Prothetik brauchen wir eigentlich?“. „One size fits all‘ vs. personalisierte Medizin – Was bringen Standards in der Parodontologie und wo müssen wir individuell anpassen?“ überlegt Prof. Dr. Moritz Kebschull MBA, Chair of Restorative Dentistry, The School of Dentistry, Institute of Clinical Sciences, University of Birmingham. Dr. Dr. Markus Tröltzsch, Fachzahnarzt für Oralchirurgie und Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie aus Ansbach, stellt „Augmentation vs. alternative Techniken“ gegenüber.

### Weitere Tipps der KZVB

Priv.-Doz. Dr. Maximilian Wimmer, Leiter des Geschäftsbereichs Abrechnung und Honorarverteilung der KZVB, bespricht „Wie funktioniert die Honorarverteilung der KZVB?“. Dr. Rüdiger Schott, Zahnarzt und Vorsitzender des Vorstands der KZVB, und Nikolai Schediwy, Syndikusrechtsanwalt sowie Geschäftsführer des Bereichs Qualität der vertragszahnärztlichen Versorgung der KZVB, referieren über „Qualitätssicherungsverfahren zur systemischen Antibiotikatherapie“.

### Von der Umsicht zur Vision

„Der ‚Risikopatient‘ – Vom Umgang mit allgemeinmedizinischen Herausforderungen“ ist das Thema von Prof. Dr. Dr. Peer W. Kämmerer M.A., FEBOMFS, Leitender Oberarzt und Stellvertretender Direktor der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie – Plastische Operationen, Universitätsmedizin Mainz. Zum Ausklang des Bayerischen Zahnärztetages analysiert Prof. Dr. Falk Schwendicke MDPH, Direktor der Abteilung für Orale Diagnostik, Digitale Zahnheilkunde und Versorgungsforschung, Charité – Universitätsmedizin Berlin, in „Personalisierte Zahnmedizin: Vision oder Illusion?“ den Status quo.

Mehr Informationen sind in der Programmübersicht zusammengefasst. Der Frühbucherrabatt für den Kongress Zahnärzte läuft bis einschließlich 18. September.





# 64. Bayerischer Zahnärztetag

München, 19. bis 21. Oktober 2023  
The Westin Grand München



Bayerische  
LandesZahnärzte  
Kammer



Europäische Akademie  
für zahnärztliche  
Fort- und Weiterbildung  
der BLZK



Kassenzahnärztliche  
Vereinigung Bayerns



© Tim UR, MarcoFood/Shutterstock.com

## Der kleine (große) Unterschied – Patientenindividuelle Planung und Therapie

[www.blzk.de](http://www.blzk.de) | [www.eazf.de](http://www.eazf.de) | [www.kzvb.de](http://www.kzvb.de) | [www.bayerischer-zahnaerztetag.de](http://www.bayerischer-zahnaerztetag.de) | [www.twitter.com/BayZaet](https://www.twitter.com/BayZaet)

### KONGRESS ZAHNÄRZTE

Eileen Andrä/München  
Dipl.-Ing. Matthias Benkert/München  
Dr. Stefan Gassenmeier/Schwarzenbruck  
Prof. Dr. Margrit-Ann Geibel MME/Ulm  
Prof. Dr. Petra Gierthmühlen/Düsseldorf  
Prof. Dr. Elisabeth Heinemann/Worms  
Prof. Dr. Dr. Peer W. Kämmerer M.A.,  
FEBOMFS/Mainz  
Prof. Dr. Moritz Kebschull MBA/  
Birmingham  
Dipl.-Wirtsch.-Ing. Sabine Nemeč/  
Langensfeldbold

Prof. Dr. Gerd Nufer/Reutlingen  
Prof. Dr. Dr. h.c. Vera Regitz-Zagrosek/  
Berlin  
RA Nikolai Schediwj/München  
Dr. Rüdiger Schott/Sparneck  
Prof. Dr. Falk Schwendicke MDPH/  
Berlin  
Herbert Thiel/München  
Dr. Dr. Markus Tröltzsch/Ansbach  
Priv.-Doz. Dr. Maximilian Wimmer/  
München  
Prof. Dr. Diana Wolff/Heidelberg

### Der kleine (große) Unterschied – Patientenindividuelle Planung und Therapie

- Vom Männerschnupfen und anderen tödlichen Erkrankungen – Warum Frauen und Männer oft verschiedene Therapien brauchen
- Warum „Sex“ und „Orale Medizin“ zusammengehören
- „Frau“ Patientin, „Herr“ Patient: Frauen hören anders – Männer auch
- Gender Marketing – Männer und Frauen sind verschieden und entscheiden anders
- Telematik-Infrastruktur (TI) – Aktuelle Infos aus der Praxis für die Praxis
- Stolpern, aber nicht fallen – Fehler vermeiden: Datenschutz in der Zahnarztpraxis
- Wissenskabarett: Die digitale Leichtigkeit des Seins – Reloaded
- Aktualisierung der Röntgenfachkunde für Zahnärzte
- 20 Jahre kompromisslose Zahnerhaltung – Lernen aus Fehlern und Bestätigung aus Erfolgen
- Wie viel Prothetik brauchen wir eigentlich?
- „One size fits all“ vs. personalisierte Medizin – Was bringen Standards in der Parodontologie und wo müssen wir individuell anpassen?
- Augmentation vs. alternative Techniken
- Wie funktioniert die Honorarverteilung der KZVB?
- Qualitätssicherungsverfahren zur systemischen Antibiotikatherapie
- Der „Risikopatient“ – Vom Umgang mit allgemeinmedizinischen Herausforderungen
- Personalisierte Zahnmedizin: Vision oder Illusion?

### KONGRESS ZAHNÄRZTLICHES PERSONAL

Sylvia Fresmann DH, B.Sc./Dülmen  
Jürgen Krehle/Aystetten  
Irmgard Marischler/Bogen

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Sabine Nemeč/  
Langensfeldbold  
Prof. Dr. Gerd Nufer/Reutlingen

### Der kleine (große) Unterschied – Patientenindividuelle Planung und Therapie

- Weniger BEMA – mehr GOZ: Abrechnen mit Köpfchen
- Tour de Parodontologie – die 4 Etappen
- Andere Länder – andere Sitten! Die Welt zu Gast in der Zahnarztpraxis
- Gender Marketing – Männer und Frauen sind verschieden und entscheiden anders
- Update Notfallmanagement in der Zahnarztpraxis

### VERANSTALTER

#### BLZK – Bayerische Landes Zahnärztekammer

Dr. Dr. Frank Wohl  
Präsident  
Flößergasse 1  
81369 München  
Tel.: +49 89 230211-104  
Fax: +49 89 230211-108  
[www.blzk.de](http://www.blzk.de)

#### In Kooperation mit:

#### KZVB – Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns

Dr. Rüdiger Schott  
Vorsitzender des Vorstands  
Fallstraße 34  
81369 München  
Tel.: +49 89 72401-121  
Fax: +49 89 72401-218  
[www.kzvb.de](http://www.kzvb.de)

### ORGANISATION/ANMELDUNG

#### OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig  
Tel.: +49 341 48474-308  
Fax: +49 341 48474-290  
[zaef2023@oemus-media.de](mailto:zaef2023@oemus-media.de)  
[www.bayerischer-zahnaerztetag.de](http://www.bayerischer-zahnaerztetag.de)

### FORTBILDUNGSBEWERTUNG

Entsprechend den Leitsätzen zur zahnärztlichen Fortbildung der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) wird die Teilnahme am Bayerischen Zahnärztetag mit 16 Punkten bewertet.



@BayZaet



@BLZK.KZVB



@BLZK.KZVB

KONGRESSPROGRAMM  
UND ONLINE-ANMELDUNG



#### Hinweis:

Nähere Informationen zum Programm, zu den Veranstaltern und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter [www.bayerischer-zahnaerztetag.de](http://www.bayerischer-zahnaerztetag.de)

# 2. ÖSTERREICHISCHER ZAHNÄRZTETAG

Freitag, 15. September 2023

Palais Niederösterreich

1010 Wien, Herrengasse 13



© Bernhard Noll

## September 2023

Fachbereich für orale Chirurgie der  
Universitätszahnklinik Wien GmbH

### Mehr Praxis - weniger Theorie

#### Langzeitseminar über 1 Semester

(Kursleitung: Univ.-Prof. DDr. Christian Ulm und Univ.-Prof. DDr. Werner Zechner)

Beginn ab September 2023 (Termine auf Anfrage)

Gesamtdauer je Seminar: 1 Semester/18 Tage

1 x wöchentlich (nach Vereinbarung)

von 7.30 - ca. 13.30 Uhr

Kursgebühr: € 3.600,-

Wien, Fachbereich für orale Chirurgie der Universitätszahnklinik Wien, 1090, Sensengasse 2 a

#### Anmeldungen:

E-Mail: [oralechirurgie-kurse@meduniwien.ac.at](mailto:oralechirurgie-kurse@meduniwien.ac.at)  
oder Tel.: + 43 (0)1 - 400 70 - 4101 (Frau Kneidinger)

ZAFI Wien

### Praxismanagement - Administration & Verwaltung

(MR Dr. Johanna Treer)

1. September 2023, 9.00-18.00 Uhr

### Gesund durch den zahn- ärztlichen Alltag

#### Workshop

(Mag. Yue-Zong Tsai, Mag. Rudolf Nastl)

1. September 2023, 14.00-17.00 Uhr

Wien, ZAFI

#### Anmeldung:

Zahnärztliche Fortbildung - ZAFI

1060 Wien, Gumpendorfer Straße 83/4

Tel: + 43 - 1 - 597 33 57 - 10 oder 12

E-Mail: [spitzhuetl@zafi.at](mailto:spitzhuetl@zafi.at)

[www.zafi.at](http://www.zafi.at)

Österreichische Gesellschaft  
für Kinderzahnmedizin  
(ÖGKiZ)



### Offener Apex - Die endodontische Ver- sorgung unreifer Zähne

(Prof. Dr. Till Dammaschke, Dr. Richard Steffen, Dr. Stephanie Müller)

Innsbruck, MZA Medizinzentrum, 1. Stock,  
Zahnklinik, 6020, Anichstraße 35

1. September 2023, 13.00-19.00 Uhr

2. September 2023, 9.00-15.00 Uhr

Alle Infos unter [www.kinderzahnmedizin.at](http://www.kinderzahnmedizin.at)

Landes Zahnärztekammer für Burgenland

### Weiterbildung zur Prophylaxeassistentin

#### für ZAss

(Dr. Ernst Michael Reicher, Dr. Andreas Steiner)

Bad Tatzmannsdorf, LZÄK für Burgenland,  
7431, Schlossplatz 1

Modul 1: 8. + 9. September 2023

Modul 2: 6. + 7. Oktober 2023

Modul 3: 10. + 11. November 2023 (bei Bgld.  
Herbsttagung in Rust)

Modul 4: 1. + 2. Dezember 2023

Modul 5: 12. + 13. Jänner 2024

Modul 6: 2. + 3. Februar 2024

Modul 7: 1. + 2. (externer Hygienekurs) März  
2024

Modul 8: 22. + 23. März 2024 als WEBINAR  
(Prüfungsvorbereitung)

Modul 9: 5. + 6. April 2024 (kommissionelle  
Prüfung)

jeweils FR von 10.00-20.00 Uhr und

SA von 9.00-19.30 Uhr

#### Information und Anmeldung:

Petra Bischof-Oswald

Tel: (0664) 130 40 46 (MO 9.00-13.00 Uhr)

E-Mail: [praxis-beratung@gmx.at](mailto:praxis-beratung@gmx.at)

[bgld.zahnaerztekammer.at](http://bgld.zahnaerztekammer.at)



Dr. Robert Scherngell, MSc

CS Orthoseminars

...aus der Praxis für die Praxis

Live & Webinar in easy English

### KFO aus der Praxis für die Praxis

#### Kieferorthopädische Seminarreihe II

Modul 3:

Phase I Behandlung, 2 x 4 Apparatur, HG, TPA, LLA,  
TPA/Abnehmbare KFO

8. bis 9. September 2023

Modul 4:

Extraktionsmechanik Klasse I/II/III

13. bis 14. Oktober 2023

Modul 5:

Non Extraktionsmechanik, Klasse I/II/III

17. bis 18. November 2023

Modul 6:

Impaktierte Zähne, Verlagerte Zähne, Vertikale  
und Transversale

12. bis 13. Jänner 2024

Modul 7:

Fälle für Fortgeschrittene und orthognathe Chirurgie

23. bis 24. Februar 2024

Modul 8:

Fälle aus Ihrer Praxis werden vorgestellt. Ge-  
meinsame Diagnose und Problemlösung Ihrer

Fälle. Dentale und skelettale Asymmetrie.

Diagnose- und Mechanikintensivtraining

5. bis 6. April 2024

Modul 9:

Feineinstellung, Retention und Fallbesprechung.  
Zeugnisverteilung und Überreichung der Diplome

24. bis 25. Mai 2024

Mauerbach, Schlosspark, 3001, Herzog Fried-  
rich-Platz 1

#### Infos & Anmeldung:

Tel: (0699) 1011 8287 (Violeta Topic)

[www.csorthoseminars.com](http://www.csorthoseminars.com)

Forum Zahnärzte Wien (FZW)



### Bereit für Selbständigkeit?

#### Finanzen und Steuern für Jungmediziner:innen und Gründer-Zahnärzt:innen

(Mag. Alexander Grabner)

13. September 2023, 19.00-20.30 Uhr

Wien, ZAFI

#### Anmeldung:

[www.forumzahnaerzte.wien/veranstaltungen](http://www.forumzahnaerzte.wien/veranstaltungen)

ZAFI Wien

### Moderne Implantatprothetik

(Dr. Lana Zupancic-Cepic, Wien)

9. September 2023, 9.00-13.00 Uhr

### Medizinprodukte- aufbereitung in der Zahnarztordination

(DI Barbara Vanek, Anton Kapeller, BA, MSc, Marianne  
Schmidt, MAS)

14. September 2023, 16.00-20.30 Uhr

29. September 2023, 9.00-18.00 Uhr

5. Oktober 2023, 16.00-20.30 Uhr

Wien, ZAFI

#### Anmeldung:

Zahnärztliche Fortbildung - ZAFI

1060 Wien, Gumpendorfer Straße 83/4

Tel: + 43 - 1 - 597 33 57 - 10 oder 12

E-Mail: [spitzhuetl@zafi.at](mailto:spitzhuetl@zafi.at)

[www.zafi.at](http://www.zafi.at)

Zahnärztlicher Interessen-  
verband Österreichs (ZIV)



Webinar - online über MS Teams

### Online: Fortbildung für Strahlenschutzbeauftragte

(OMR Dr. Franz Hastermann, Dr. Dino Imsirovic)

14. September 2023, 17.00-21.00 Uhr

Information: ZIV - [www.ziv.at](http://www.ziv.at)

Anmeldung: [office@ziv.at](mailto:office@ziv.at)



Österreichische Zahnärztekammer

## 2. Österreichischer Zahnärztetag

15. September 2023  
Wien, Palais NÖ, 1010, Herrengasse 13

ZAFI Wien

## Möglichkeiten & Grenzen der modernen Implantologie

(Dr. Peter Randelzhofer)

15. September 2023, 14.00-18.00 Uhr  
Wien, ZAFI

## 2. Prophylaxe Teamtag

(Prof. Dr. Petra Ratka-Krüger, Prof. Dr. Johan Wölber)

16. September 2023, 9.00-17.00 Uhr  
Wien, Arcotel Kaiserwasser, 1220, Wagramer Straße 8  
Anmeldung:  
[www.zafi.at](http://www.zafi.at)

Landes Zahnärztekammer für Burgenland

## Theorie-Ausbildung zur Zahnärztlichen Assistenz

Bad Tatzmannsdorf, LZÄK für Burgenland, 7431, Schlossplatz 1

Gesamtdauer: 2 Jahre (zu je 300 UE pro Jahr)

Kurszeiten 1. Schuljahr:

18. bis 22. September 2023 (Präsenz-Schulwoche)

20. bis 24. November 2023 (Präsenz-Schulwoche)

15. bis 19. Jänner 2024 (Präsenz-Schulwoche)

11. bis 15. März 2024 (Präsenz-Schulwoche)

jeweils MO-FR von 9.00-18.00 Uhr

+ verpflichtende E-Learn-Lernaufgaben selbstständig zwischen den Schulwochen zu erledigen

Information und Anmeldung:

Petra Bischof-Oswald

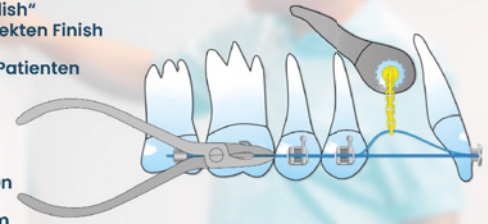
Tel: (0664) 130 40 46 (MO 9.00-13.00 Uhr)

E-Mail: [praxis-beratung@gmx.at](mailto:praxis-beratung@gmx.at)

[bgld.zahnaerztekammer.at](http://bgld.zahnaerztekammer.at)

## Kieferorthopädie praxisnah & verständlich!

- 50+ Stunden Videos in „Basic English“ Von der Erstberatung bis zum perfekten Finish
- Videos von der Arbeit an unseren Patienten
- 9 Module
- 100+ detaillierte Fallbeispiele
- Animationen der Zahnbewegungen
- Live Seminare & interaktives Forum



[www.csorthoschool.com](http://www.csorthoschool.com)

Zahnärztlicher Interessenverband Österreichs (ZIV)



## Hilfe, das Zahnfleisch geht zurück! - Was tun?

(Dr. Corinna Bruckmann, MSc)

18. September 2023, 19.00-20.30 Uhr  
Wien, ZIV, 1010, Gartenbaupromenade 2/8/15  
Information: ZIV - [www.ziv.at](http://www.ziv.at)  
Anmeldung: [office@ziv.at](mailto:office@ziv.at)

Forum Zahnärzte Wien (FZW)



Webinar

## Komplexe prothetische Rehabilitation mit Neugestaltung der Okklusalfächen und Bisshebung

Moderne Konzepte für Vorhersagbarkeit und Erfolg

(Dr. Lana Zupancic-Cepic)

20. September 2023, 19.00-20.30 Uhr

Anmeldung:

[www.forumzahnaerzte.wien/veranstaltungen](http://www.forumzahnaerzte.wien/veranstaltungen)

ÖGZMK Steiermark

## Herbstsymposium

„Bin ich noch up to date?“

20. bis 21. Oktober 2023

Leibnitz, Schloss Seggau

Auskunft:

[www.oegzmkstmk.at](http://www.oegzmkstmk.at)

Fachkundelehrgang der ÖGHZ im ZIV



## Aufbereitung zahnärztlicher Medizinprodukte

(AZMP 3-teilig)

(OMR Dr. Franz Hastermann)

21. September 2023, 17.15-21.30 Uhr und

22. September 2023, 9.00-18.00 Uhr und

27. September 2023, 17.15-21.30 Uhr

Wien, ZIV, 1010, Gartenbaupromenade 2/8/15

Information: ZIV - [www.ziv.at](http://www.ziv.at)

Anmeldung: [office@ziv.at](mailto:office@ziv.at)

Fachkurzinformation zu Seite 23

**Chlorhexamed forte 2 mg/ml Dentallösung zur Anwendung in der Zahnarztpraxis**

**Zusammensetzung:** 1 ml enthält: 2 mg Chlorhexidindigluconat (entspricht einer 0,2%igen Chlorhexidinlösung). Eine Dosis von 10 ml enthält 20 mg Chlorhexidindigluconat. Sonstige Bestandteile mit bekannter Wirkung: Macrogolglycerolhydroxystearat 8 mg/ml, Sorbitol (E 420) 110 mg/ml. Hilfsstoffe: Macrogolglycerolhydroxystearat, Pfefferminzaroma, Glycerol, Sorbitol (E420), Gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Chlorhexamed forte Dentallösung dient der Behandlung und Vorbeugung bakterieller Infekte im Mund- und Rachenraum durch den Zahnarzt und ist angezeigt: Zur Verminderung und Vorbeugung bakterieller Zahnbeläge (Zahnplaque); Zur Behandlung einfacher bis eitriger Gingivitiden; Zur Behandlung und Vorbeugung infektiös bedingter Parodontopathien; Bei Tonsillitis, Angina, Seitenstrangangina und Pharyngitis; Bei Verletzungen sowie vor und nach operativen Eingriffen im Mund- und Rachenraum nach erstem Wundverschluss (z. B. vor und nach Tonsillektomie sowie parodontalchirurgischen Eingriffen), da Chlorhexamed forte Dentallösung den Heilungsprozess unterstützt; Bei Aphthen und Mundschleimhautentzündungen wie Stomatitis (insbesondere unter Prothesen) und Glossitis. Bei schwerem Soor der Mundschleimhaut wird gelegentlich eine zusätzliche antimykotische Therapie erforderlich sein; Zur Beseitigung von Foetor ex ore, wenn eine normale Mundhygiene nicht möglich ist und der Mundgeruch nicht durch eine Magenerkrankung bedingt ist; Zur Mundhygiene, wenn eine normale Mundhygiene (Zähneputzen) nicht möglich ist, z. B. bei schweren Allgemeinerkrankungen und Patienten in Intensivpflege. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile; Ulzerationen und erosiv desquamative Veränderungen der Mundschleimhaut. Die Anwendung ist kontraindiziert bei Personen, bei denen anzunehmen ist, dass die Mundspüllösung möglicherweise geschluckt wird (unter anderem bei Kindern unter 6 Jahren); Darf wegen des Gehaltes an Menthol bzw. Pfefferminzaroma nicht bei Säuglingen und Kindern bis zu 2 Jahren angewendet werden; Darf wegen des Gehaltes an Menthol bzw. Pfefferminzaroma nicht bei Patienten mit Asthma bronchiale oder anderen Atemwegserkrankungen, die mit einer ausgeprägten Überempfindlichkeit der Atemwege einhergehen, angewendet werden. Die Inhalation von Chlorhexamed forte Dentallösung kann zur Bronchokonstriktion führen. **ATC-Code:** Pharmakotherapeutische Gruppe: Stomatologika, Antinfektiva und Antiseptika zur oralen Lokalbehandlung. ATC-Code: A01AB03. **Abgabe:** Rezeptfrei, Dentalarzneimittel gemäß § 57 Abs.7 AMG. **Packungsgrößen:** 600 ml. **Kassenstatus:** No-Box. **Zulassungsinhaber:** GSK-Gebro Consumer Healthcare GmbH. **Stand der Information:** Dezember 2018. Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstigen Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie Gewöhnungseffekten entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.

1. Bundesgesundheitsbl.-Gesundheitsforsch. Gesundheitsschutz 2006;49:375-394.

2. Molinari JA, Molinari GE. Is mouthrinsing before dental procedures worthwhile? JADA March 1992;123:75-80.

3. Jones CG, Chlorhexidine: Is it still the gold standard? Periodontology 2000, 1997;15:55-62.

4. Varoni E, Tarce M, et al. Chlorhexidine (CHX) in dentistry: state of the art. Minerva Stomatol, 2012;61:399-419.

5. IQVIATM 09C1 Zahnschutzpräparate MAT/12/2019

**Herbstsymposium Schloss Seggau**  
**20. - 21. Oktober 2023**

**Bin ich noch  
up to date?**

**OGZMK**  
STEIERMARK

ZAFI Wien

**Praktisches Vorgehen in Diagnostik**

- Therapie bei Patienten mit Funktionsstörungen

(Univ.-Prof. DDr. Martina Schmid-Schwap)

22. September 2023, 14.00-17.00 Uhr

**Find your system - Welcher Intraoralscanner passt am besten in meine Praxis?**

(Univ.-Prof. Dr. Thomas Bernhart, Ing. Dr. Omar Hamid, MSc)

22. September 2023, 9.00-17.00 Uhr

**Moderne Konzepte der Hart- und Weichgewebsregeneration**

Praxisnaher Crashkurs

(Dr. Christian Schmitt, PD, MSc)

23. September 2023, 9.00-17.00 Uhr

**Live Intensiv Curriculum Implantologie 2023**

(Prof. DDr. Raoul Polansky, Graz, Dr. Christian Schober, Wien, Prof. PD DI DDr. Rudolf Seemann, MBA, Wien)

Modul 1: 22. + 23. September 2023

Modul 2: 13. + 14. Oktober 2023

Modul 3: 24. + 25. November 2023

Freitag jeweils von 14.00-17.00 Uhr

Samstag jeweils von 9.00-13.00 Uhr

Wien, ZAFI

Anmeldung:

Zahnärztliche Fortbildung - ZAFI

Tel: + 43 - 1 - 597 33 57 - 10 oder 12

[www.zafi.at](http://www.zafi.at)

Zahnärztlicher Interessenverband Österreichs (ZIV)



Webinar - online über MS Teams

**Online: Konfliktmanagement im ärztlichen Alltag**

(Mag. Hartwig Armin Frank)

26. September 2023, 19.00-21.00 Uhr

Information: ZIV - [www.ziv.at](http://www.ziv.at)

Anmeldung: [office@ziv.at](mailto:office@ziv.at)

ÖGZMK Salzburg in Kooperation mit der Landes Zahnärztekammer für Salzburg

**Österreichischer Kongress für Zahnmedizin**

28. bis 30. September 2023

Salzburg, Congress, 5020, Auerspergstraße 6

Organisation:

ÖGZMK Salzburg, Dr. Ute Mayer

E-Mail: [office@zahnmedizin2023.at](mailto:office@zahnmedizin2023.at)

ÖSTERREICHISCHER  
**KONGRESS FÜR ZAHN MEDIZIN**  
 28.-30. SEPTEMBER 2023  
 SALZBURG

Österreichische Gesellschaft für Kontrollierte Akupunktur und TCM

**20. Internationaler TCM Kongress TAO**

Immunsystem & Fertilität

Funktionskreis Lunge

28. bis 30. September 2023

Graz, Steiermarkhof, 8052, Ekkehard-Hauer-Straße 33

Auskunft:

[www.tcmkongress.at](http://www.tcmkongress.at)

Forum Zahnärzte Wien (FZW)



**Hypnotische Kommunikation mit Kindern in der Zahnarztpraxis**

(Dr. Werner Ossmann)

23. September 2023, 9.00-14.00 Uhr

Wien, ZAFI

Anmeldung:

[www.forumzahnärzte.wien/veranstaltungen](http://www.forumzahnärzte.wien/veranstaltungen)

ZAFI Wien

**Curriculum Parodontologie**

(Univ.-Prof. DDr. H. Haririan, Wien, Univ.-Prof. DDr. M. Folwaczny, München, Priv.-Doz. Dr. S. Hägewald, Berlin, OA Dr. P. Purucker, Berlin, Dr. P. Weishaupt, München)

Modul 4:

29. September 2023, 9.00-18.00 Uhr

30. September 2023, 9.00-18.00 Uhr

Modul 5:

20. Oktober 2023, 13.00-18.00 Uhr

21. Oktober 2023, 9.00-18.00 Uhr

**Notfallmanagement in der zahnärztlichen Ordination**

(OA Dr. Rainer Schmid)

30. September 2023, 9.00-14.00 Uhr

**Zahnaufhellung - Bleaching**

Workshop für das zahnärztliche Team

(Dr. Theresa Reichsthaler, Tanja Bogenreiter)

30. September 2023, 9.00-13.00 Uhr

Wien, ZAFI

Anmeldung:

[www.zafi.at](http://www.zafi.at)

**Oktober 2023**

Forum Zahnärzte Wien (FZW)



Webinar

**Führen oder geführt werden**

Tipps, wie Führen Freude machen kann und wie Sie sich davor bewahren, in Ihrer eigenen Praxis ungewollt geführt zu werden

(Petra Eibl-Schober, MSc)

3. Oktober 2023, 19.00-21.00 Uhr

Anmeldung:

[www.forumzahnärzte.wien/veranstaltungen](http://www.forumzahnärzte.wien/veranstaltungen)

Ärztekammer für NÖ

**17. Weinviertler Sportärztetage**

„Sportmedizin und Wettkämpfe“

6. bis 8. Oktober 2023

**„Zahntraumatologie/ Zahnsportmedizin“**

Praxisseminar

(Dr. Matthias Holly, DDr. Jürgen Klimscha)

6. Oktober 2023,

9.30-11.30 (Teil 1) und 13.00-14.45 Uhr (Teil 2)

Retz, Althof Retz, 2070, Althofgasse 14,

[www.althof.af](http://www.althof.af)

Anmeldung/Information:

Ärztekammer für NÖ, Frau Nechvatal

Tel: (01) 537 51 - 245

E-Mail: [nechvatal@arztnoe.at](mailto:nechvatal@arztnoe.at)

[www.arztnoe.at](http://www.arztnoe.at)

ZAFI Wien

**Effiziente Kieferorthopädie - vom straight-wire bis Aligner**

(Dr. Stefano Troiani)

6. + 7. Oktober 2023

12. + 13. Jänner 2024

15. + 16. März 2024

21. + 22. Juni 2024

13. + 14. September 2024

Freitag jeweils 14.00-19.00 Uhr

Samstag jeweils 9.00 - 18.00 Uhr

**Composite Workshop  
Seitenzahn**

(Dr. Georg Benjamin)

7. Oktober 2023, 9.00-17.00 Uhr

**Gingivahyperplasie - ein  
Krankheitsbild mit he-  
terogenen Ursachen**

Seminar für PAss

(Dr. Christa Eder)

7. Oktober 2023, 9.00-13.00 Uhr

Wien, ZAFI

Anmeldung:

[www.zafi.at](http://www.zafi.at)

Forum Zahnärzte Wien (FZW)

Webinar

**Antibiotika-Crashkurs**

(Univ.-Prof. Dr. Florian Thalhammer)

11. Oktober 2023, 19.00-21.00 Uhr

Anmeldung:

[www.forumzahnärzte.wien/veranstaltungen](http://www.forumzahnärzte.wien/veranstaltungen)Zahnärztlicher Interessen-  
verband Österreichs (ZIV)**Orale Candidiasis  
und ihre Folgen?**

(DDr. Christa Eder)

11. Oktober 2023, 19.00-21.00 Uhr

Wien, ZIV, 1010, Gartenbaupromenade 2/8/15

**Die Durchführung der  
Abrechnung der zahn-  
ärztlichen Leistungen  
mit den Krankenkassen**

(MR Dr. Gerhard Schager)

14. Oktober 2023, 9.00-18.00 Uhr

Wien, ZIV, 1010, Gartenbaupromenade 2/8/15

Webinar - online über MS Teams

**Online: Ein Update zur  
nicht-chirurgischen  
Parodontaltherapie!**

(Ass.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Kristina Bertl, PhD, MSc)

16. Oktober 2023, 19.00-21.00 Uhr

**ERSTER ÖGAO KONGRESS  
FÜR ALIGNER ORTHODONTIE**

Freitag, 06.10.2023, Hotel Savoyen in Wien

**JETZT  
ANMELDEN!**✉ [register@oegao.com](mailto:register@oegao.com)**VORTRÄGE****Predictability vs Reality:  
Advanced Cases and Tipps**  
Dr. Sabine Nahler**Artificial intelligence  
vs human intelligence**  
Dimitris Fragkos**Change Management in Zeiten  
der Digitalisierung:** Warum  
und wie wir die KI-basierte  
Telemedizin in unserer Praxis  
eingeführt haben  
Prof. Dr. Anton Demling**Die Bedeutung der Diagnose bei der  
kieferorthopädischen Behandlung  
mit Alignern**  
Dr. Andreea Biris**Die Symbiosen bei der  
digitalen Behandlungsplanung  
in der Alignerorthodontie**  
Matthias Peper**Funktionelle Okklusion und Aligner-  
Behandlung: Der Schlüssel zur  
Vorhersagbarkeit der Ergebnisse**  
Dr. Dragana Zelkovic-Jekic**Die neue Möglichkeiten in der  
digitalen kieferorthopädischen  
Behandlung**  
Dr. Boris Sonnenberg**GEBÜHREN****Mitglieder ÖGAO:** 150 €**Nicht-Mitglieder:** 250 €**Begleitperson/Student:** 150 €Enthält Teilnahme am Kongress, Unterlagen,  
Mittagessen, Pausengetränke.

Freitag, 06.10.2023

Hotel Savoyen

Austria Trend Hotels

Rennweg 16, 1030 Wien

**OEGAO.COM**Österreichische Gesellschaft  
für Aligner Orthodontie  
**ÖGAO**



# VIENNA ORTHODONTIC SYMPOSIUM

**Friday, October 27, 2023 (12:00 – 18:00)**  
**Saturday, October 28, 2023 (8:30 – 17:00)**

**Renato Cocconi, MD, DDS, Prof.**  
**Nikolaos Perakis, DDS, LMD**

**Strategies in Class III Following the Digital Pathway**  
**Digital Ortho-Prosthodontic Planning**

Symposium Leadership: Ao. Univ.-Prof. DDr. Erwin Jonke  
[www.kfo-wien.at](http://www.kfo-wien.at)

Webinar - online über MS Teams

## Online: Das optimale Steuerjahr zu Beginn, im Aufbau und in laufender Praxis

(Mag. Iris Kraft-Kinz)

**18. Oktober 2023, 19.00-20.30 Uhr**  
**Information: ZIV - [www.ziv.at](http://www.ziv.at)**

ZAFI Wien

## Fit für die Kids- und Juniorprophylaxe PGU 0 - 2

Seminar für PASS

(Annette Schmidt)

**13. Oktober 2023, 14.00-20.00 Uhr**

## Refresher 2023 für PASS

(Annette Schmidt)

**14. Oktober 2023, 9.00-15.00 Uhr**

## Die Assistenz in der zahnärztlichen Chirurgie

Seminar für ZAss

(Priv.-Doz. DDr. Gabriella Dvorak)

**13. Oktober 2023, 13.00-18.00 Uhr**

**14. Oktober 2023, 9.00-16.00 Uhr**

## Durchführung der Abrechnung zahnärztlicher Leistungen mit den Krankenkassen

Kurs für das zahnärztliche Team

(Dr. Werner Ossmann)

**14. Oktober 2023, 9.00-18.00 Uhr**

Wien, ZAFI

**Anmeldung:**

Zahnärztliche Fortbildung - ZAFI  
 1060 Wien, Gumpendorfer Straße 83/4  
 Tel: + 43 - 1 - 597 33 57 - 10 oder 12  
 E-Mail: [spitzhuetl@zafi.at](mailto:spitzhuetl@zafi.at)  
[www.zafi.at](http://www.zafi.at)

ÖGZMK Salzburg in Zusammenarbeit mit  
 Zauchner Dentalprodukte GmbH

## Grenzen erweitern - Gesteuerte Knochen- (GBR) und Weichgeweberegeneration (GSTR)

(Prof. Dr. Frank Schwarz)

**14. Oktober 2023, 10.00-16.00 Uhr**

**Anthering, Hotel Ammerhauser, 5102, Dorfstraße 1**

**Anmeldung:**

Zauchner Dentalprodukte GmbH  
 Tel: (04242) 222 72  
 Fax: (04242) 223 77  
 E-Mail: [info@zauchnerdentalprodukte.at](mailto:info@zauchnerdentalprodukte.at)

ÖGZMK NÖ

## Herbstsymposium 2023

Zahnmedizin & wirtschaftlicher Erfolg  
 zusätzlich

## Akkreditierte Strahlenschutzfortbildung

## Sterilgutversorgungskurs

**20. bis 21. Oktober 2023**

**St. Pölten, Cityhotel Design & Classic**  
[www.oegzmknoe.at](http://www.oegzmknoe.at)



ÖGAM - Österreichische Gesellschaft  
 für Allgemein- & Familienmedizin

## Moderatorentreining für Qualitätszirkel im Gesundheitswesen

**Termin II: 20. bis 21. Oktober 2023**

**Linz, ibis Styles, 4020, Wankmüllerhofstraße 37**

**Anmeldung:**

ÖGAM, c/o Wiener Medizinische Akademie  
 1090 Wien, Alser Straße 4, UniCampus 1.17  
 Fax: + 43 (0) 1- 405 13 83 - 917  
 E-Mail: [office@oegam.at](mailto:office@oegam.at)  
[www.oegam.at](http://www.oegam.at)

ZAFI Wien

## Chirurgie-Basiskurs mit Hands-on-Training

(Prof. DDr. Wolfgang Schlossarek)

**20. Oktober 2023, 9.00-17.00 Uhr**

## Chirurgie-Aufbaukurs mit Hands-on-Training

(Prof. DDr. Wolfgang Schlossarek)

**21. Oktober 2023, 9.00-17.00 Uhr**

## Fachausdrücke - Fachenglisch

Seminar für ZAss

(DDr. Katharina Gillinger)

**21. Oktober 2023, 9.00-17.00 Uhr**

Wien, ZAFI

**Anmeldung:**

[www.zafi.at](http://www.zafi.at)

Zahnärztlicher Interessenverband Österreichs (ZIV)



Kursreihe

## Funktionelle Myodiagnostik

(DDr. Margit A. Riedl-Hohenberger)

Teil 1: „Einführung“

**20. Oktober 2023, 9.00-18.00 Uhr**

**21. Oktober 2023, 9.00-14.00 Uhr**

Teil 2: „Craniomandibuläre Diagnostik“

**1. Dezember 2023, 9.00-18.00 Uhr**

**2. Dezember 2023, 9.00-18.00 Uhr**

Teil 3: „Dentale Strategie, Störfeldanalyse“

**26. Jänner 2024, 9.00-18.00 Uhr**

**27. Jänner 2024, 9.00-18.00 Uhr**

FMD-Ergänzungskurs

## „Ein- und Ausblicke in Manuell-Orthopädische Befunde - verursacht durch Fehlbiss“

(DDr. Margit A. Riedl-Hohenberger)

**21. Oktober 2023, 14.00-19.00 Uhr**

Wien, ZIV, 1010, Gartenbaupromenade 2/8/15

**Auskunft:**

ZIV - [www.ziv.at](http://www.ziv.at)

ÖGZH - Österreichische Gesellschaft für ärztliche und zahnärztliche Hypnose

## Hypnose und Kommunikation

Schnupperseminar zum Kennenlernen der medizinischen Hypnose, als Einstimmung für den ÖZÄK-Lehrgang „Hypnose und Kommunikation“

(Dr. Allan Krupka)

28. Oktober 2023, 9.00-12.30 Uhr  
Kritzendorf, Amtshaus, 3420, Hauptstraße 56 - 58

9. November 2023, 18.30-21.30 Uhr  
Innsbruck, Zahnklinik, 6020, Anichstraße 35

12. November 2023, 9.00-12.30 Uhr  
Graz, Zahnklinik, 8036, Auenbruggerplatz 12

**Detaillierte Information und Anmeldung:**  
ÖGZH - Österreichische Gesellschaft für ärztliche und zahnärztliche Hypnose  
1090 Wien, Nußdorfer Straße 4/5  
Tel: (01) 317 63 20  
Fax: (01) 315 16 35  
[www.oegzh.at](http://www.oegzh.at)

## November 2023

Forum Zahnärzte Wien (FZW)



### Diabetes „Wrap-Up“: moderne klinische Diabetologie

(Priv.-Doz. Dr. Katarzyna Krzyzanowska-Mittermayer, MBA)

7. November 2023, 19.00-21.00 Uhr  
Wien, ZAFI

**Anmeldung:**  
[www.forumzahnärzte.wien/veranstaltungen](http://www.forumzahnärzte.wien/veranstaltungen)

Zahnärztlicher Interessenverband Österreichs (ZIV)



Webinar - online über MS Teams

### Online: Plättchenreiches Fibrin (PRF): Biologische Prinzipien und klinische Anwendung

(Univ.-Prof. Dr. Reinhard Gruber, Assoz.-Prof. DDr. Ulrike Kuchler)

7. November 2023, 19.00-20.30 Uhr

**Information: ZIV - [www.ziv.at](http://www.ziv.at)**  
Anmeldung: [office@ziv.at](mailto:office@ziv.at)

Landes Zahnärztekammer für Burgenland und ÖGZMK Burgenland

### 44. Burgenländische Herbsttagung

9. bis 11. November 2023

Rust, Seehotel

**Informationen:**  
[www.zukunft-zahn.at](http://www.zukunft-zahn.at)

## 44. BURGENLÄNDISCHE HERBSTTAGUNG

IM SEEHOTEL RUST

9. - 11. NOVEMBER 2023



ÖGZMK Salzburg in Zusammenarbeit mit Ivoclar Vivadent GmbH

### Better together - Gemeinsam stärker wachsen

(diverse Referenten)

10. November 2023, 10.00-19.00 Uhr  
Lengfelden, Brandboxx Salzburg, 5101, Moosfeldstraße 1

**Anmeldung:**  
Ivoclar Vivadent GmbH  
Tel: + 43 - 1 263 19 11 0  
E-Mail: [office.wien@ivoclar.com](mailto:office.wien@ivoclar.com)

ÖGEndo - Österreichische Gesellschaft für Endodontie

### Jahrestagung

10. bis 11. November 2023  
Salzburg, ARCOTEL Castellani  
**Information und Anmeldung:**

MAW-Kongressbüro  
Tel: + 43 (0) 1 - 531 16 - 23  
E-Mail: [zahn@media.co.at](mailto:zahn@media.co.at)  
[www.oegendo.at](http://www.oegendo.at)

ZAFI Wien

### Digitale Zahnheilkunde

(Dr. Johannes Reichsthaler)

10. November 2023, 14.00-19.00 Uhr  
11. November 2023, 9.00-16.00 Uhr

### Aufbaukurs - Manuelle und maschinelle Instrumentation im Rahmen der systematischen Parodontitisbehandlung

Seminar für PAss

(Dr. Bettina Schreder)

10. November 2023, 13.00-18.00 Uhr

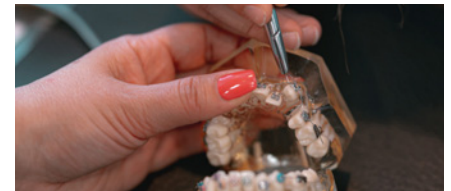
11. November 2023, 9.00-18.00 Uhr

26. Jänner 2024, 9.00-17.00 Uhr

27. Jänner 2024, 9.00-17.00 Uhr

Wien, ZAFI

**Anmeldung:**  
[www.zafi.at](http://www.zafi.at)



Dr. Robert Scherngell, MSc

CS Orthoseminars  
...aus der Praxis für die Praxis

### KFO AssisTraining

Kieferorthopädische Tipps & Tricks für die zahnärztliche Mitarbeiter\*innen + Arbeiten am Typodonten

10. bis 11. November 2023

**Infos & Anmeldung:**  
Tel: (0699) 1011 8287 (Violeta Topic)  
[www.csorthoseminars.com](http://www.csorthoseminars.com)

Landes Zahnärztekammer für Wien gemeinsam mit Ärztekammer für Wien

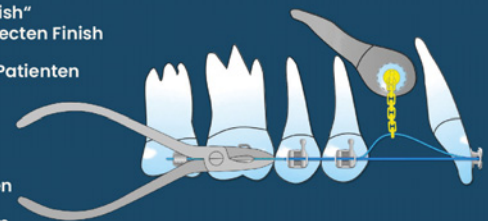
### Gewalt im Fokus

11. November 2023, 9.00-16.30 Uhr

Wien, HS-Zentrum der Universitätszahnklinik, 1090, Sensengasse 2a  
**Informieren und anmelden:**  
[www.zafi.at/2023-af-1113](http://www.zafi.at/2023-af-1113)

## Kieferorthopädie praxisnah & verständlich!

- 50+ Stunden Videos in „Basic English“ Von der Erstberatung bis zum perfecten Finish
- Videos von der Arbeit an unseren Patienten
- 9 Module
- 100+ detaillierte Fallbeispiele
- Animationen der Zahnbewegungen
- Live Seminare & interaktives Forum



[www.csorthoschool.com](http://www.csorthoschool.com)

Forum Zahnärzte Wien (FZW)

Webinar



**Hygiene in der Zahnarztpraxis**

Ein Überblick über notwendige Hygienemaßnahmen in zahnärztlichen Ordinationen und deren gesetzliche Hintergründe

(DI Barbara Vanek)

15. November 2023, 19.00-20.30 Uhr

Anmeldung:

[www.forumzahnärzte.wien/veranstaltungen](http://www.forumzahnärzte.wien/veranstaltungen)

ÖGZMK Salzburg in Zusammenarbeit mit Dentsply Sirona Deutschland GmbH

**Behandlungskonzepte A bis Z**

(Dr. Markus Lewitzki)

17. November 2023, 13.00 Uhr

Salzburg, Dentsply Sirona, 5071 Wals, Sirona Straße 1

Anmeldung:

Dentsply Sirona Deutschland GmbH

Tel: + 49 6251 16 - 3681

E-Mail: [kurse@dentsplysirona.com](mailto:kurse@dentsplysirona.com)

[www.dentsplysirona.at](http://www.dentsplysirona.at)

ZAFI Wien

**Tipps und Tricks in der Prothetik - vom Abdruck bis zum fertigen Werkstück**

(Dr. Gustav Sych, ZTM Andreas Wunsch)

17. November 2023, 9.00-13.00 Uhr

**Provisorienworkshop - Provisorien, sicher, ästhetisch, smart**

Seminar für zahnärztliche Team

(Dr. Gustav Sych, ZTM Andras Wunsch)

17. November 2023, 13.30-17.30 Uhr

**Wie befestige ich richtig? Unterschiedliche Substrate erfordern individuelle Vorbehandlungen**

(Dr. Jörg Weiler)

18. November 2023, 9.00-14.00 Uhr

Wien, ZAFI

Anmeldung:

Zahnärztliche Fortbildung - ZAFI

1060 Wien, Gumpendorfer Straße 83/4

Tel: + 43 - 1 - 597 33 57 - 10 oder 12

E-Mail: [spitzhuetl@zafi.at](mailto:spitzhuetl@zafi.at)

[www.zafi.at](http://www.zafi.at)

Zahnärztlicher Interessenverband Österreichs (ZIV)



Webinar - online über MS Teams

**Online: Komplikationen in der oralen Chirurgie**

(Dr. Florian Beck)

21. November 2023, 19.00-20.30 Uhr

Information: ZIV - [www.ziv.at](http://www.ziv.at)

Anmeldung: [office@ziv.at](mailto:office@ziv.at)

ZAFI Wien

**Find your Implant System - Implantatsysteme im Vergleich**

(Univ.-Prof. Dr. Thomas Bernhart)

24. November 2023, 9.00-17.00 Uhr

Wien, Hotel Hilton Plaza

**Die richtige OP-Assistenz bei der Implantation**

Seminar für ZAss + PAss

(Gabriele Hauser, Christoph Seper=)

24. November 2023, 8.30-17.00 Uhr

Wien, Hotel Hilton Plaza

**Endodontie Intensivkurs**

(Dr. Johannes Reichsthaler)

24. November 2023, 14.00-19.00 Uhr

25. November 2023, 9.00-16.00 Uhr

Wien, ZAFI

**Assistenz und Verhaltensführung in der Kinderzahnbehandlung**

Seminar für ZAss

(Dr. Dinah Fräßle-Fuchs)

24. November 2023, 13.00-17.00 Uhr

25. November 2023, 9.00-17.00 Uhr

Wien, ZAFI

Anmeldung:

[www.zafi.at](http://www.zafi.at)

Forum Zahnärzte Wien (FZW)

Webinar



**Basics der oralen Chirurgie in der Kassenzahnarztpraxis**

(Dr. Simone Heuberger)

29. November 2023, 19.00-21.00 Uhr

Anmeldung:

[www.forumzahnärzte.wien/veranstaltungen](http://www.forumzahnärzte.wien/veranstaltungen)

**Dezember 2023**

ÖGZH - Österreichische Gesellschaft für ärztliche und zahnärztliche Hypnose

**Hypnose und Kommunikation**

ÖZÄK-Diplomlehrgang

(Ausbildungsleitung: Dr. Allan Krupka)

Curriculum:

7 Wochenenden, insgesamt 122 ZFP-Punkte

Beginn: 1. Dezember 2023

Ende: 22. September 2024

Ort: Module A1, A2, A3, A4, A6 und A7 im Amtshaus Kritzdorf, 3420, Hauptstraße 56 - 58  
Modul A5 im Hotel Schneeberghof, 2734 Puchberg, Wiener Neustädter Straße 24

Modul A1

Grundlagen der ärztlichen Hypnose I

Dr. Allen Krupka, Dr. Nick Steiner

1. Dezember 2023, 13.00-18.00 Uhr

2. Dezember 2023, 9.00-18.00 Uhr

Modul A2

Grundlagen der ärztlichen Hypnose II

Dr. Allan Krupka, Dr. Nick Steiner

19. Jänner 2024, 13.00-18.00 Uhr

(8.30-12.00 Uhr Supervision),

20. Jänner 2024, 9.00-18.00 Uhr

Modul A3

Trancetechniken, NLP I

Dr. Uwe Rudol

8. März 2024, 13.00-18.00 Uhr

(8.30-12.00 Uhr Supervision)

9. März 2024, 9.00-18.00 Uhr

Modul A4

Anwendungen der ärztlichen Hypnose I,

Kinderhypnose

Dr. Allan Krupka, Dr. Veit Meßmer

12. April 2024, 13.00-18.00 Uhr

(8.30-12.00 Uhr Supervision)

13. April 2024, 9.00-18.00 Uhr

Modul A5

Trancetechniken, NLP II

Dr. Solveig Becker, Dr. Herbert Sponring

17. Mai 2024, 13.00-18.00 Uhr

(8.30-12.00 Uhr Supervision)

18. Mai 2024, 9.00-18.00 Uhr

Modul A6

Anwendungen der ärztlichen Hypnose II

Dr. Henning Alberts

28. Juni 2024, 13.00-18.00 Uhr

(8.30-12.00 Uhr Supervision)

29. Juni 2024, 9.00-18.00 Uhr

Modul A7

Anwendungen der ärztlichen Hypnose III

Dr. Allan Krupka, Dr. Nick Steiner

20. September 2024, 13.00-18.00 Uhr

(8.30-12.00 Uhr Supervision)

21. September 2024, 9.00-18.00 Uhr

22. September 2024, 9.00-18.00 Uhr

**Detaillierte Information und Anmeldung:**

ÖGZH - Österreichische Gesellschaft für ärztliche und zahnärztliche Hypnose  
1090 Wien, Nußdorfer Straße 4/5  
Tel: (01) 317 63 20

[www.oegzh.at](http://www.oegzh.at)



# 10. FRÜHJAHRSSYMPOSIUM

ÖGKiZ

ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT  
FÜR KINDERZAHNMEDIZIN

DER ÖSTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT FÜR  
KINDERZAHNMEDIZIN



Save the date  
19.–20.  
April 2024

Salzburg Congress



View details of the programme  
on our website and register now.

[world-dental-congress.org](http://world-dental-congress.org)



**fdi**   
**World Dental Congress**



*Educating for Dental Excellence*

**SUN 24 - WED 27 SEPT 2023**

In eigener Sache: Über Chiffreanzeigen kann telefonisch keine Auskunft erteilt werden. Sie werden ersucht, sich schriftlich mit der Redaktion der Österreichischen Zahnärzte-Zeitung, 1010 Wien, Kohlmarkt 11/6, Fax + 43 - (0) 5 05 11 - 1167 oder E-Mail: [oezz@zahnaerztekammer.at](mailto:oezz@zahnaerztekammer.at) in Verbindung zu setzen. Für alle Angaben in den veröffentlichten Inseraten sind die Auftraggeber verantwortlich und haften auch hierfür, da es sich vielfach um Angaben handelt, die von der Redaktion nicht überprüft werden können.

## Diverses

Verkaufe 1 - 4 Sirona Profeel Einheiten in sehr gutem Zustand.  
Pro Sessel € 2.500,-  
Bei Interesse bitte um Anruf unter Tel. (0664) 224 50 85, Dr. Gsellmann

Zendura Flx Clear Aligner Material für Ministar/Biostar/Druformat zu verkaufen! Unterschiedliche Stärken für Aligner und Retentionsschienen.  
Anfragen unter Tel. (0681) 10 66 10 69 oder [office@zahnarztpraxis-leoben.at](mailto:office@zahnarztpraxis-leoben.at)

Wegen Ordinationsaufgabe: Cerec-AC blue cam mit Fräse Cerec 3 von Sirona und Vita Vacumat 40 abzugeben.  
Tel. (0664) 73 81 92 70

Diverse Keramikblöcke e.max CAD für Cerec in unterschiedlichen Farben zu verkaufen!  
Anfragen unter Tel. (0681) 10 66 10 69 oder [office@zahnarztpraxis-leoben.at](mailto:office@zahnarztpraxis-leoben.at)

Wegen Schließung der Ordination, gesamtes Equipment zu verkaufen (DVT, Steri, Anthos A6-Continental, etc.)  
Bei Interesse bitte melden unter [ordinationdrs@gmail.at](mailto:ordinationdrs@gmail.at)

## Ordinationssuche & -abgabe

**WIEN 10. Bezirk LAAERBERG**  
Vermiete meine vollausgestattete Ordination (150 m<sup>2</sup>, 3 EH, digit. Rö)  
**€ 2.000,-/Monat** exkl. USt, BK, **KEINE ABLÖSE!**  
Tel. (0664) 91 38 852

WIEN: Kieferorthopädische Kassenordination in Wien mit 5 Einheiten und öffentlich optimal erreichbar sucht ab sofort eine/n engagierte/n Kieferorthopädin/en zur Mitarbeit, auch Übernahme möglich.  
Zuschriften unter „2/2023“ an die Redaktion.

### Ordination Top-Lage

Verkehrsgünstig gelegene Zahnarztordination mit 2 Behandlungsräumen in Wien 5. ab sofort zu verkaufen.  
Kontaktaufnahme unter Tel. (0664) 404 39 91

Sehr gut eingeführte, langjährige Kassenordination (alles digital) in ausgezeichneter Lage in BRUCK/MUR zu übernehmen. Einführungszeit bis Ende 2023 möglich.

Ausstattung: 120 m<sup>2</sup>, 2 Teneosstühle, DVT, Panorama- und Kleinbildröntgen, komplette Porzellan-(CEREC) und Kunststofftechnik mit erfahrener Technikerin vorhanden, 3 PAss-Assistentinnen.

Mezzanin, behindertengerecht mit Lift, externe oralchirurgische und kieferorthopädische Ordination in der Stadt vorhanden.

Kontakt: Tel. (0650) 863 15 86 oder [zahnarztpraxis@aon.at](mailto:zahnarztpraxis@aon.at)

Privatordination, 1090 Wien, günstig zu verkaufen. Gute Lage, moderne Ausstattung, angenehme Atmosphäre. Digitales Röntgen, 1 Einheit.  
Tel. (0676) 618 65 05

Etablierte, langjährige Kassenordination in ausgezeichneter Lage in der Bezirkstadt Mistelbach wegen Pensionierung abzugeben.  
3 Behandlungsräume, digitales Panorama- und Kleinbildröntgen, Mietobjekt. Die Übergabe kann im Rahmen einer Zusammenarbeit flexibel gestaltet werden. Bitte Punkte beachten.  
Nähere Informationen unter Tel. (0664) 263 87 25

# ZEIT UND GELD SPAREN

 **softdent**  
ERFOLG IN DER PRAXIS

Mehr Infos auf: [www.softdent.at](http://www.softdent.at)



KFO-Ordination (Wahlarzt) in Linz/City  
 in junge Hände zu verkaufen. 3 Stühle (3 Jahre alt), Röntgen, Labor, Miete,  
 Parkplätze ausreichend vorhanden, mit Bus/Straßenbahn in unmittelbarer  
 Nähe. Übergangssozietät möglich.  
 E-Mail: [kfolinz@outlook.com](mailto:kfolinz@outlook.com)

**Nachfolger:in für Kassenordination im südlichen Waldviertel gesucht.  
 Mietobjekt mit schönen Räumlichkeiten.**  
 E-Mail: [nachfolger\\_in@icloud.com](mailto:nachfolger_in@icloud.com)

Wir sind ein tolles, eingespieltes Team in einer **sehr gut gehenden kiefer-  
 orthopädische Vertragsordination (mit zusätzlichem KFO-Vertrag) in WIEN**  
 und suchen wegen Pensionierung eine/n verantwortungsvolle/n, erfahrene/n  
 Kollegin/en als Nachfolge.  
 Wir freuen uns, mit Ihnen zusammenzuarbeiten.  
 Zuschriften unter „**KFO Kassenordination Wien**“ an die Redaktion.

Erfahrene Zahnärztin aus Wien (max. Punktezah) sucht eine Ordination in  
 Wien zur baldigen Übernahme.  
[zahnaerztin.wien@gmx.at](mailto:zahnaerztin.wien@gmx.at)

## ZU VERMIETEN

### ZAHNARZTPRAXIS

## MARIAHILFER STRASSE 1060 WIEN

moderne, hochwertig ausgestattete Ordination

**5 Behandlungsräume/-einheiten**

klimatisierte Räume

optimale Lage (1 Gehminute U3, U6)

Parkmöglichkeiten in direkter Nähe

### EIGENE PRAXIS GANZ OHNE INVESTITIONEN

INFOS UNTER

01 596 83 38      [dr.malinova@dentalia.at](mailto:dr.malinova@dentalia.at)

**Die nächste Ausgabe ÖZZ 4/2023:**

Erscheinungstermin: 15. 11. 2023

Anzeigenschluss für Kleinanzeigen: 1. 11. 2023



**Anzeigenannahme (ausschließlich schriftlich):**

Österreichischen Zahnärzte-Zeitung, 1010 Wien, Kohlmarkt 11/6

Fax + 43 - (0) 5 05 11 - 1167 oder E-Mail: [oezz@zahnaerztekammer.at](mailto:oezz@zahnaerztekammer.at)

Ich suche für meine seit 37 Jahren bestehende KASSENZAHNARZTORDINA-  
 TION IN VÖCKLABRUCK, am Tor zum Salzkammergut (Attersee-Traunsee  
 Nähe) eine/n Nachfolger/in, um die Ordination abzugeben oder ein Jobsharing  
 als Übergangslösung zu führen. Die Ordination ist in einem 2008 errichteten  
 Gebäude auf 180 m² untergebracht. Sie verfügt über 3 Behandlungsräume,  
 ausbaufähig auf 4 Stühle, digitales Röntgen, DVT Anlage, Wohnraumlüftung,  
 Klimaanlage usw ...

Des weiteren gibt es 8 Stellplätze vor der Ordination. Für die/den neue/n Kol-  
 legin/en gäbe es auch Wohnraum im Ordinationsgebäude. Meine Ordination  
 erwirtschaftet aufgrund des prothetisch/implantologischen Schwerpunktes  
 einen sehr hohen Privatumsatz.

Tel. (07672) 726 11

E-Mail: [robert.kepplinger@asak.at](mailto:robert.kepplinger@asak.at)

[www.drkepplinger.at](http://www.drkepplinger.at)

1210 Wien, Ordination abzugeben. 3 BE, digit. 3D-Rö, EDV, Mietobjekt, derzeit  
 alle Kassen (Punktesystem beachten).

[za-wien@a1.net](mailto:za-wien@a1.net)

Kollege/in gesucht!

Suche wegen baldiger Pensionierung für meine sehr gut gehende Kassen-  
 ordination in Wien eine/n ambitionierte/n Nachfolger/in.

Zuschriften unter „3/2023“ an die Redaktion.

Wegen Pensionierung gesucht: Nachfolger/in für Zahnarztordination  
 Die gut etablierte Ordination hat 3 Behandlungsräume und ist mit Röntgen/  
 kleinbild und 2D Panoramaröntgen ausgestattet.

Die Ordination hat einen großen Kundenstock und ist behindertengerecht.  
 Die Übergabe kann zeitlich flexibel gestaltet werden.

Nähere Informationen erhalten Sie unter Tel. (0676) 476 65 20 abends

**NÖ- Bezirk St. Pölten Land**

Für meine gut eingeführte Kassenpraxis mit großem Privatanteil suche ich  
 wegen anstehender Pensionierung einen/eine Nachfolger/in. 2 Behandlung-  
 einheiten, digitales Panorama- und Kleinbildröntgen, kleine Technik. Das  
 Punktesystem bitte beachten.

Tel. (0664) 130 17 43

**Nachfolger** wird in einer Zahnarztordination  
(derzeit als Kassenordination geführt)  
**in Linz Land gesucht!**

Zentrale Lage, Mietobjekt, 2 Behandlungsräume, 2 Rezeptionen,  
Nebenräume, Panorama- und Kleinbildröntgen, neuwertiger  
KaVo-Behandlungsstuhl, neue oralchirurgische Geräte.

E-Mail: [timecki@gmail.com](mailto:timecki@gmail.com)

Nachfolge für Wahlzahnarztordination im 12. Bezirk in Wien gesucht!  
U-Bahn-Station und Parkgarage vis-à-vis. 2 Behandlungsstühle + Panorama  
und RTG-Röntgen, alles digitalisiert, sehr guter Zustand, Lift, alle Bewilligungen.

Nähere Informationen unter Tel. + 43 (0) 664 505 84 55

**STADT SALZBURG:**

Modern eingerichtete Zahnarztordination mit allen Kassen und großem  
Privatanteil sucht einen Partner auf Jobsharing-Basis mit der Möglichkeit,  
bei Wohlgefallen als Partner einzusteigen.

Kontakt: Tel. (0664) 210 09 79 oder E-Mail: [dr.pruztek@aon.at](mailto:dr.pruztek@aon.at)

Zahnarztpraxis im 21. Bezirk in Wien (Floridsdorf) zu verkaufen.  
Zuschriften an [gq@viennadental.eu](mailto:gq@viennadental.eu)


Renommierte, umsatzstarke KFO- und Prophylaxe-Ordination in Tiroler Be-  
zirkshauptstadt zu übergeben. Die Ordination ist sehr geräumig. Es besteht  
Erweiterungsmöglichkeit, evt. auch für Dentalzentrum mit Allgemeinzahn-  
heilkunde oder Kinderzahnheilkunde. Solider Personalstand.

Bei Interesse Tel. + 43 (0) 677 63 61 72 53 zu Ordinationszeiten

**Moderne Kassenordination in Niederösterreich/Rand Wien** mit hohem  
Privatanteil abzugeben.

Die Ordination verfügt über drei Behandlungsräume, ein DVT-Röntgengerät  
sowie eine vollständige CAD/CAM-Ausstattung. Im Angebot ist auch die  
Ordinationsimmobilie enthalten. Die Übergabe ist ab Ende 2023 möglich.

Weitere Informationen unter Tel. (0677) 61 21 32 40



**Neue Perspektiven bei der Nr.1 in der Schweiz.**

**Sind Sie Allgemeinzahnarzt oder Spezialist? ■ Legen Sie Wert auf offene Kommunikation, ein kollegiales und entspanntes Team? ■ Möchten Sie Therapieentscheidungen für Ihre Patienten frei treffen können? ■ Sie schätzen es, anspruchsvolle Fälle interdisziplinär umzusetzen? ■ Haben Sie Interesse, die Zahnmedizin mit uns in die digitale Zukunft zu begleiten? ■ Möchten Sie eine Umsatzbeteiligung mit Lohngarantie? ■ Sie arbeiten immer nach dem aktuellen wissenschaftlichen Stand, minimalinvasiv und mit modernsten Behandlungsmitteln?**

Dann bewerben Sie sich bei uns, dem mit Abstand größten Anbieter zahnmedizinischer Leistungen in der Schweiz. An unseren 35 Standorten mit über 300 Zahnärzten, Spezialisten und Dentalhygienikerinnen steht für uns das Wohl der Patienten immer an erster Stelle. Bei uns sind ausschließlich Zahnärzte als Führungskräfte tätig. Wir lieben die Zahnmedizin.

Mehr Informationen auf unserer Homepage, auf Wikipedia oder Facebook. Bewerbungen mit CV und Referenzen an: [zahnarzt-stellen@zahnarztzentrum.ch](mailto:zahnarzt-stellen@zahnarztzentrum.ch)

**GRAZ:** Jobsharingpartner und/oder Kieferorthopäde (m/w/d) für unsere  
Ordination, 5 Behandlungseinheiten und eigener voll digitalisierter Technik,  
gesucht.

Wir würden uns über eine langfristige Zusammenarbeit freuen!

Kontakt: [dr.schinagl@a1business.at](mailto:dr.schinagl@a1business.at)

## Ordinationsvertretungen

Ich suche eine nette Vertretung für meine Zahnarztpraxis in Matrei in Osttirol.  
Ich würde mich über Ihre Anfrage freuen.

Bitte rufen Sie an unter Tel. + 43 (0) 664 120 70 67



**STÖLLNBERGER | staudinger**  
TISCHLEREI | RAUM AUSSTATTUNG | PLANUNG

STÖLLNBERGER GMBH | 4400 Steyr, Dukartstraße 15 | T + 43 7252 / 76 008 - 0 | E [tischlerei@staudinger.at](mailto:tischlerei@staudinger.at) | [www.stoellnberger.com](http://www.stoellnberger.com)

Für gut frequentierte Kassenordination in 1100 Wien wird eine Dauervertretung für jeden Freitag 9.00 - 17.00 Uhr gesucht.

Kontakt: Dr. Popovic, 1100 Wien, Favoritenstraße 106/6

Tel. (0664) 437 35 33 oder (01) 604 81 40

[www.zahnarzt-popovic.at](http://www.zahnarzt-popovic.at), [ordination@zahnarzt-popovic.at](mailto:ordination@zahnarzt-popovic.at)

Erfahrener MKG-Chirurg (Oberarzt) sucht oralchirurgische Vertretungsmöglichkeit, Jobsharing oder Behandlungsmöglichkeit Ihrer oder eigener Patient/Inn/en vor Ort in NÖ/Wien/Burgenland.

Tel. (0681) 10 61 96 75



zahnarztzentrum.ch ist mit 34 Standorten, 200 Zahnärzten und Spezialisten der mit Abstand grösste Anbieter zahnmedizinischer Leistungen in der Schweiz. Das Wohl unserer Patienten steht für uns an oberster Stelle, deshalb sind bei uns ausschliesslich Zahnärzte als Führungskräfte tätig. Zur Verstärkung unseres kieferorthopädischen Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### eine Kieferorthopädin / einen Kieferorthopäden

#### Ihre Qualifikation

Sie haben eine Spezialisierung zum Fachzahnarzt für Kieferorthopädie erfolgreich absolviert und Erfahrungen im selbstständigen Arbeiten gesammelt. Sie arbeiten an mehreren Standorten und sind als alleiniger Kieferorthopäde für die Versorgung der Patienten an Ihren Standorten verantwortlich. Sie betreuen Erwachsene und Kinder vom Erstgespräch bis Behandlungsabschluss selbstständig. Sie führen Alignerplanungen für Ihre zahnärztlichen Kollegen durch. Sie arbeiten eng mit dem lokalen Zahnärzte-Team zusammen und sind Ansprechpartner auch bei interdisziplinären Fragen.

#### Wir bieten

- Anstellung in Voll- oder Teilzeit sowie flexible Einteilung der Arbeitszeit
- Attraktiver, umsatzabhängiger Lohn mit hohem Garantieanteil
- So viele Ferien, wie Sie wollen
- Freie Wahl der Arbeitsmethodik und der bevorzugten Materialien
- Kollegiale Zusammenarbeit mit unseren Allgemeinzahnärzten
- digitalisierte Behandlungsabläufe
- Rücksprache mit kieferorthopädischen Kollegen bei komplexen Patientenfällen

Bewerbungen an: [zahnarzt-stellen@zahnarztzentrum.ch](mailto:zahnarzt-stellen@zahnarztzentrum.ch)

Mehr Informationen auf unserer Homepage, Wikipedia und Facebook.

## Stellenangebote & -suche

Mobiler Implantologe sucht Partner-Ordination für langfristige Kooperation in W/NÖ. Auf Wunsch kann volle OP-Ausstattung, Implantate, Motor, Sterilgut mitgebracht werden. Auch allgemeine zahnärztliche Chirurgie möglich.

[mobile.implantologie@gmail.com](mailto:mobile.implantologie@gmail.com)



Wir sind eine Privatzahnklinik im Herzen Salzburgs - hochmodern und voll digital!

Zur Verstärkung unserer kieferorthopädischen Abteilung suchen wir einen versierten Kieferorthopäden (m/w/d) mit mind. 3 J. Erfahrung (Msc von Vorteil).

Was dürfen Sie erwarten?

Ein attraktives Gehalt, breit gefächerte Weiterbildungsmöglichkeiten, einen Arbeitsplatz auf neuestem Stand und natürlich ein junges und aktives Team!

Interesse? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an

[s.eder@smile.at](mailto:s.eder@smile.at)! Wir freuen uns auf Sie!

### Partner für innovative Praxis in Wien (Zentrum) gesucht

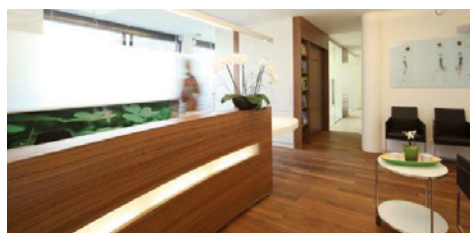
Große klimatisierte und barrierefreie Ordination in Wien in bester zentraler Lage mit Schwerpunkt Ästhetische Zahnmedizin, Oralchirurgie und Implantologie sucht gleichgesinnte Partner. 4 Behandlungseinheiten, diverse zusätzliche Behandlungsräume, 3D-DVT, zentrale Sterilisation sowie ein großes, hauseigenes zahntechnisches Labor mit mehreren Arbeitsplätzen repräsentieren modernste Ausstattung.

State of the art Zahnmedizin und Chirurgie als Betätigungsfeld in einem angenehmen Arbeitsklima sind für uns die berufliche Basis.

Bewerbung bitte an E-Mail: [dental\\_wien@gmx.com](mailto:dental_wien@gmx.com)

Unsere kieferorthopädische Kassenordination im Stadtzentrum Linz sucht engagierte(n) Kollegin(en) für langfristige Zusammenarbeit bzw Jobsharing. Vorkenntnisse in der Kieferorthopädie von Vorteil.

Bei Interesse Mail an [bewerbung@carinawick.at](mailto:bewerbung@carinawick.at)



PERFEKTES ORDINATIONSKONZEPT.

Wir verbessern Ihren Arbeitsalltag!

Planungsbüro | Tischlerei Harald Hummelbrunner  
4623 Günskirchen | +43 7246 6309 | [www.hummelbrunner.at](http://www.hummelbrunner.at)

Hummel  
brunner



## Impressum

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Redaktion: Österreichische Zahnärztekammer, Körperschaft öffentlichen Rechts, 1010 Wien, Kohlmarkt 11/6, Tel. 05 05 11 - 0, Fax 05 05 11 - 1167, E-Mail: office@zahnaerztekammer.at, Internet: www.zahnaerztekammer.at **Redakteur:** Präsident OMR DDr. H. Gruber **Anzeigenleitung:** U. König, E-Mail: oezz@zahnaerztekammer.at **Herstellung, Druck und Vertrieb:** Ferdinand Berger & Söhne GesmbH, 3580 Horn **Anmerkung der Redaktion:** Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen die persönliche Meinung des Autors dar. Der Nachdruck, auch auszugsweise, von Beiträgen jedweder Art ist nur mit ausdrücklicher Bewilligung des Herausgebers gestattet. Haftungsausschluss: Sämtliche Angaben in dieser Zeitschrift erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Autoren oder der Herausgeber ist ausgeschlossen. **Titelbild:** © Bernhard Noll / ÖZÄK



## Anzeigenschluss

für Kleinanzeigen  
für die  
nächste Ausgabe:

**1. November 2023**

Erscheinungstermin:

**15. November 2023**

## Kieferorthopäde/in gesucht

Das Wiener Eltz Institut für Zahnregulierungen sucht **eine Kieferorthopädin/ einen Kieferorthopäden.**

### Wen wir suchen

- Kieferorthopäde/in
- Erfahrung mit selbstligierenden Brackets
- Idealerweise auch Invisalign Erfahrung

### Was Sie tun

- Beratungen
- Fallplanungen
- Behandlungen mit selbstligierenden Brackets

### Was wir bieten

- Exzellente Bezahlung
- Ausgezeichnetes Assistentinnen Team
- Interessante Karriereoptionen
- Gute Work-Life Balance

Wien wurde übrigens wiederholt zur lebenswertesten Stadt der Welt gewählt. Das Eltz Institut zählt dabei zu den größten kieferorthopädischen Einrichtungen des Landes. Interesse geweckt? Dann bitten wir um Ihre schriftliche Bewerbung (CV, Foto, Zeugnisse) unter [simone.happel@eltz.info](mailto:simone.happel@eltz.info)

  
ZAHNREGULIERUNG  
**eltz**



## Wir suchen Dich!



### KFO - VERTRETUNGSARZT (M/W/D)

**WENN SIE FOLGENDE WERTE** mit uns teilen, laden wir Sie ein, sich bei uns zu bewerben:

- o Professionelles Arbeiten nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen
- o Höchste Patientenzufriedenheit durch Übererfüllung
- o Freundlichkeit und Verständnis
- o Zusammenarbeit im Team

### WAS SIE MITBRINGEN:

- o entsprechende Qualifikationen und Vordienstzeiten

Freude am Beruf und das Verlangen, sich permanent weiterzuentwickeln, setzen wir bei **ZAHN UND KIEFER** voraus!

**WIR BIETEN** eine angenehme, wertschätzende Arbeitsatmosphäre und einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag mit einer Entlohnung von 75 - 100 € pro Stunde, je nach Qualifikation und Erfahrung, für VZ (38 Std.).

Dienstort: 1140 Wien, Nähe U3, 49er

Besuchen Sie uns auf unserer Website [www.zahndundkiefer.at](http://www.zahndundkiefer.at)  
Ihre schriftliche Bewerbung inkl. Lebenslauf und frühestmöglichem Eintrittsdatum senden Sie bitte per Mail an Frau Leitl, [service@zahndundkiefer.at](mailto:service@zahndundkiefer.at)



In eigener Sache: Über Chiffreanzeigen kann telefonisch keine Auskunft erteilt werden. Sie werden ersucht, sich schriftlich mit der Redaktion der Österreichischen Zahnärzte-Zeitung, 1010 Wien, Kohlmarkt 11/6, Fax + 43 - (0) 5 05 11 - 1167 oder E-Mail: oezz@zahnaerztekammer.at in Verbindung zu setzen. Für alle Angaben in den veröffentlichten Inseraten sind die Auftraggeber verantwortlich und haften auch hierfür, da es sich vielfach um Angaben handelt, die von der Redaktion nicht überprüft werden können.

# ERSTE SPARKASSE



## Der beste Start zur eigenen Praxis.

Machen Sie den Schritt mit  
dem s Existenzgründungs-Paket.  
**#glaubandich**

[sparkasse.at/s-aerzteservice](https://sparkasse.at/s-aerzteservice)